

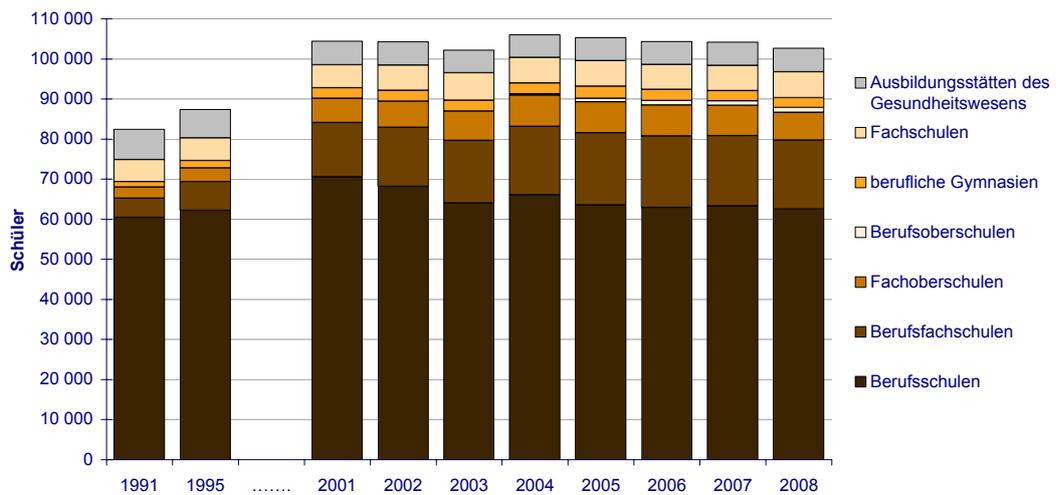
Statistischer Bericht

B II 1 – j/08

Berufliche Schulen im Land Berlin Schuljahr 2008/2009

Schulen
Klassen
Schüler / Studierende
Absolventen / Abgänger

Schüler der beruflichen Schulen in Berlin 1991, 1995 und 2001 bis 2008



Statistischer Bericht
B II 1 – j/08
Herausgegeben im **Mai 2009**

Preis
pdf-Version: kostenlos
Druck-Version: 10,- EUR
Excel-Version: 20,- EUR

Impressum

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Dortustraße 46
14467 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Potsdam
Tel. 0331 39-444
Fax 0331 39-418

Berlin
Tel. 030 9021-3434
Fax 030 9021-3655

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg
Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung

0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
– nichts vorhanden
... Angabe fällt später an
() Aussagewert ist eingeschränkt
/ Zahlenwert nicht sicher genug
• Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
x Tabellenfach gesperrt
p vorläufige Zahl
r berichtigte Zahl
s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite
Vorbemerkungen	7	12 Ausländische Schüler der beruflichen Schulen sowie der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens im 1. Ausbildungsjahr in Berlin 1996 bis 2008 nach Arten von Bildungsgängen	39
Grafiken		13 Alter der Schüler an beruflichen Schulen und an Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin 2008 nach ausgewählten Schularten und Bildungsgängen	42
1 Absolventen der beruflichen Schulen sowie der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin 1997 bis 2008 nach Arten von Bildungsgängen	13	14 Schulische Vorbildung der Schüler an beruflichen Schulen und an Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin 2008 nach ausgewählten Schularten und Bildungsgängen	42
2 Schüler der beruflichen Schulen sowie der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens im 1. Ausbildungsjahr in Berlin 1996 bis 2008 nach Arten von Bildungsgängen	19	15 Absolventen der beruflichen Schulen sowie der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin 1997 bis 2008 nach Schularten	49
3 Ausländische Schüler der beruflichen Schulen sowie der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens im 1. Ausbildungsjahr in Berlin 1996 bis 2008 nach Arten von Bildungsgängen	19	16 Schüler der Berufsfachschulen in Berlin am 10. Oktober 2008 in den zehn am stärksten besetzten Berufen	71
4 Berufsvorbereitung und berufliche Grundbildung in Berlin 1996 bis 2008 – 1. Ausbildungsjahr –	24	17 Deutsche und ausländische Schüler der Berufsfachschulen in Berlin am 10. Oktober 2008 nach Ausbildungsgruppen	71
5 Schulisch Berufsausbildung in Berlin 1996 bis 2008 – 1. Ausbildungsjahr –	24		
6 Frauenanteile an beruflichen Schulen und Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin 1996 bis 2008	26	Tabellen	
7 Ausländeranteile an beruflichen Schulen und Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin 1996 bis 2008	26	Zeitreihen	
8 Anteile der ausländischer bzw. der Schüler mit nichtdeutscher Herkunftssprache an beruflichen Schulen in Berlin 1996 bis 2008	30	1 Beruflichen Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin	
9 Einpendler der beruflichen Schulen sowie der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin 1996 und 2000 bis 2008	33	1.1 Absolventen und Abgänger der Schuljahre 1996/97, 2000/01, 2004/05 bis 2007/08 nach Schulart, Bildungsgang und Erfolg	14
10 Anteil der Einpendler an den Schülern der beruflichen Schulen sowie der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin 1996 und 2008	33	1.2 Erworbene Berufsabschlüsse in den Schuljahren 1996/97, 2000/01, 2004/05 bis 2007/08 nach Schulart und Bildungsgang	17
11 Schüler der beruflichen Schulen sowie der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens im 1. Ausbildungsjahr in Berlin 1996 bis 2008 nach Arten von Bildungsgängen	39	1.3 (Zusätzlich) erworbene allgemeinbildende Schulabschlüsse in den Schuljahren 1996/97, 2000/01, 2004/05 bis 2007/08 nach Schulart und Bildungsgang sowie Art des Abschlusses	18

Schularten Berichtsjahr 2008/2009

	Seite		Seite
4		6.5	Schüler, darunter Ausländer, nach Bildungsgang, Zeitform des Unterrichts, schulischer Vorbildung und Geschlecht 75
4.1	Schulen, Klassen und Schüler, darunter Ausländer, nach Lehrgangsart und Geschlecht 58	6.6	Absolventen/Abgänger, darunter Ausländer, des Schuljahres 2007/08 nach Fachbereich, Erfolg und Geschlecht 76
4.2	Schüler, darunter Ausländer, nach Berufsfeld, Zeitform des Unterrichts und Lehrgangsart 59	6.7	Absolventen des Schuljahres 2007/08 mit Fachhochschulreife nach Fachbereich und Alter 77
4.3	Schüler nach Lehrgangsart und Alter 60	7	Berufsoberschulen in Berlin am 10. Oktober 2008
4.4	Schüler, darunter Ausländer, nach Lehrgangsart und schulischer Vorbildung 61	7.1	Schulen, Klassen und Schüler, darunter Ausländer, nach Fachbereich und Geschlecht 78
4.5	Absolventen/Abgänger, darunter Ausländer, des Schuljahres 2007/08 nach Lehrgangsart und Erfolg 62	7.2	Klassen und Schüler, darunter Ausländer, nach Bildungsgang, Zeitform des Unterrichts und Geschlecht 78
5	Berufsfachschulen in Berlin am 10. Oktober 2008	7.3	Schüler nach Fachbereich bzw. Schwerpunkt, Bildungsgang, Zeitform des Unterrichts, Klassenstufe, Schuljahrgang und Geschlecht 79
5.1	Schulen, Klassen und Schüler, darunter Ausländer, nach Berufsfeld bzw. Ausbildungsgang und Geschlecht 63	7.4	Schüler nach Bildungsgang, Zeitform des Unterrichts und Alter 80
5.2	Schüler nach Berufsfeld bzw. Ausbildungsberuf, Geschlecht und Schuljahrgang 64	7.5	Schüler, darunter Ausländer, nach Bildungsgang, Zeitform des Unterrichts, schulischer Vorbildung und Geschlecht 81
5.3	Schüler nach Berufsfeld bzw. Ausbildungsgang und Alter 66	7.6	Absolventen/Abgänger, darunter Ausländer, des Schuljahres 2007/08 nach Fachbereich, Erfolg und Geschlecht 82
5.4	Schüler, darunter Ausländer, nach Berufsfeld bzw. Ausbildungsgang und schulischer Vorbildung 68	7.7	Absolventen des Schuljahres 2007/08 mit fachgebundener Hochschulreife nach Fachbereich und Alter 83
5.5	Absolventen/Abgänger, darunter Ausländer, des Schuljahres 2007/08 nach Ausbildungsgang und Erfolg 70	8	Berufliche Gymnasien in Berlin am 10. Oktober 2008
6	Fachoberschulen in Berlin am 10. Oktober 2008	8.1	Schulen und Schüler, darunter Ausländer, nach Berufsfeld und Geschlecht 84
6.1	Schulen, Klassen und Schüler, darunter Ausländer, nach Fachbereich und Geschlecht 72	8.2	Schüler, darunter Ausländer, nach Berufsfeld, Jahrgangsstufe und Geschlecht 84
6.2	Klassen und Schüler, darunter Ausländer, nach Bildungsgang, Zeitform des Unterrichts und Geschlecht 72	8.3	Schüler nach Berufsfeld und Alter 85
6.3	Schüler nach Fachbereich bzw. Schwerpunkt, Bildungsgang, Zeitform des Unterrichts, Klassenstufe, Schuljahrgang und Geschlecht 73	8.4	Absolventen/Abgänger, darunter Ausländer, des Schuljahres 2007/08 nach Berufsfeld, Erfolg und Geschlecht 86
6.4	Schüler nach Bildungsgang, Zeitform des Unterrichts und Alter 74	8.5	Absolventen des Schuljahres 2007/08 mit allgemeiner Hochschulreife nach Berufsfeld und Alter 87

Schularten Berichtsjahr 2008/2009

9	Fachschulen in Berlin am 10. Oktober 2008	
9.1	Schulen, Klassen und Studierende, darunter Ausländer, nach Berufsbereich, Geschlecht und Zeitform des Unterrichts	88
9.2	Klassen und Studierende nach Berufsbereich, Berufsklasse, Zeitform des Unterrichts, Geschlecht und Schuljahrgang	89
9.3	Studierende nach Berufsbereich, Alter und Zeitform des Unterrichts	90
9.4	Studierende nach Berufsbereich und schulischer Vorbildung	91
9.5	Absolventen/Abgänger, darunter Ausländer, des Schuljahres 2007/08 nach Berufs- bereich, Berufsklasse, Zeitform des Unterrichts, Erfolg und Geschlecht	92
10	Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin am 1. November 2008	
10.1	Schulen, Klassen und Lehrgangsteilnehmer, darunter Ausländer, nach Beruf und Geschlecht	93
10.2	Lehrgangsteilnehmer in den Schuljahren 1999/2000 bis 2008/09 nach Beruf	94
10.3	Lehrgangsteilnehmer nach Beruf, Geschlecht und Schuljahrgang	95
10.4	Lehrgangsteilnehmer nach Beruf und Alter	96
10.5	Lehrgangsteilnehmer nach Beruf und schulischer Vorbildung	97
10.6	Absolventen/Abgänger, darunter Ausländer, des Schuljahres 2007/08 nach Beruf, Erfolg und Geschlecht	98

Vorbemerkungen

Der Statistische Bericht enthält Zeitreihen mit wechselnden Schuljahren und Überblickstabellen zum Berichtsjahr, jeweils mit Angaben für alle Schularten der beruflichen Schulen nach Bildungsgängen sowie detaillierten Tabellen zu jeder einzelnen Schulart in Berlin. Er erscheint in gedruckter Form und im Internet. (kostenloser download über www.statistik-berlin-brandenburg.de unter Statistiken / Bildung und Kultur / Schulen / Statistische Berichte).

Allgemeine Angaben zur Statistik

- **Bezeichnung:**

Statistik der beruflichen Schulen, Statistik der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens (EVAS-Nummern 021 12 und 021 13)

- **Stichtag bzw. Berichtszeitraum:**

Berufliche Schulen:

Bestandsdaten beziehen sich auf einen Stichtag zu Beginn des Schuljahres – zuletzt meist den 1. Oktober; Zahlen über Abgänger auf das vergangene Schuljahr. (Das Schuljahr beginnt formell am 1. August und endet mit dem 31. Juli; die tatsächlichen Termine für Beginn und Ende des Unterrichts ergeben sich durch die Lage der Sommerferien.)

Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens:

Bestandsdaten beziehen sich auf den Stichtag 1. November (seit 1995), Zahlen über Abgänger auf den Zeitraum nach dem Stichtag des Vorjahres bis zum Stichtag des aktuellen Jahres.

- **Erhebungstermin:**

Berufliche Schulen:

Bestandsdaten werden am Stichtag zu Beginn des Schuljahres erhoben, Abgänger in der Regel am letzten Tag des vorangegangenen Schuljahres (meist im Juni oder Juli). Abweichend davon werden die Abgänge aus den dualen Bildungsgängen an Berufsschulen je Schule zu Beginn des Schuljahres für das vorangegangene Schuljahr erfragt; eine entsprechende Regelung gilt für die Fachschulen. Im Kursystem der beruflichen Gymnasien werden Abgänger halbjährlich erhoben, am letzten Tag des Schulhalbjahres.

Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens:

Erhebungstermin für Bestands- wie für Abgängerzahlen ist der Stichtag (1. November).

- **Periodizität: jährlich**

Anmerkung: Eckzahlen der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens werden außerdem zum 1. Mai erhoben (EVAS-Nr. 022 13); über diese Ergebnisse wird hier jedoch nicht berichtet.

- **Regionale Gliederung: Berlin**

Eine tiefere regionale Gliederung verbietet sich im allgemeinen schon deshalb, weil die Schulen zum Teil Filialen in verschiedenen Bezirken besitzen, Daten über die Filialen aber nicht separat erhoben werden.

- **Erhebungsgesamtheit,**

Zuordnungsprinzip der Erhebungseinheiten:

Berufliche Schulen:

Erfasst werden alle öffentlichen beruflichen Schulen unter Aufsicht der für Schule zuständigen Senatsverwaltung, außerdem die genehmigten beruflichen Ersatzschulen privater Träger (Privatschulen). Die Genehmigung als Ersatz-

schule setzt u.a. voraus, dass im Wesentlichen vergleichbare Bildungsgänge angeboten werden, wie sie das Berliner Schulgesetz für die öffentlichen Schulen vorsieht. Nicht einbezogen sind private Ergänzungsschulen (z.B. Heilpraktikerschulen, Kosmetikschulen, Sprachschulen u.ä.).

Der Berichtskreis umfasst die folgenden Schularten:

Berufsschulen, Berufsfachschulen, Fachoberschulen, Berufsoberschulen, berufliche Gymnasien und Fachschulen.

Einen vollständigen Überblick über die erfassten Einrichtungen gibt das „Verzeichnis der Berliner Schulen“, das regelmäßig von der Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung herausgegeben wird (Link über www.statistik-berlin-brandenburg.de (Statistiken / Bildung und Kultur / Schulen) bzw. direkt unter www.berlin.de/sen/bwf/ (Bildung / Schulverzeichnis)).

Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens:

Erfasst werden alle Ausbildungsstätten für nicht akademische Gesundheitsberufe, die unter der Aufsicht der Senatsverwaltung für Gesundheit, Soziales und Verbraucherschutz stehen. Darüber hinaus sind seit 2001 auch die Ausbildungsstätten für Operationstechnische Assistent(inn)en einbezogen. (Die Ausbildung für diesen Beruf erfolgt auf Grund von Empfehlungen der Deutschen Krankenhausgesellschaft; eine gesetzliche Regelung, einschließlich der Regelung der Aufsichtspflicht, ist noch nicht erfolgt.)

- **Erhebungseinheiten:**

Berufliche Schulen:

Erhebungseinheit für Schülerdaten ist im Regelfall die Klasse, für Schulabgänger und einige weitere Eckzahlen die Schule. Angaben über Lehrer sowie Unterrichtsstunden ermittelt die Schulverwaltung für die öffentlichen Schulen aus von ihr geführten Verwaltungsdateien (Lehrer-Individualdatei); bei privaten Schulen werden die entsprechenden Einzeldaten anonym je Schule erhoben.

Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens:

Erhebungseinheit ist die Schule, wobei eine Schule immer nur für die Ausbildung in einem Beruf zuständig ist.

- **Rechtsgrundlagen:**

Berufliche Schulen:

Die Statistik der beruflichen Schulen ist eine koordinierte Länderstatistik. Das Erhebungsprogramm basiert auf Beschlüssen und Empfehlungen der Kultusministerkonferenz (KMK).

Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens:

Ebenfalls eine koordinierte Länderstatistik; Grundlage für das Erhebungsprogramm sind Beschlüsse der Konferenz der Gesundheitsminister der Länder.

- **Geheimhaltung und Datenschutz**

Angaben aus der Lehrer-Individualdatei werden im Zuge der Aufbereitung anonymisiert. Alle übrigen Daten werden je Schule bzw. je Klasse als Aggregate bzw. in anonymisierter Form erhoben. Wenn in den Auswertungs- bzw. Veröffentlichungstabellen Einsen vorkommen, so sind diese natürlichen Personen nicht zuordenbar – außer es liegt ein Zusatzwissen vor, dem die Tabelle nichts hinzufügt.

Zweck und Ziele der Statistik

• Erhebungsinhalte

Das Erhebungsprogramm umfasst Angaben über Schulen, Schularten und Bildungsgänge, über Klassen und Schüler (Lehrgangsteilnehmer), über Absolventen/Abgänger sowie über Lehrkräfte und erteilte Unterrichtsstunden. Die Merkmale sind am Ende der Vorbemerkungen aufgelistet.

• Zweck der Statistik

Die Erhebungen liefern einen Überblick über das Bildungsangebot der beruflichen Schulen in Berlin (einschließlich der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens) und über seine Entwicklung, über die Nutzung des Angebots – nach persönlichen und sozialen Merkmalen – sowie über Bildungserfolge, d.h. über Schulabgänger, erreichte Abschlüsse und ggf. zusätzlich erworbene allgemeine Schulabschlüsse. Hinzu kommen Angaben über den personellen Aufwand (Lehrer, Unterrichtsstunden).

Die Ergebnisse dienen, zusammen mit Bedarfsprognosen, als Planungsgrundlage für Politik und Verwaltung. Sie sollen Material für bildungswissenschaftliche und bildungspolitische Analysen bereitstellen und die interessierte Öffentlichkeit informieren. Die Daten gehen außerdem in die bundeseinheitliche Schulstatistik ein, die das Statistische Bundesamt zusammenstellt und die eine vergleichbare Darstellung für alle Bundesländer sichern soll.

Qualitative Einschränkungen:

Da derzeit (noch) Aggregatdaten je Klasse, z.T. sogar je Schule erhoben werden, bestehen hinsichtlich der Flexibilität der Auswertungen Grenzen. Merkmale sind nur dann kombinierbar, wenn die Kombination je Klasse (bzw. je Schule) erhoben wird. So ist es z.B. nicht möglich, Ausländer nach Alter darzustellen, weil das Alter nur für die Schüler je Klasse insgesamt (nach Geschlecht), nicht aber für Ausländer erhoben wird. Bei den ausländischen Abgängern der Berufsfachschulen wurde bis Schuljahr 2001/02 nicht unterschieden, ob es sich um Abgänger einer beruflichen Grundbildung oder einer vollqualifizierenden Berufsausbildung handelt. In der Konsequenz konnte auch für die beruflichen Schulen insgesamt bei den ausländischen Abgängern nicht zwischen Absolventen einer beruflichen Grundbildung und denen einer Berufsausbildung unterschieden werden.

Mit der geplanten Erhebung von Schülereinzeldaten sollen jene Einschränkungen entfallen, die jetzt noch aufgrund der Aggregatdaten bestehen.

• Hauptnutzer der Statistik

Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung, Kultusministerkonferenz, Bundesministerium für Bildung und Forschung, Eurostat, Wissenschaft und Politik, an Bildungsfragen interessierte Öffentlichkeit.

Für die Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens außerdem: Senatsverwaltung für Gesundheit, Soziales und Verbraucherschutz; Gesundheitsministerkonferenz.

• Einbeziehung der Nutzer

Berufliche Schulen:

Abgrenzungen und Definitionen auf Basis des Berliner Schulrechts entsprechend dem Bedarf der Schulverwaltung und in Abstimmung mit den Definitionen der Kultusministerkonferenz.

Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens:

Abgrenzungen in Anlehnung an die Schulstatistik und in Absprache mit der Gesundheitsverwaltung.

Erhebungsmethodik

• Art der Datengewinnung

Berufliche Schulen:

Totalerhebung mit Auskunftspflicht

Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens:

Totalerhebung mit 100% Rücklauf (Erhebung im Auftrag der zuständigen Aufsichtsbehörde)

• Erhebungsinstrumente und Berichtsweg:

Berufliche Schulen:

Für Schul-, Klassen- und Schülerdaten Fragebögen (Papier), die von den Schulen an die Statistik-Abteilung der Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung geschickt werden. Nach Plausibilisierung der Ergebnisse erhält das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg einen (Teil-) Abzug der Daten, soweit für die bundeseinheitliche Schulstatistik erforderlich.

Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens:

Fragebögen (Papier) von den Schulen an das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg.

• Belastung der Auskunftspflichtigen

Zur Entlastung der Schulen ist beabsichtigt, auf eine online-Erhebung von Schülereinzeldaten überzugehen, die nach Möglichkeit aus Schulverwaltungsdateien übernommen werden sollen.

Für die Schülerbestandsdaten und für die Abgänger der beruflichen Schulen ist dies in nächster Zukunft vorgesehen.

Für die Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens hat die Konferenz der Gesundheitsminister ebenfalls den Übergang auf Individualdaten empfohlen. Gesetzliche Grundlagen dafür müssen in den Ländern noch geschaffen werden.

• Dokumentation der Fragebögen

Die Fragebögen für berufliche Schulen können bei der Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung angefordert werden. Der Fragebogen für Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens ist beim Amt für Statistik Berlin-Brandenburg erhältlich.

Genauigkeit

• Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Keine stichprobenbedingten Fehler, da Totalerhebung.

• Nicht stichprobenbedingte Fehler

Bei dem vergleichsweise weichen Merkmal „*Schüler nicht-deutscher Herkunftssprache*“, das ab 1996 an den beruflichen Schulen und ab 2006 an den Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens erfragt wird, scheint sich ein stabiles Antwortverhalten der Schulen erst nach einigen Jahren heraus zu bilden. Der scharfe Rückgang der Schüler nicht-deutscher Herkunftssprache bei den Auszubildenden der Berufsschulen im Jahr 2001 dürfte auf Antwortausfälle zurückzuführen sein.

Aktualität und Pünktlichkeit

• Zeitspanne zwischen Berichtszeitpunkt und dem Veröffentlichungstermin

In der Regel 7 bis 10 Monate (Statistischer Bericht); Eckzahlen im Internet 5 Monate nach Erhebungstermin.

Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

Bis 1990 beziehen sich vergleichbar erhobene Daten für Schulen, Klassen und Schüler auf Berlin (West), ab 1991 auf Berlin insgesamt. Abgänger wurden erstmals 1992, am Ende des Schuljahres 1991/92, auch in Ostberlin nach den hier dargestellten Konzepten erhoben.

Zum 26. Januar 2004 ist in Berlin ein neues Schulgesetz in Kraft getreten, das für einige Bildungsgänge Neuregelungen vorsieht. Ab Schuljahr 2004/05 ist damit zum Teil auch die Vergleichbarkeit zu den Vorjahren berührt. Einige der neuen Bestimmungen treten erst nach Übergangsfristen von einigen Jahren in Kraft. (Einzelheiten unter Punkt Definitionen)

Die Vergleichbarkeit mit anderen Bundesländern soll – trotz der unterschiedlichen Schulgesetze der Länder – im Grundsatz durch die Orientierung an den Konzepten und Abgrenzungen der KMK sichergestellt werden.

Bei Bildungsgängen, Bildungszielen und Zugangsvoraussetzungen, bei Schularten, bei den nach Landesrecht geregelten Berufen und bei der Zuordnung von Berufen zu Schularten gibt es dennoch länderspezifische Besonderheiten, welche die Vergleichbarkeit zwischen Bundesländern einschränken können.

Bezüge zu anderen Erhebungen

Die Auszubildenden der dualen Berufsausbildung (nach Berufsbildungsgesetz und Handwerksordnung) werden auch im Rahmen der *Berufsbildungsstatistik* bei den zuständigen Kammern erhoben. Unterschiede zwischen der Erhebung im Rahmen der Schulstatistik und der Erhebung bei den Kammern betreffen einmal den Stichtag (Schulstatistik zu Beginn des Schuljahres, derzeit in Berlin Mitte Oktober; Berufsbildungsstatistik zum 31.12. des Jahres) und zweitens die regionale Abgrenzung: Die Schulstatistik erhebt Schüler am Schulort, unabhängig vom Ort des Ausbildungsbetriebs, die Berufsbildungsstatistik dagegen Auszubildende am Sitz des Ausbildungsbetriebs. Schließlich fehlen in der Schulstatistik jene Auszubildenden, die auf Antrag von der Berufsschulpflicht befreit wurden und die Berufsschule nicht besuchen.

Angaben über Personen in Ausbildung enthält auch die *Statistik der Sozialversicherungspflichtig Beschäftigten*, die vierteljährlich zum Quartalsende aufbereitet wird. Neben den Auszubildenden der klassischen dualen Berufsausbildung (nach Berufsbildungsgesetz und Handwerksordnung) sind hier auch Schüler aus quasi-dualen Bildungsgängen enthalten wie künftige Krankenschwestern, Hebammen und ähnliche, die über Ausbildungsvertrag und Ausbildungsvergütung ebenfalls in einem sozialversicherungspflichtigen Auszubildendenverhältnis stehen. Auch Praktikanten sind hier enthalten, soweit sie eine sozialversicherungspflichtige Vergütung erhalten. Die regionale Abgrenzung ist sowohl nach Arbeitsort wie nach Wohnort möglich.

Weitere Informationsquellen

Ergebnisse für das gesamte Bundesgebiet enthält die vom Statistischen Bundesamt herausgegebene Fachserie 11, Reihe 2 "Berufliche Schulen". Die Fachserien stehen unter

www.destatis.de/shop/ zum kostenlosen Download zur Verfügung. (Hinweis: Auf der Startseite unter „Schnellsuche“ die >entsprechende Fachserie< auswählen und statt *Alle Medien* >kostenlose Downloads< einstellen.)

Die Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung veröffentlicht Berliner Ergebnisse über berufliche Schulen in den Broschüren *"Berufsbildende Schulen, Ausgewählte Eckdaten aus der Ist-Statistik"*, *"Berufliche Schulen, Das Schuljahr in Zahlen"* und *"Bildung für Berlin, Blickpunkt Schule"*.

Definitionen, Klassifikationen und Merkmale

• Definitionen

Berufliche Schulen – Schularten und Bildungsgänge

Hauptaufgabe der beruflichen Schulen ist die berufliche Qualifizierung vorwiegend auf einem mittleren Niveau – entweder begleitend zur praktischen Ausbildung in dualen Berufen, oder in vollschulischen Ausbildungsgängen (mit unterschiedlichen Praxisanteilen). Berufsbefähigende und berufsvorbereitende Lehrgänge sowie Lehrgänge der beruflichen Grundbildung bereiten auf eine Ausbildung (oder einfache berufliche Tätigkeit) vor. An beruflichen Schulen können Studienberechtigungen erworben werden (Fachhochschul- oder Hochschulreife). Berufliche Weiterbildung bieten vor allem die Fachschulen. Auf dem Wege der beruflichen Bildung können auch bisher nicht erreichte Schulabschlüsse nachgeholt werden; die Abgrenzung zum Zweiten Bildungsweg ist hier fließend.

Die einzelnen Schularten enthalten zum Teil ganz unterschiedliche Bildungsgänge, die sich nach Zugangsvoraussetzungen und Bildungsziel deutlich unterscheiden.

Die nachfolgende Darstellung beruht auf dem Berliner Schulrecht, d.h. auf dem Schulgesetz für das Land Berlin vom 26. Januar 2004 (SchulG) sowie den zugehörigen Rechtsverordnungen; soweit erforderlich (insbesondere zum Verständnis der Zeitreihen), wird auch auf das Vorläufer-Gesetz vom 20. August 1980 verwiesen (bisheriges SchulG).

Berufsschule und Sonderberufsschule

An der „**Berufsschule im dualen System**“ werden Jugendliche unterrichtet, die in einem betrieblichen Auszubildendenverhältnis stehen und einen der ca. 350 anerkannten Ausbildungsberufe nach Berufsbildungsgesetz (BBiG) oder Handwerksordnung (HwO) erlernen. Begleitend zur praktischen Ausbildung im Betrieb vermittelt die Berufsschule die erforderlichen fachtheoretischen Kenntnisse und erweitert die Allgemeinbildung. Für die Auszubildenden besteht im Grundsatz die Pflicht zum Besuch der Berufsschule. Der Unterricht erfolgt in Teilzeitform oder als Blockunterricht in zusammenhängenden Abschnitten.

An der Berufsschule können zusätzliche allgemeinbildende Abschlüsse erworben werden, und zwar je nach vorherigem Bildungsstand der Haupt- bzw. der Realschulabschluss / mittlerer Schulabschluss. Mit der erfolgreichen Beendigung der Berufsschule im dualen System wird noch kein beruflicher Abschluss erreicht; dafür ist das Bestehen der Abschlussprüfung vor der zuständigen Kammer erforderlich.

Des Weiteren gibt es (bzw. gab es) an den Berufsschulen die folgenden Lehrgänge:

Lehrgänge im 10. Schuljahr

Das bisherige Schulrecht hatte für schwache Schüler der allgemeinbildenden Schulen und für Schüler mit Förder-schwerpunkt „Lernen“ die Möglichkeit vorgesehen, das

10. Jahr der allgemeinen Schulpflicht in speziellen Lehrgängen an Berufsschulen zu absolvieren (Berufsbefähigender Lehrgang im 10. Schuljahr (BB10) nach § 39 Abs. 8 bisheriges SchulG und Berufsvorbereitender Lehrgang für Lernbehinderte (BV10) an Sonderberufsschulen nach § 30 Abs. 4 bisheriges SchulG). Diese Vollzeitlehrgänge hatten das Ziel, die Allgemeinbildung zu erweitern, nach Möglichkeit (in den BB10-Lehrgängen) noch den Hauptschulabschluss zu erreichen und auf die Aufnahme einer beruflichen Ausbildung oder Tätigkeit vorzubereiten.

Das neue Schulgesetz sieht diese Lehrgänge im Grundsatz nicht mehr vor. BV10-Lehrgänge sind daher bereits ab Schuljahr 2004/05 eingestellt worden; die betreffenden Schüler bleiben im 10. Pflichtschuljahr an den allgemeinbildenden Schulen. BB10-Lehrgänge können nach einer Übergangsregelung (§ 129 Abs. 12 SchulG) noch bis Schuljahr 2006/07 fortgeführt werden; davon wird bislang auch Gebrauch gemacht.

In der bundeseinheitlichen Schulstatistik werden diese Lehrgänge seit Schuljahr 2003/04 bei den allgemeinbildenden Schulen nachgewiesen, die entsprechenden Abgänger bereits seit 2002.

Berufsvorbereitung

Nach dem bisherigen Schulgesetz waren Schüler, die nach der allgemeinen Schulpflicht weder in eine schulische oder berufliche Ausbildung noch in ein Arbeitsverhältnis eintraten, zum Besuch einjähriger berufsvorbereitender Lehrgänge verpflichtet. Diese „Berufsschulpflicht im 11. Schuljahr“ ist ab Schuljahr 2004/05 im Grundsatz entfallen.

Dennoch werden weiterhin entsprechende Lehrgänge angeboten, nämlich:

- Berufsqualifizierender Lehrgang (BQL) nach § 29 Abs. 3 SchulG (Vorläufer: VZ11 nach § 39 Abs. 9 bisheriges SchulG)
- Zweijähriger berufsqualifizierender Lehrgang (BQL-FL) nach § 29 Abs. 4 SchulG, für Lernbehinderte mit entsprechendem Förderbedarf (Vorläufer: einjähriger Lehrgang VZ11 für Lernbehinderte nach § 39 Abs. 7 bisheriges SchulG)
- Modellversuch „Berufsvorbereitung mit Qualifizierungsbausteinen“ (BVQB)
- Modulare duale Qualifizierung Stufe I (MDQM I) wie bisher als Schulversuch

Ziel dieser Lehrgänge ist die Erweiterung der Allgemeinbildung und die Vermittlung beruflicher Grundkenntnisse. Der erfolgreiche Besuch führt zum einfachen oder erweiterten Hauptschulabschluss.

Für Teilnehmer an einjährigen berufsvorbereitenden Maßnahmen der Bundesagentur für Arbeit werden weiterhin Teilzeitlehrgänge durchgeführt (BV nach § 29 Abs. 5 SchulG bzw. bis 2003/04 nach § 14 Abs. 2 vorheriges SchulG). Für Teilnehmer unter 20 besteht hier Schulpflicht. Der Erwerb zusätzlicher Schulabschlüsse ist in diesen Lehrgängen nicht vorgesehen. Nach entsprechender Vorbereitung bei den Maßnahmeträgern können aber Schulabschlüsse im Wege der Schulfremdenprüfung (d.h. im Zweiten Bildungsweg) erworben werden.

Weitere berufsvorbereitende Maßnahmen der Bundesagentur für Arbeit sind hier nicht nachgewiesen, da sie vollständig außerhalb der beruflichen Schulen stattfinden.

Berufsgrundbildungsjahr (BGJ)

Ziel dieser Einrichtung an Berufsschulen (bis Schuljahr 1998/99 auch an Berufsfachschulen) ist es, Grundkenntnisse und -fertigkeiten zu vermitteln sowie Einblick in ein

bestimmtes Berufsfeld zu geben, in dem später die Wahl unter mehreren Ausbildungsberufen möglich ist. Der erfolgreiche Abschluss des BGJ wird ganz oder teilweise bei der weiteren beruflichen Ausbildung angerechnet. Ab Schuljahr 1994/95 findet das BGJ nur noch an öffentlichen Schulen statt.

Berufsfachschule und Sonderberufsfachschule

Sie vermittelt als Vollzeitschule entweder eine berufliche Grundbildung oder eine schulische Berufsausbildung.

Die *einjährigen Grundbildungslehrgänge* (bis 1992/93 zum Teil auch mehrjährig) setzen mindestens den erweiterten Hauptschulabschluss voraus. Neben einer beruflichen Grundbildung kann der Realschulabschluss / mittlerer Schulabschluss erworben werden. Der erfolgreiche Abschluss eröffnet in einigen Berufsfeldern den Zugang zu entsprechenden Fachschulen, im Berufsfeld Sozialwesen zur sozialpädagogischen Fachschule für Erzieher nur noch übergangsweise bis Schuljahr 2004/05 (spätestes Eintrittsjahr in die Erzieherausbildung).

Das voll berufsqualifizierende Angebot umfasst zum einen die *schulische Ausbildung* in dualen Berufen nach Berufsbildungsgesetz bzw. Handwerksordnung mit abschließender Kammerprüfung, darunter seit 1999 auch den Schulversuch „Modulare duale Qualifizierung Stufe II“ (MDQM II). Zugangsvoraussetzung ist in der Regel mindestens der Hauptschulabschluss; der Realschulabschluss/ mittlerer Schulabschluss kann erworben werden. Die Ausbildungsdauer beträgt in der Regel drei bis dreieinhalb Jahre.

Des Weiteren werden schulische Ausbildungsgänge in landesrechtlich geregelten Berufen mit staatlicher Abschlussprüfung angeboten – z.B. Assistenzberufe in verschiedenen technischen Fachrichtungen. Die Ausbildungsdauer beträgt in der Regel zwei bis drei Jahre, für Abiturienten zum Teil auch verkürzt auf ein bzw. zwei Jahre. Zugangsvoraussetzung ist in der Regel mindestens der Realschulabschluss / mittlerer Schulabschluss, zum Teil auch die Fachhochschulreife. In einigen Ausbildungsgängen zu Assistenzberufen kann zusätzlich die Fachhochschulreife erworben werden.

Ab Schuljahr 2004/05 ist die Ausbildung in der **Altenpflege** als „quasi-duales“ Angebot hinzugekommen. Die Vollzeitausbildung dauert drei Jahre; der praktische Teil der Ausbildung findet in geeigneten Betrieben statt, mit denen die Schüler einen *Ausbildungsvertrag* abschließen. Bei der berufsbegleitenden Variante (Teilzeit, 4 Jahre) erfolgt die praktische Ausbildung im Rahmen des fortbestehenden Arbeitsverhältnisses. Die bisherige Altenpflegeausbildung an Fachschulen lief im Schuljahr 2006/07 aus.

Fachoberschulen

An diesen Einrichtungen kann die Fachhochschulreife erlangt werden, die zum Studium an Fachhochschulen berechtigt. Voraussetzung für die Aufnahme ist der Realschulabschluss / mittlerer Schulabschluss bzw. eine gleichwertige Schulbildung oder eine abgeschlossene Berufsausbildung, sofern ein Hauptschulabschluss oder eine gleichwertige Schulbildung vorliegt. Abhängig von der schulischen und beruflichen Vorbildung werden derzeit folgende Bildungsgänge angeboten (die Nummern entsprechen einer Vereinbarung der Kultusministerkonferenz):

- Bildungsgang 1: 2 Jahre Vollzeit (11. und 12. Klassenstufe) für Schüler mit Hauptschulabschluss und abgeschlossener Berufsausbildung (oder 5 Jahren Berufstätigkeit).

- Bildungsgang 2: 2 Jahre Vollzeit (11. und 12. Klassenstufe) für Schüler mit Realschulabschluss / mittlerer Schulabschluss ohne Berufsausbildung.
- Bildungsgang 3: 1 Jahr Vollzeit (12. Klassenstufe) für Schüler mit Realschulabschluss / mittlerer Schulabschluss und abgeschlossener Berufsausbildung (oder 5 Jahren Berufstätigkeit).
- Bildungsgang 5: 2 Jahre Teilzeit (entsprechend der 11. Klassenstufe) für Schüler mit Realschulabschluss / mittlerer Schulabschluss in der Berufsausbildung (ausbildungsbegleitend) – anschließend nach Ende der begleitenden Berufsausbildung ½ Jahr Vollzeit oder 1 Jahr Teilzeit in Abendform (Niveau der 12. Klassenstufe).
- Bildungsgang 6: 2 Jahre in Abendform (entsprechend der 12. Klassenstufe) berufsbegleitend für Schüler mit Realschulabschluss / mittlerer Schulabschluss und abgeschlossener Berufsausbildung.
- Besonderer Lehrgang: ½ Jahr in Vollzeit für Absolventen der Fachschule (enthält nur allgemeinbildende Fächer).

Die Bildungsgänge bzw. Abschnitte in Abendform sowie der Besondere Lehrgang sind dem Zweiten Bildungsweg (ZBW) zugeordnet. In die Meldungen an die bundeseinheitliche Schulstatistik des Statistischen Bundesamtes wurde der Zweite Bildungsweg an Fachoberschulen erst ab Schuljahr 1998/99 einbezogen.

Berufsoberschulen

(nur öffentliche Schulen)

Berufsoberschulen sind auf Grundlage des § 32 des neuen Schulgesetzes ab Schuljahr 2004/05 neu eingerichtet worden. Zugangsvoraussetzung ist mindestens der mittlere Schulabschluss (Realschulabschluss / mittlerer Schulabschluss) und eine abgeschlossene Berufsausbildung, ersatzweise eine mindestens 5-jährige Berufstätigkeit. Die Berufsoberschule ist demnach eine Einrichtung der Weiterbildung.

Sie führt in einem zweijährigen Vollzeitbildungsgang (in Teilzeitform entsprechend länger, für Schüler mit Fachhochschulreife kürzer) zu einer fachgebundenen Hochschulreife, bei Nachweis der notwendigen Kenntnisse in einer zweiten Fremdsprache auch zur allgemeinen Hochschulreife.

Derzeit werden die folgenden Bildungsgänge angeboten:

- Bildungsgang 1: 2 Jahre Vollzeit für Schüler mit Realschulabschluss / mittlerer Schulabschluss und abgeschlossener Berufsausbildung (oder mindestens 5 Jahren Berufstätigkeit). Nach einem Jahr kann durch (freiwillige) Teilnahme an der Abschlussprüfung einer einschlägigen Fachoberschule die Fachhochschulreife erlangt werden.
- Bildungsgang 2: 1 Jahr Vollzeit für Schüler mit einschlägiger Fachhochschulreife und abgeschlossener Berufsausbildung (oder mindestens 5 Jahren Berufstätigkeit).
- Bildungsgang 3: 3 Jahre in Abendform für Schüler mit Realschulabschluss / mittlerer Schulabschluss und abgeschlossener Berufsausbildung (oder mindestens 5 Jahren Berufstätigkeit).

Berufliche Gymnasien

(nur öffentliche Schulen)

Der Besuch der gymnasialen Oberstufe in einem Oberstufenzentrum setzt die Entscheidung für ein Berufsfeld voraus. Der Schüler besucht die gymnasiale Oberstufe einschließlich der Einführungsphase mindestens drei Jahre

und besitzt nach erfolgreichem Abschluss die allgemeine Hochschulreife.

Fachschulen

Diese Schulen dienen überwiegend der beruflichen Weiterbildung, sie setzen daher in der Regel eine abgeschlossene Berufsausbildung und praktische Berufserfahrung voraus. In einigen Berufen – insbesondere den sozialpädagogischen Berufen wie Erzieher, Familienpfleger, Heilerziehungspfleger – ist auch der Zugang über eine Studienberechtigung bzw. über eine einschlägige Grundausbildung an Berufsfachschulen möglich; hier finden daher auch Erstausbildungen statt. Die Ausbildung wird als Vollzeit- oder – für Berufstätige – als Teilzeitunterricht angeboten.

Die Altenpflegeausbildung an Fachschulen lief im Schuljahr 2006/07 aus zugunsten der quasi-dualen Bildungsgänge, die ab 2004/05 an Berufsfachschulen eingerichtet wurden.

Berufsbezogene Oberstufenzentren (OSZ)

Die öffentlichen beruflichen Schulen sind in Berlin im Regelfall nach Berufsfeldern zu Oberstufenzentren unter einem gemeinsamen Dach organisatorisch zusammengefasst. Diese Schulzentren enthalten in der Regel Berufs-, Berufsfach- und Fachoberschulen. Die beruflichen Gymnasien sind ausschließlich an Oberstufenzentren angesiedelt, jedoch gibt es nicht zu jedem Berufsfeld und schon deshalb nicht an jedem OSZ ein berufliches Gymnasium. Ähnliches gilt für die neuen Berufsoberschulen, die ganz überwiegend an Oberstufenzentren eingerichtet wurden, aber (bislang) nicht für alle Berufsfelder. Die Mehrzahl der Fachschulen besteht außerhalb der Oberstufenzentren.

Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens

Diese Schulen vermitteln die Ausbildung für nichtakademische Gesundheitsberufe, wie Berufe in der Krankenpflege, in der Physiotherapie, wie Medizinisch-technische Assistenten, Ergotherapeuten usw.. Die Ausbildung ist überwiegend bundesrechtlich geregelt, zum Teil beruht sie auch auf Landesrecht bzw. – für die Operationstechnischen Assistenten – auf Empfehlungen der Deutschen Krankenhausgesellschaft. Zugangsvoraussetzung ist in der Regel der Realschulabschluss / mittlerer Schulabschluss (ersatzweise mindestens der Hauptschulabschluss in Verbindung mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung) sowie ein Mindestalter. Jüngere können Krankenpflegevorschulen besuchen, die auf eine Pflegeausbildung vorbereiten.

Die Ausbildung für Pflegeberufe einschließlich der für Hebammen/Entbindungspfleger und Operationstechnischer Assistenten (OTA) ist quasi-dual organisiert, d.h. es wird ein Ausbildungsvertrag abgeschlossen und eine (meist tariflich geregelte) Ausbildungsvergütung gezahlt. Sämtliche Bildungsgänge enden mit einer staatlichen Prüfung (Ausnahme: Operationstechnische Assistenten).

Die Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens sind in der Regel Krankenhäusern oder sozialpflegerischen Einrichtungen angegliedert; sie unterstehen der Aufsicht der Gesundheitsverwaltung (Ausnahme: Schulen für Operationstechnische Assistenten).

Nach der Überführung der vormals städtischen Krankenhäuser in eine private Rechtsform (GmbH), wurden die dortigen Gesundheitsschulen im Schuljahr 2001/02 zunächst als private Einrichtungen gebucht, ab dem Schuljahr 2002/03 jedoch wieder als öffentliche Einrichtung (da zu 100 Prozent in öffentlichem Eigentum). Desgleichen wurden die Gesundheitsschulen des Jüdischen Krankenhauses und des Deutschen Herzzentrums seit dem Schuljahr 2002/03 den öffentlichen Einrichtungen zugeordnet.

Absolventen, Abgänger und Abbrecher

Als **Absolventen** (erfolgreich mit Abschlusszeugnis) bzw. **Abgänger** (mit Abgangszeugnis bzw. ohne Erfolg) der beruflichen Schulen werden diejenigen Schüler gezählt, die einen beruflichen Bildungsgang an einer beruflichen Schule durchlaufen und beendet haben, und zwar unabhängig davon, ob sie in einen anderen beruflichen Bildungsgang überwechseln. **Abbrecher** vor Schuljahresende werden in der bundeseinheitlichen Schulstatistik derzeit nicht als Abgänger erfasst; der vorliegende Bericht enthält in einigen Tabellen auch die Abbrecher.

Arten von Bildungsgängen

Abbildungen sind im vorliegenden Bericht vielfach nicht nach Schularten, sondern nach Arten von Bildungsgängen gegliedert. Dabei unterliegen die folgenden Zuordnungen (siehe nebenstehende Tabelle):

• **Klassifikationen**

- *Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung*, Berlin, Schlüsselverzeichnis zur Schulstatistik (Berufsbildende Oberschulen und Fachschulen), jährlich
- *Statistisches Bundesamt (Hrsg.)*, Klassifizierung der Berufe, 1992
- *Statistisches Bundesamt (Hrsg.)*, Übersicht der Schulartengliederung und institutionellen Zuordnungen in den Statistiken der beruflichen Schulen, jährlich im Rahmen der Fachserie 11, Reihe 2 „Berufliche Schulen“

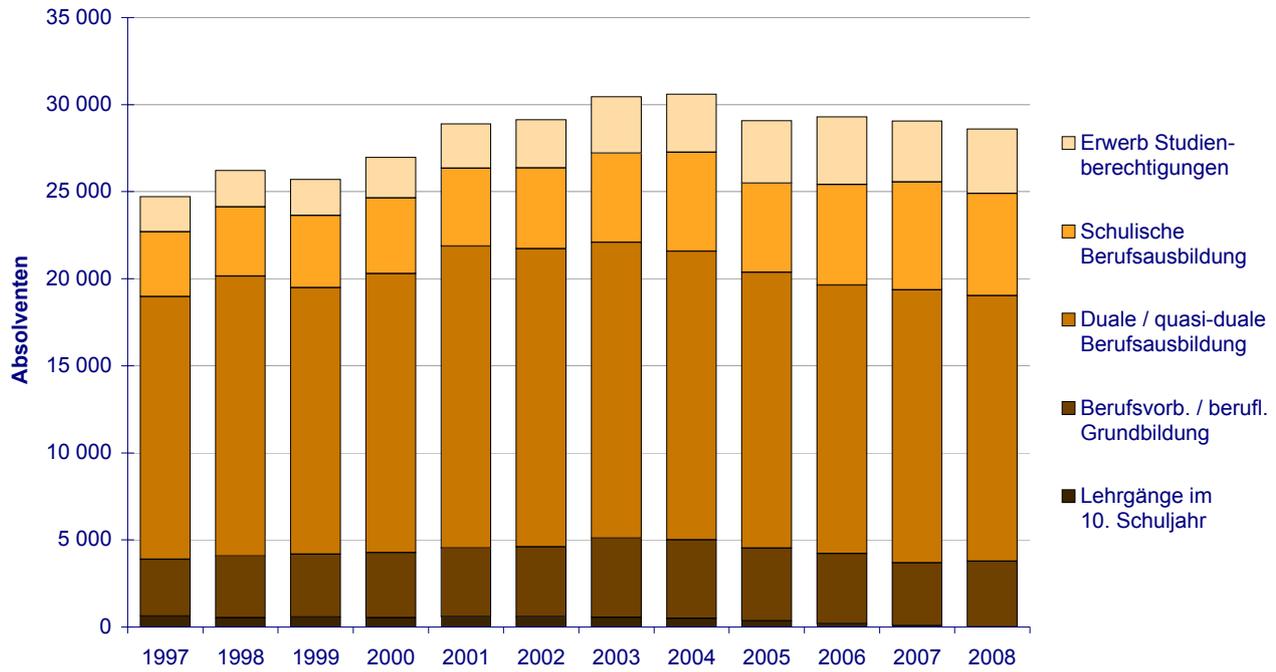
• **Merkmale und Ausprägungen**

<p>Schulen Schulart Träger Schultyp Zeitform Bildungsgang Rechtsverhältnis</p> <p>Klassen Schulart Besondere Lehrgänge Klassen- bzw. Lehrgangsart</p> <p>Schüler bzw. Lehrgangsteilnehmer</p> <p>Ausländische Schüler bzw. Lehrgangsteilnehmer</p> <p>Schüler bzw. Lehrgangsteilnehmer nichtdeutscher Herkunftssprache Unterschiedliche Merkmale je Schulart:</p> <p>Berufsschulen Klassen- bzw. Lehrgangsart Geschlecht Berufsfeld Ausbildungsberuf Zahl der erteilten Wochenstunden Schuljahr Geburtsjahr</p>	<p>schulische und berufliche Vorbildung Fremdsprachenunterricht Wohnsitz Staatsangehörigkeit zusätzlich erworbene Schulabschlüsse Absolventen Abgänger Art des Abschlusses</p> <p>Berufsfachschulen Bildungsgang Geschlecht Ausbildungsberuf/ Schwerpunkt Schuljahr Geburtsjahr schulische und berufliche Vorbildung Fremdsprachenunterricht Wohnsitz Staatsangehörigkeit zusätzlich erworbene Schulabschlüsse Absolventen Abgänger Art des Abschlusses</p> <p>Fachoberschulen Unterrichtsform Fachbereich Geschlecht Bildungsgang Schwerpunkt Schuljahr</p>	<p>Geburtsjahr schulische Vorbildung Fremdsprachenunterricht Wohnsitz Staatsangehörigkeit Absolventen Abgänger Art des Abschlusses</p> <p>Berufsoberschulen Unterrichtsform Fachbereich Geschlecht Bildungsgang Schwerpunkt Schuljahr Geburtsjahr schulische Vorbildung Fremdsprachenunterricht Wohnsitz Staatsangehörigkeit Absolventen Abgänger</p> <p>Berufliche Gymnasien Einführungs- bzw. Kursphase Berufsfeld Klassenstufen Geschlecht Geburtsjahr schulische Herkunft Fremdsprachenunterricht Wohnsitz Staatsangehörigkeit Grundkurs</p>	<p>Leistungsfach Absolventen Abgänger Art des Abschlusses</p> <p>Fachschulen Unterrichtsform Geschlecht Fachrichtung/Schwerpunkt Schuljahr Geburtsjahr schulische Vorbildung Fremdsprachenunterricht Wohnsitz Staatsangehörigkeit Kurse für Realschulabschluss Absolventen Abgänger</p> <p>Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens Fachrichtung Geschlecht Schuljahr Geburtsjahr schulische Vorbildung Fremdsprachenunterricht Wohnsitz Staatsangehörigkeit Absolventen Abgänger Art des Abschlusses Lehrkräfte Wochenstunden</p>
---	--	--	--

Arten von Bildungsgängen	Zugeordnet	
	Lehrgänge im 10. Schuljahr	Berufsschule
Berufsvorbereitung und berufliche Grundbildung	Berufsschule	Berufsvorbereitende Lehrgänge (Vollzeit / Teilzeit)
	Berufsschule	MDQM I
	Berufsschule	Berufgrundbildungsjahr
	Berufsfachschule	Grundbildungslehrgänge
Duale und quasi-duale Berufsausbildung	Schulen des Gesundheitswesens	Krankenpflegevorschulen
	Berufsschule	Auszubildende (Berufsschule im dualen System)
	Berufsfachschule	Altenpflegeausbildung
Schulische Berufsausbildung (einschl. Weiterbildung)	Schulen des Gesundheitswesens	Pflegeberufe einschl. Entbindungspflege und OTA
		Schulische Ausb. in dualen Berufen einschl. MDQM II
	Berufsfachschule	Berufsfachschulberufe nach Landesrecht (ohne Altenpflege)
	Fachschule	Alle Bildungsgänge
Erwerb von Studienberechtigungen	Schulen des Gesundheitswesens	Übrige Gesundheitsberufe (ohne Pflegeberufe)
	Fachoberschule	
	Berufsoberschule	
	Berufliches Gymnasium	

- UNESCO, Internationale Standardklassifikation des Bildungswesens – ISCED 1997, November 1997

1 Absolventen der beruflichen Schulen sowie der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin 1997 bis 2008 nach Arten von Bildungsgängen



1 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin
1.1 Absolventen und Abgänger der Schuljahre 1996/97, 2000/01, 2004/05 bis 2007/08
nach Schulart, Bildungsgang und Erfolg

Schulart Bildungsgang	1996/97	2000/01	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08
Absolventen und Abgänger (Bildungsgang vollständig durchlaufen)						
Berufliche Schulen insgesamt	29 843	35 082	36 196	35 118	34 398	32 905
Berufsschule ¹	21 855	24 803	24 109	22 085	21 147	20 103
Auszubildende	16 412	18 604	17 430	16 891	16 639	16 229
Vollzeitlehrgänge ²	3 014	3 704	3 228	2 983	2 318	2 140
Teilzeitlehrgang ³	2 429	2 495	3 451	2 211	2 190	1 734
Berufsfachschule ¹	3 598	5 482	6 216	6 435	6 880	6 383
berufliche Grundbildung ⁴	•	•	3 537	3 340	3 089	2 903
Berufsausbildung	•	•	2 679	3 095	3 791	3 480
Fachoberschule	1 782	2 354	3 316	3 489	3 090	3 323
darunter Zweiter Bildungsweg	379	308	296	233	222	191
Berufsoberschule	x	x	70	291	373	464
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	x	7	16	12
Berufliches Gymnasium	427	493	681	775	736	703
Fachschule	2 181	1 950	1 804	2 043	2 172	1 929
nachrichtlich:						
Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	2 372	2 023	1 918	1 910	1 875	1 980
Pflegerberufe ⁵	1 735	1 142	906	820	776	828
übrige Berufe ⁶	637	881	1 012	1 090	1 099	1 152
Absolventen (Beendigung mit Erfolg)						
Berufliche Schulen insgesamt	22 402	26 983	27 224	27 467	27 284	26 733
Berufsschule ¹	15 039	17 894	16 631	16 440	15 874	15 466
Auszubildende	13 691	16 254	14 946	14 637	14 498	14 162
Vollzeitlehrgänge ²	1 348	1 640	1 685	1 803	1 376	1 304
Teilzeitlehrgang ³	x	x	x	x	x	x
Berufsfachschule ¹	3 192	4 653	5 219	5 168	5 771	5 686
berufliche Grundbildung ⁴	2 231	2 865	2 847	2 407	2 313	2 467
Berufsausbildung	961	1 788	2 372	2 761	3 458	3 219
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	134	788	1 076	1 266	1 450	1 363
Berufe außerhalb BBiG/HwO	827	1 000	1 296	1 495	1 586	1 563
Altenpflege	x	x	x	–	422	293
Fachoberschule	1 617	2 066	2 909	2 952	2 514	2 638
darunter Zweiter Bildungsweg	374	297	287	230	204	183
Berufsoberschule	x	x	57	214	320	405
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	x	6	14	11
Berufliches Gymnasium	407	476	637	715	683	660
Fachschule	2 147	1 894	1 771	1 978	2 122	1 878
nachrichtlich:						
Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	2 318	1 912	1 856	1 834	1 784	1 873
Pflegerberufe ⁵	1 698	1 117	888	794	758	813
übrige Berufe ⁶	620	795	968	1 040	1 026	1 060

1 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin
1.1 Absolventen und Abgänger der Schuljahre 1996/97, 2000/01, 2004/05 bis 2007/08
nach Schulart, Bildungsgang und Erfolg

Schulart Bildungsgang	1996/97	2000/01	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08
in % der Absolventen und Abgänger						
Berufsschule ¹	75,1	76,9	75,2	78,2	79,3	81,2
Auszubildende	68,8	72,1	69,0	74,4	75,1	76,9
Vollzeitlehrgänge ²	83,4	87,4	85,7	86,7	87,1	87,3
Teilzeitlehrgang ³	44,7	44,3	52,2	60,4	59,4	60,9
Berufsfachschule ¹	88,7	84,9	84,0	80,3	83,9	89,1
berufliche Grundbildung ⁴	•	•	80,5	72,1	74,9	85,0
Berufsausbildung	•	•	88,5	89,2	91,2	92,5
Fachoberschule	90,7	87,8	87,7	84,6	81,4	79,4
darunter Zweiter Bildungsweg	98,7	96,4	97,0	98,7	91,9	95,8
Berufsoberschule	x	x	81,4	73,5	85,8	87,3
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	x	85,7 r	87,5	91,7
Berufliches Gymnasium	95,3	96,6	93,5	92,3	92,8	93,9
Fachschule	98,4	97,1	98,2	96,8	97,7	97,4
nachrichtlich:						
Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	97,7	94,5	96,8	96,0	95,1	94,6
Pflegerberufe ⁵	97,9	97,8	98,0	96,8	97,7	98,2
übrige Berufe ⁶	97,3	90,2	95,7	95,4	93,4	92,0
Abgänger (Beendigung ohne Erfolg)						
Berufliche Schulen insgesamt	5 012	5 604	5 521	5 440	4 924	4 438
Berufsschule ¹	4 387	4 414	4 027	3 434	3 083	2 903
Auszubildende	2 721	2 350	2 484	2 254	2 141	2 067
Vollzeitlehrgänge ²	1 666	2 064	1 543	1 180	942	836
Teilzeitlehrgang ³	x	x	x	x	x	x
Berufsfachschule ¹	406	829	997	1 267	1 109	697
berufliche Grundbildung ⁴	•	•	690	933	776	436
Berufsausbildung	•	•	307	334	333	261
Fachoberschule	165	288	407	537	576	685
darunter Zweiter Bildungsweg	5	11	9	3	18	8
Berufsoberschule	x	x	13	77	53	59
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	x	1	2	1
Berufliches Gymnasium	20	17	44	60	53	43
Fachschule	34	56	33	65	50	51
nachrichtlich:						
Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	54	111	62	76	91	107
Pflegerberufe ⁵	37	25	18	26	18	15
übrige Berufe ⁶	17	86	44	50	73	92

1 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin
1.1 Absolventen und Abgänger der Schuljahre 1996/97, 2000/01, 2004/05 bis 2007/08
nach Schulart, Bildungsgang und Erfolg

Schulart Bildungsgang	1996/97	2000/01	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08
nachrichtlich: Abgänger ohne Beendigung des Bildungsgangs ⁷						
Berufliche Schulen insgesamt	8 355	10 553	8 818	9 092	9 367	9 166
Berufsschule ¹	5 185	5 730	4 203	4 292	4 648	4 563
Auszubildende	4 226	4 364	2 595	2 726	3 036	3 062
Vollzeitlehrgänge ²	316	539	740	755	856	883
Teilzeitlehrgang ³	643	827	868	811	756	618
Berufsfachschule ¹	1 626	2 771	2 783	2 974	2 832	2 740
berufliche Grundbildung ⁴	•	•	1 717	1 858	1 602	1 509
Berufsausbildung	•	•	1 066	1 116	1 230	1 231
Fachoberschule	893	1 239	1 191	969	1 123	1 159
darunter Zweiter Bildungsweg	89	164	84	106	87	69
Berufsoberschule	x	x	83	173	261	195
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	x	2	5	3
Berufliches Gymnasium	176	305	316	378	292	257
Fachschule	475	508	242	306	211	252
nachrichtlich:						
Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	569	383	259	286	303	423
Pflegeberufe ⁵	231	230	104	125	122	168
übrige Berufe ⁶	338	153	155	161	181	255

1 einschl. entsprechender Sonderschulen

2 BB10- Lehrgänge und bis Schuljahr 2003/04 BV10-Lehrgänge im 10. Jahr der allgemeinen Schulpflicht; Berufsgrundbildungsjahr; berufsvorbereitende Lehrgänge im 11. Schuljahr (bis Schuljahr 2003/04 für arbeitslose bzw. behinderte Schüler, ab Schuljahr 2004/05 berufsqualifizierende Lehrgänge (BQL, BVQB und BQL-FL) sowie Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe I

3 Berufsschulteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts

4 einjährige Grundbildung Sozialwesen (bis Schuljahr 1995/96 zweijährig), einjährige Lehrgänge Wirtschaft (bis Schuljahr 1992/93 mehrjährig) und gewerblich-technische Fachrichtungen; bis Schuljahr 1998/99 einschl. "Berufsgrundbildungsjahr" für zweistufige Ausbildungsgänge an Berufsfachschulen

5 ab Schuljahr 2001/02 einschl. Operationstechnischer Assistent

6 Medizinisch-technische, therapeutische und sonstige Berufe; ohne Operationstechnischer Assistent

7 Schüler, die den Bildungsgang vorzeitig verlassen, werden in der bundeseinheitlichen Schulstatistik nicht nachgewiesen

1 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin
1.2 Erworbene Berufsabschlüsse¹ in den Schuljahren 1996/97, 2000/01, 2004/05 bis 2007/08
nach Schulart und Bildungsgang

Schulart Bildungsgang	1996/97	2000/01	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08
Absolventen mit Berufsabschluss insgesamt						
Berufliche Schulen insgesamt	16 799	19 936	19 089	19 376	20 078	19 259
Berufsschule ²	13 691	16 254	14 946	14 637	14 498	14 162
Berufsfachschule ²	961	1 788	2 372	2 761	3 458	3 219
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	134	788	1 076	1 266	1 450	1 363
Berufe außerhalb BBiG/HwO	827	1 000	1 296	1 495	2 008	1 856
Fachschule	2 147	1 894	1 771	1 978	2 122	1 878
nachrichtlich:						
Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	2 007	1 884	1 856	1 834	1 784	1 873
Pflegerberufe ³	1 387	1 089	888	794	758	813
übrige Berufe ⁴	620	795	968	1 040	1 026	1 060
in % von Schülern zu Beginn des Schuljahres ⁵						
Berufliche Schulen insgesamt	24,6	25,9	25,1	25,3	26,0	24,8
Berufsschule ²	23,3	25,4	25,5	25,6	25,1	24,2
Berufsfachschule ²	26,9	23,4	21,5	21,4	26,3	24,6
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	14,2	19,7	17,9	20,1	23,3	22,2
Berufe außerhalb BBiG/HwO	31,5	27,4	25,6	22,6	28,9	26,7
Fachschule	37,4	35,4	28,0	30,9	34,1	30,2
nachrichtlich:						
Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	28,6	30,4	32,7	32,3	31,0	32,1
Pflegerberufe ³	31,5	30,1	32,5	29,7	28,2	29,3
übrige Berufe ⁴	23,6	30,7	32,9	34,6	33,4	34,6
ausländische Absolventen mit Berufsabschluss insgesamt						
Berufliche Schulen insgesamt	(1 165)	(918)	1 145	899	911	890
Berufsschule ²	1 039	824	838	570	567	602
Berufsfachschule ²	•	•	254	260	260	210
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	•	•	129	117	130	115
Berufe außerhalb BBiG/HwO	•	•	125	143	130	95
Fachschule	126	94	53	69	84	78
nachrichtlich:						
Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	194	56	65	77	57	57
Pflegerberufe ³	146	33	24	24	17	22
übrige Berufe ⁴	48	23	41	53	40	35

1 zum Teil vorbehaltlich des Bestehens von Kammerprüfungen (Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO) oder des Ablegens nachgelagerter Praktika

2 einschl. entsprechender Sonderschulen

3 ab Schuljahr 2001/02 einschl. Operationstechnischer Assistent

4 Medizinisch-technische, therapeutische und sonstige Berufe; ohne Operationstechnischer Assistent

5 nur aus Bildungsgängen, die zu beruflichen Abschlüssen führen

1 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin

**1.3 (Zusätzlich) erworbene allgemeinbildende Schulabschlüsse in den Schuljahren 1996/97, 2000/01
2004/05 bis 2007/08 nach Schulart und Bildungsgang sowie Art des Abschlusses**

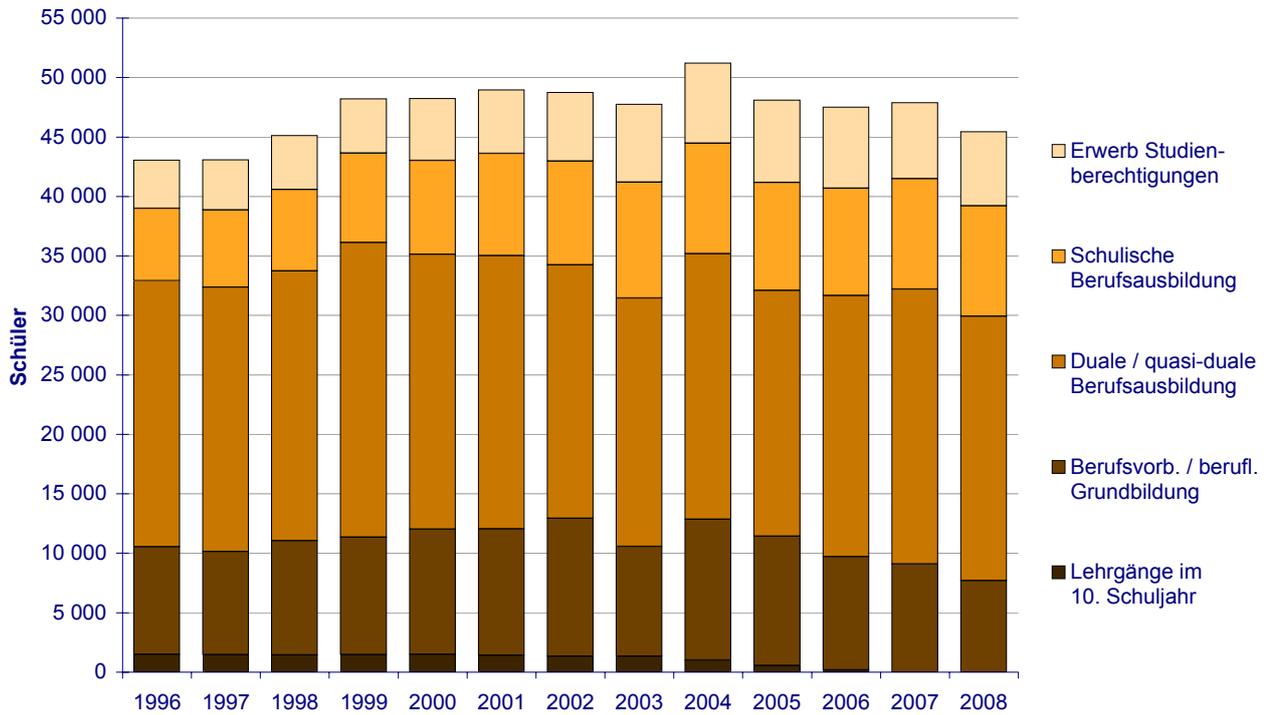
Schulart Bildungsgang	1996/97	2000/01	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08
Hauptschulabschluss						
Berufsschule ¹	1 012	1 139	1 095	917	660	491
Auszubildende	150	117	168	77	115	83
berufsbefähigender Lehrgang -BB10-	561	475	352	183	66	x
Vollzeitlehrgänge Berufsvorbereitung ²	301	547	575	657	479	408
erweiterter Hauptschulabschluss						
Berufsschule ¹	435	511	783	728	801	689
Auszubildende	107	84	222	115	144	143
Vollzeitlehrgänge Berufsvorbereitung ²	328	427	561	613	657	546
Berufsfachschule ¹	1	8	18	11	20	40
zusammen	436	519	801	739	821	729
Realschulabschluss bzw. mittlerer Schulabschluss ³						
Berufsschule ¹	60	57	179	87	305	203
Berufsfachschule ¹	953	1 553	2 042	1 197	1 301	1 288
Fachschule	142	89	158	444	235	160
zusammen	1 155	1 699	2 379	1 728	1 841	1 651
Fachhochschulreife						
Berufsschule ¹	x	x	x	x	12	16
Berufsfachschule ¹	65	242	381	439	558	574
Fachoberschule	1 617	2 066	2 909	2 952	2 514	2 638
zusammen	1 682	2 308	3 290	3 391	3 084	3 228
allgemeine und fachgebundene Hochschulreife						
Berufsschule ¹	x	x	12	18	x	x
Berufsoberschule	x	x	57	214	320	405
Berufliches Gymnasium	407	476	637	715	683	660
zusammen	407	476	706	947	1 003	1 065
insgesamt						
(Zusätzlich) erworbene Schulabschlüsse insgesamt	4 692	6 141	8 271	7 722	7 409	7 164

1 einschl. entsprechender Sonderschulen

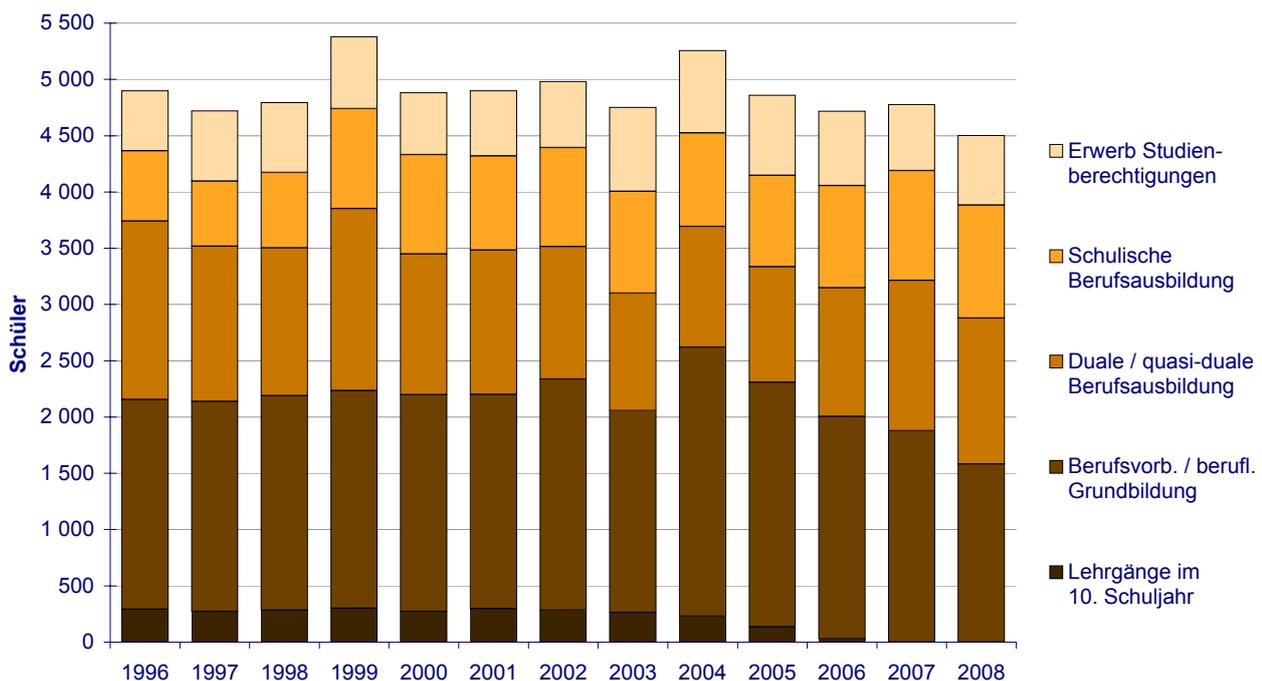
2 Lehrgänge im 11. Schuljahr (bis Schuljahr 2003/04 für arbeitslose bzw. behinderte Schüler, ab Schuljahr 2004/05 berufsqualifizierende Lehrgänge (BQL, BVQB und BQL-FL) sowie Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe I

3 bis Schuljahr 2004/05 Realschulabschluss

2 Schüler der beruflichen Schulen sowie der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens im 1. Ausbildungsjahr in Berlin 1996 bis 2008 nach Arten von Bildungsgängen



3 Ausländische Schüler der beruflichen Schulen sowie der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens im 1. Ausbildungsjahr in Berlin 1996 bis 2008 nach Arten von Bildungsgängen



1 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin

1.4 Schulen, Klassen und Schüler zu Beginn der Schuljahre 1996/97, 2000/01, 2004/05 bis 2008/09 nach Schulart und Bildungsgang

Schulart Bildungsgang	1996	2000	2004	2005	2006	2007	2008
Schulen ¹¹							
Berufliche Schulen insgesamt	173	203	240	253	252	254	255
Berufsschule ¹	45	53	59	59	55	53	53
Berufsfachschule ¹	46	59	71	75	74	78	81
Fachoberschule	31	37	46	48	50	51	50
Berufsoberschule	x	x	8	18	22	24	25
Berufliches Gymnasium	10	13	14	16	16	16	16
Fachschule	41	41	42	37	35	32	30
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	84	65	62	58	63	63	65
Klassen ¹²							
Berufliche Schulen insgesamt	3 956	4 394	4 572	4 590	4 550	4 584	4 508
Berufsschule ¹	3 091	3 293	3 145	3 070	2 997	3 040	2 980
Auszubildende	2 645	2 862	2 651	2 622	2 648	2 709	2 721
Vollzeitlehrgänge 10. Schuljahr ²	104	94	72	42	15	x	x
Berufsgrundbildungsjahr	1	1	1	1	1	1	1
Berufsvorbereitungsjahr ³	341	336	421	405	333	330	258
Berufsfachschule ¹	357	549	748	800	824	830	818
berufliche Grundbildung	189	189	201	191	183	176	153
Grundbildung Sozialwesen ^{4 5}	77	51	34	31	30	30	26
sonstige einjährige Lehrgänge ⁶	112	138	167	160	153	146	127
Berufsausbildung	168	360	547	609	641	654	665
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	43	188	273	286	290	294	284
darunter MDQM ⁷ Stufe II	x	79	121	122	114	112	103
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁸	125	172	238	256	264	275	282
Altenpflege	x	x	36	67	87	85	99
Fachoberschule	191	238	320	324	332	327	311
darunter Zweiter Bildungsweg	37	35	34	32	33	29	29
Berufsoberschule	x	x	14	40	54	54	55
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	1	3	3	3	3
Berufliches Gymnasium	33	45	44	48	41	40	37
Fachschule	284	269	301	308	302	293	307
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	402	332	279	269	276	288	296
Pflegeberufe ⁹	259	198	142	134	138	142	142
übrige Berufe ¹⁰	143	134	137	135	138	146	154

1 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin

1.4 Schulen, Klassen und Schüler zu Beginn der Schuljahre 1996/97, 2000/01, 2004/05 bis 2008/09 nach Schulart und Bildungsgang

Schulart Bildungsgang	1996	2000	2004	2005	2006	2007	2008
	Schüler						
Berufliche Schulen insgesamt	85 525	97 155	100 331	99 596	98 612	98 332	96 784
Berufsschule ¹	65 159	70 910	66 106	63 523	62 927	63 346	62 556
Auszubildende	58 867	63 937	58 531	57 117	57 793	58 449	58 475
Vollzeitlehrgänge 10. Schuljahr ²	1 514	1 505	1 024	576	186	x	x
Berufsgrundbildungsjahr	17	14	13	7	12	14	12
Berufsvorbereitungsjahr ³	4 761	5 454	6 538	5 823	4 936	4 883	4 069
Berufsfachschule ¹	8 202	12 671	17 081	18 029	17 852	17 503	17 175
berufliche Grundbildung	4 631	5 022	5 293	5 113	4 682	4 414	3 826
Grundbildung Sozialwesen ^{4 5}	1 850	1 370	894	839	788	780	698
sonstige einjährige Lehrgänge ⁶	2 781	3 652	4 399	4 274	3 894	3 634	3 128
Berufsausbildung	3 571	7 649	11 788	12 916	13 170	13 089	13 349
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	946	3 993	5 998	6 297	6 216	6 148	6 084
darunter MDQM ⁷ Stufe II	x	1 501	2 432	2 509	2 234	2 219	2 147
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁸	2 625	3 656	5 056	5 373	5 406	5 513	5 645
Altenpflege	x	x	734	1 246	1 548	1 428	1 620
Fachoberschule	4 557	5 827	7 799	7 773	7 709	7 536	6 933
darunter Zweiter Bildungsweg	890	782	738	697	617	638	646
Berufsoberschule	x	x	276	823	1 130	1 127	1 174
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	24	47	43	54	63
Berufliches Gymnasium	1 865	2 391	2 740	3 044	2 762	2 605	2 467
Fachschule	5 742	5 356	6 329	6 404	6 232	6 215	6 479
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	7 339	6 231	5 668	5 682	5 763	5 839	5 890
Pflegeberufe ⁹	4 715	3 645	2 729	2 675	2 689	2 775	2 802
übrige Berufe ¹⁰	2 624	2 586	2 939	3 007	3 074	3 064	3 088

1 einschl. entsprechender Sonderschulen

2 werden im Rahmen der allgemeinen Schulpflicht absolviert; BB10-Lehrgänge und bis Schuljahr 2003/04 BV10-Lehrgänge

3 Vollzeitlehrgänge (bis Schuljahr 2003/04 für arbeitslose bzw. behinderte Schüler, ab Schuljahr 2004/05 berufsqualifizierende Lehrgänge (BQL, BVQB und BQL-FL) sowie Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe I) und Teilzeitlehrgang (Berufsschulteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts)

4 ermöglicht ein Fachschulstudium für einige Sozial- und Erziehungsberufe (zur Erzieherausbildung nur noch bis Schuljahr 2004/05)

5 bis Schuljahr 1998/99 einschl. "Berufsgrundbildungsjahr" für zweistufige Ausbildungsgänge an Berufsfachschulen

6 Wirtschaft (bis Schuljahr 1992/93 mehrjährig) und gewerblich-technische Fachrichtungen

7 Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme

8 ohne Altenpflege

9 ab Schuljahr 2001/02 einschl. Operationstechnischer Assistent

10 Medizinisch-technische, therapeutische und sonstige Berufe; ohne Operationstechnischer Assistent

11 ab Schuljahr 1995/96 werden schulische Einrichtungen gezählt

12 ohne Kursphase der Gymnasialen Oberstufe

1 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin
1.5 Schüler zu Beginn der Schuljahre 1996/97, 2000/01, 2004/05 bis 2008/09
nach Schulart, Bildungsgang und Ausbildungsjahr

Schulart Bildungsgang Ausbildungsjahr	1996	2000	2004	2005	2006	2007	2008	Veränderung 2008 gegenüber 2007	
								absolut	in %
Berufliche Schulen insgesamt	85 525	97 155	100 331	99 596	98 612	98 332	96 784	- 1 548	- 1,6
1. Ausbildungsjahr	39 964	46 100	49 103	45 866	45 283	45 634	43 154	- 2 480	- 5,4
2. Ausbildungsjahr	24 663	28 130	28 272	29 877	28 706	29 412	29 928	516	1,8
3. Ausbildungsjahr	17 953	19 901	20 217	21 482	22 246	20 906	21 489	583	2,8
4. Ausbildungsjahr	2 945	3 024	2 739	2 371	2 377	2 380	2 213	- 167	- 7,0
Berufsschule ¹	65 159	70 910	66 106	63 523	62 927	63 346	62 556	- 790	- 1,2
Auszubildende	58 867	63 937	58 531	57 117	57 793	58 449	58 475	26	0,0
1. Ausbildungsjahr	20 822	21 993	20 710	19 133	20 612	21 619	20 577	- 1 042	- 4,8
2. Ausbildungsjahr	18 699	21 293	18 489	19 199	18 407	18 985	19 731	746	3,9
3. Ausbildungsjahr	16 582	17 854	16 935	16 748	16 739	15 861	16 397	536	3,4
4. Ausbildungsjahr	2 764	2 797	2 397	2 037	2 035	1 984	1 770	- 214	- 10,8
Vollzeitlehrgänge 10. Schuljahr	1 514	1 505	1 024	576	186	x	x	x	x
berufsbefähigender Lehrgang	1 163	1 064	1 024	576	186	x	x	x	x
Lehrgang für lernbehinderte Schüler ²	351	441	x	x	x	x	x	x	x
Berufsgrundbildungsjahr	17	14	13	7	12	14	12	- 2	- 14,3
Berufsvorbereitungsjahr	4 761	5 454	6 538	5 823	4 936	4 883	4 069	- 814	- 16,7
Vollzeitlehrgänge 11. Schuljahr	1 911	2 606	2 910	3 212	3 080	3 136	3 000	- 136	- 4,3
berufsqualifizierend (BQL,BVQB) ³	1 854	1 324	1 381	1 703	1 451	1 447	1 715	268	18,5
berufsqualifizierend (BQL-FL) ⁴	57	100	333	477	414	518	572	54	10,4
1. Ausbildungsjahr	x	x	333	391	310	311	369	58	18,6
2. Ausbildungsjahr	x	x	x	86	104	207	203	- 4	- 1,9
MDQM ⁵ Stufe I	x	1 182	1 196	1 032	1 215	1 171	713	- 458	- 39,1
Teilzeitlehrgang ⁶	2 850	2 848	3 628	2 611	1 856	1 747	1 069	- 678	- 38,8
Berufsfachschule ¹	8 202	12 671	17 081	18 029	17 852	17 503	17 175	- 328	- 1,9
berufliche Grundbildung	4 631	5 022	5 293	5 113	4 682	4 414	3 826	- 588	- 13,3
Grundbildung Sozialwesen ⁷	1 850	1 370	894	839	788	780	698	- 82	- 10,5
1. Ausbildungsjahr ⁸	1 156	1 370	894	839	788	780	698	- 82	- 10,5
2. Ausbildungsjahr	694	x	x	x	x	x	x	x	x
sonstige einjährige Lehrgänge ⁹	2 781	3 652	4 399	4 274	3 894	3 634	3 128	- 506	- 13,9
Berufsausbildung	946	7 649	11 788	12 916	13 170	13 089	13 349	260	2,0
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	946	3 993	5 998	6 297	6 216	6 148	6 084	- 64	- 1,0
1. Ausbildungsjahr	503	2 074	2 635	2 606	2 603	2 638	2 456	- 182	- 6,9
2. Ausbildungsjahr	252	1 129	1 877	1 867	1 795	1 834	1 875	41	2,2
3. Ausbildungsjahr	145	733	1 347	1 691	1 656	1 521	1 642	121	8,0
4. Ausbildungsjahr	46	57	139	133	162	155	111	- 44	- 28,4
Berufe außerhalb BBiG/HwO ¹⁰	2 625	3 656	5 056	5 373	5 406	5 513	5 645	132	2,4
1. Ausbildungsjahr	1 426	1 981	2 660	2 677	2 585	2 736	2 814	78	2,9
2. Ausbildungsjahr	958	1 263	1 736	1 977	1 871	1 787	1 854	67	3,7
3. Ausbildungsjahr	241	412	660	719	950	990	977	- 13	- 1,3
4. Ausbildungsjahr	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Altenpflege	x	x	734	1 246	1 548	1 428	1 620	192	13,4
1. Ausbildungsjahr	x	x	734	538	422	522	630	108	20,7
2. Ausbildungsjahr	x	x	x	708	528	390	515	125	32,1
3. Ausbildungsjahr	x	x	x	x	598	459	360	- 99	- 21,6
4. Ausbildungsjahr	x	x	x	x	x	57	115	58	101,8

1 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin

**1.5 Schüler zu Beginn der Schuljahre 1996/97, 2000/01, 2004/05 bis 2008/09
nach Schulart, Bildungsgang und Ausbildungsjahr**

Schulart Bildungsgang Ausbildungsjahr	1996	2000	2004	2005	2006	2007	2008	Veränderung 2008 gegenüber 2007	
								absolut	in %
Fachoberschule	4 557	5 827	7 799	7 773	7 709	7 536	6 933	- 603	- 8,0
1. Schuljahr	3 272	4 162	5 371	5 139	5 079	4 719	4 492	- 227	- 4,8
2. Schuljahr	1 228	1 641	2 422	2 622	2 618	2 817	2 423	- 394	- 14,0
3. Schuljahr	57	24	6	12	12	-	18	18	100,0
darunter Zweiter Bildungsweg	890	782	738	697	617	638	646	8	1,3
1. Schuljahr	483	433	358	395	368	321	380	59	18,4
2. Schuljahr	366	325	374	290	249	317	266	- 51	- 16,1
3. Schuljahr	41	24	6	12	-	-	-	-	-
Berufsoberschule	x	x	276	823	1 130	1 127	1 174	47	4,2
1. Schuljahr	x	x	276	688	786	724	820	96	13,3
2. Schuljahr	x	x	-	135	325	375	331	- 44	- 11,7
3. Schuljahr	x	x	-	-	19	28	23	- 5	- 17,9
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	24	47	43	54	63	9	16,7
1. Schuljahr	x	x	24	28	24	15	19	4	26,7
2. Schuljahr	x	x	-	19	-	11	21	10	90,9
3. Schuljahr	x	x	-	-	19	28	23	- 5	- 17,9
Berufliches Gymnasium	1 865	2 391	2 740	3 044	2 762	2 605	2 467	- 138	- 5,3
11. Jahrgangsstufe	778	1 047	1 076	1 101	952	932	903	- 29	- 3,1
12. Jahrgangsstufe	573	711	879	1 042	986	861	833	- 28	- 3,3
13. Jahrgangsstufe	514	633	785	901	824	812	731	- 81	- 10,0
Fachschule	5 742	5 356	6 329	6 404	6 232	6 215	6 479	264	4,2
1. Studienjahr	2 934	2 848	2 773	2 551	2 532	2 640	2 758	118	4,5
2. Studienjahr	2 259	2 093	2 869	2 241	2 072	2 156	2 163	7	0,3
3. Studienjahr	414	245	484	1 411	1 448	1 235	1 341	106	8,6
4. Studienjahr	135	170	203	201	180	184	217	33	17,9
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	7 339	6 231	5 668	5 682	5 763	5 839	5 890	51	0,9
Pflegerberufe ¹¹	4 715	3 645	2 729	2 675	2 689	2 775	2 802	27	1,0
1. Ausbildungsjahr	1 854	1 159	884	990	940	976	1 021	45	4,6
2. Ausbildungsjahr	1 473	1 297	858	821	918	873	881	8	0,9
3. Ausbildungsjahr	1 388	1 189	987	864	831	926	900	- 26	- 2,8
übrige Berufe ¹²	2 624	2 586	2 939	3 007	3 074	3 064	3 088	24	0,8
1. Ausbildungsjahr	1 241	971	1 226	1 247	1 297	1 272	1 261	- 11	- 0,9
2. Ausbildungsjahr	900	885	1 015	1 073	1 051	1 086	1 066	- 20	- 1,8
3. Ausbildungsjahr	483	730	698	687	726	706	761	55	7,8

1 einschl. entsprechender Sonderschulen

2 ab Schuljahr 2004/05 an allgemein bildenden Schulen

3 bis Schuljahr 2003/04 für arbeitslose Schüler, ab Schuljahr 2004/05 berufsqualifizierende Lehrgänge (BQL einschl. BVQB)

4 bis Schuljahr 2003/04 für behinderte Schüler, ab Schuljahr 2004/05 berufsqualifizierender Lehrgang für Lernbehinderte (BQL-FL)

5 Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme

6 Berufsschulenteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts; 2003 zum Stichtag noch nicht alle Lehrgänge eingerichtet

7 ermöglicht ein Fachschulstudium für einige Sozial- und Erziehungsberufe (zur Erzieherausbildung nur noch bis Schuljahr 2004/05)

8 bis Schuljahr 1998/99 einschl. "Berufsgrundbildungsjahr" für zweistufige Ausbildungsgänge an Berufsfachschulen

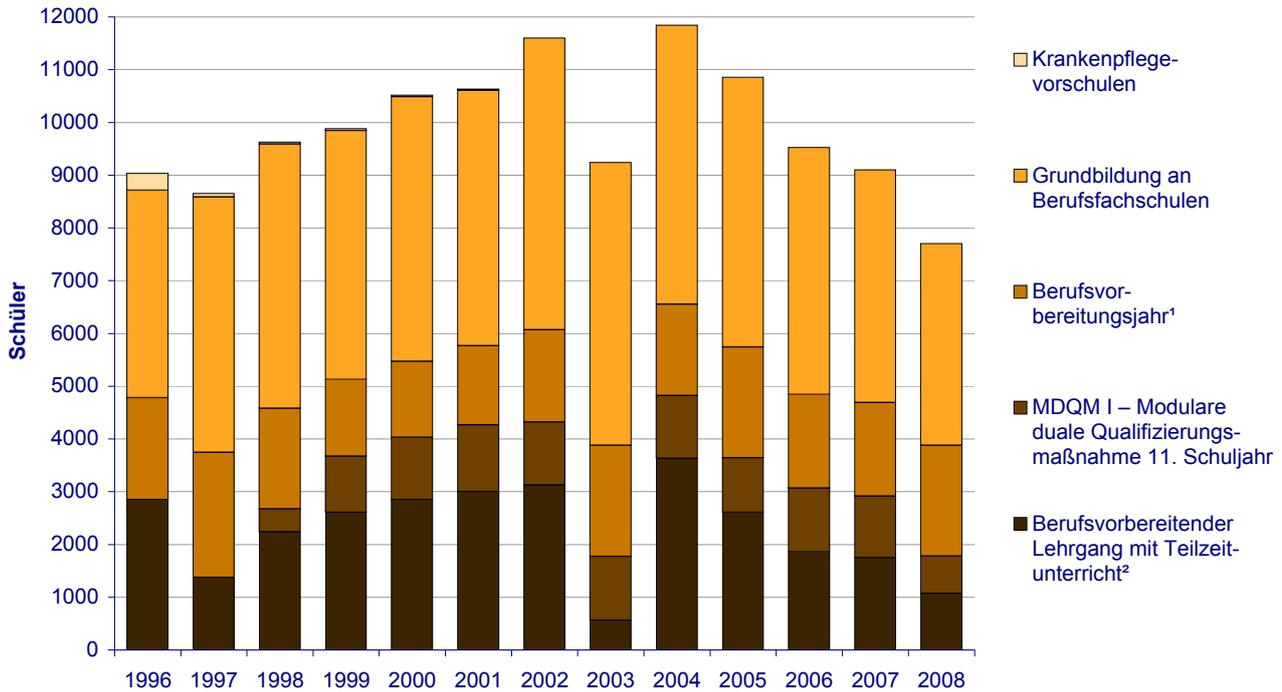
9 Wirtschaft (bis Schuljahr 1992/93 mehrjährig) und gewerblich-technische Fachrichtungen

10 ohne Altenpflege

11 ab Schuljahr 2001/02 einschl. Operationstechnischer Assistent

12 Medizinisch-technische, therapeutische und sonstige Berufe; ohne Operationstechnischer Assistent

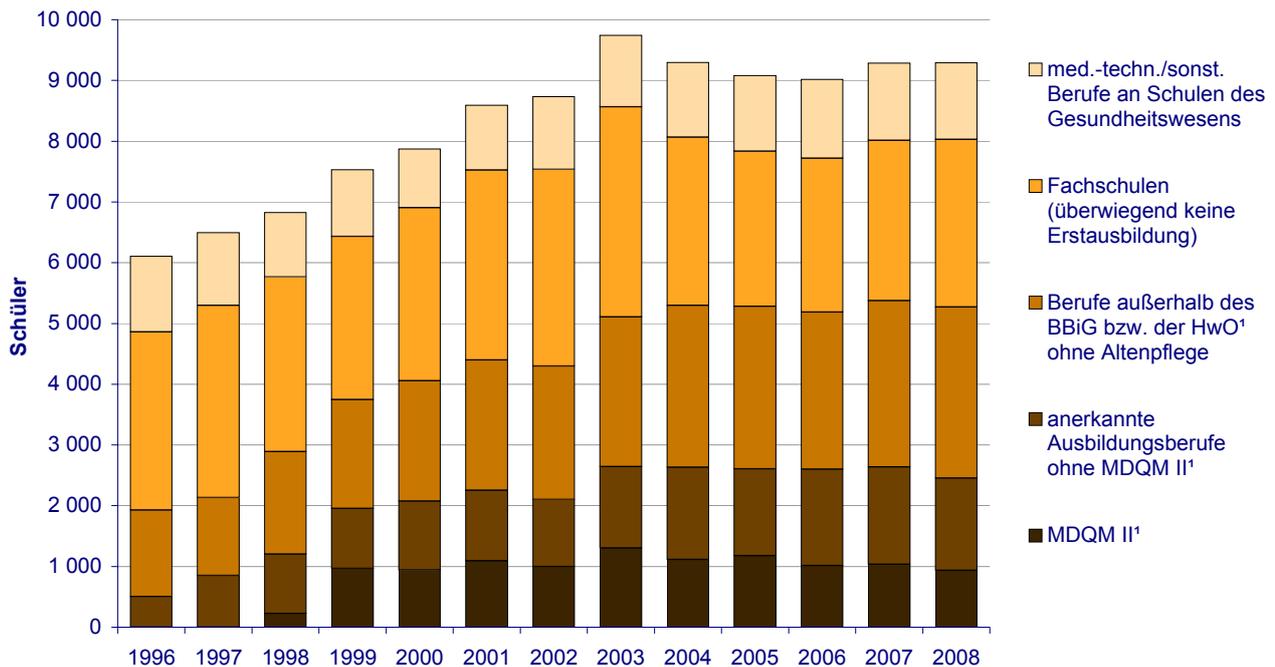
4 Berufsvorbereitung und berufliche Grundbildung in Berlin 1996 bis 2008 – 1. Ausbildungsjahr –



1 einschl. Berufsgrundbildungsjahr (BGJ)

2 1997 und 2003 verspätete Freigabe der entsprechenden BA - Maßnahmen

5 Schulische Berufsausbildung in Berlin 1996 bis 2008 – 1. Ausbildungsjahr –



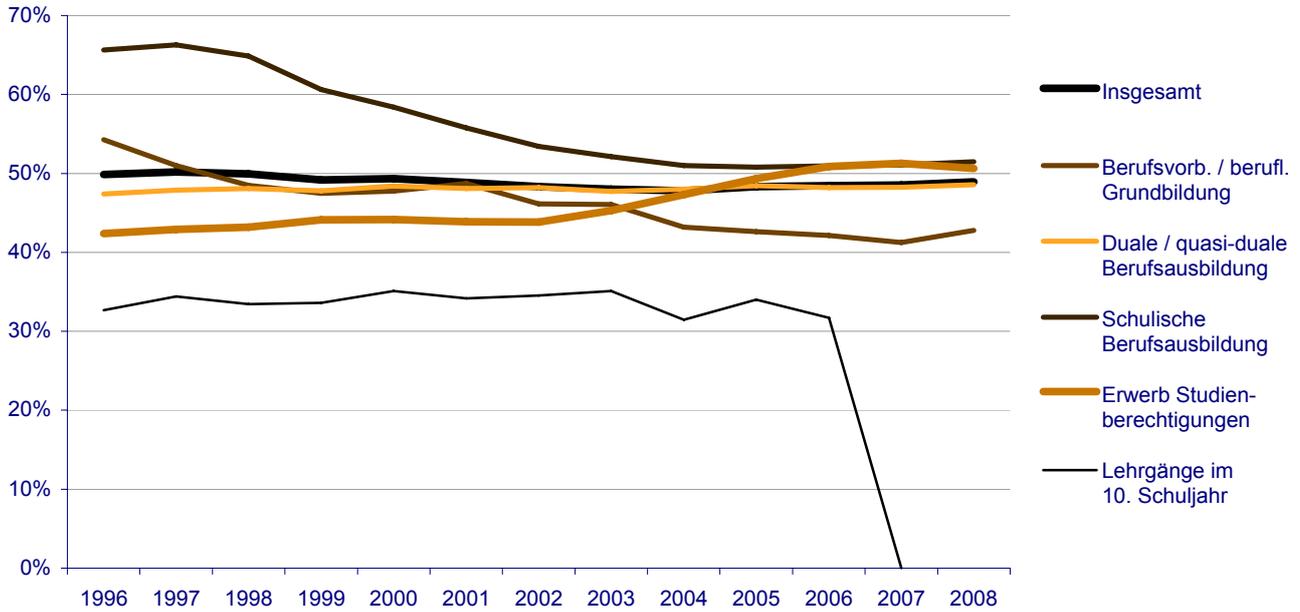
1 an Berufsfachschulen

1 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin
1.6 Schülerinnen zu Beginn der Schuljahre 1996/97, 2000/01, 2004/05 bis 2008/09
nach Schulart und Bildungsgang

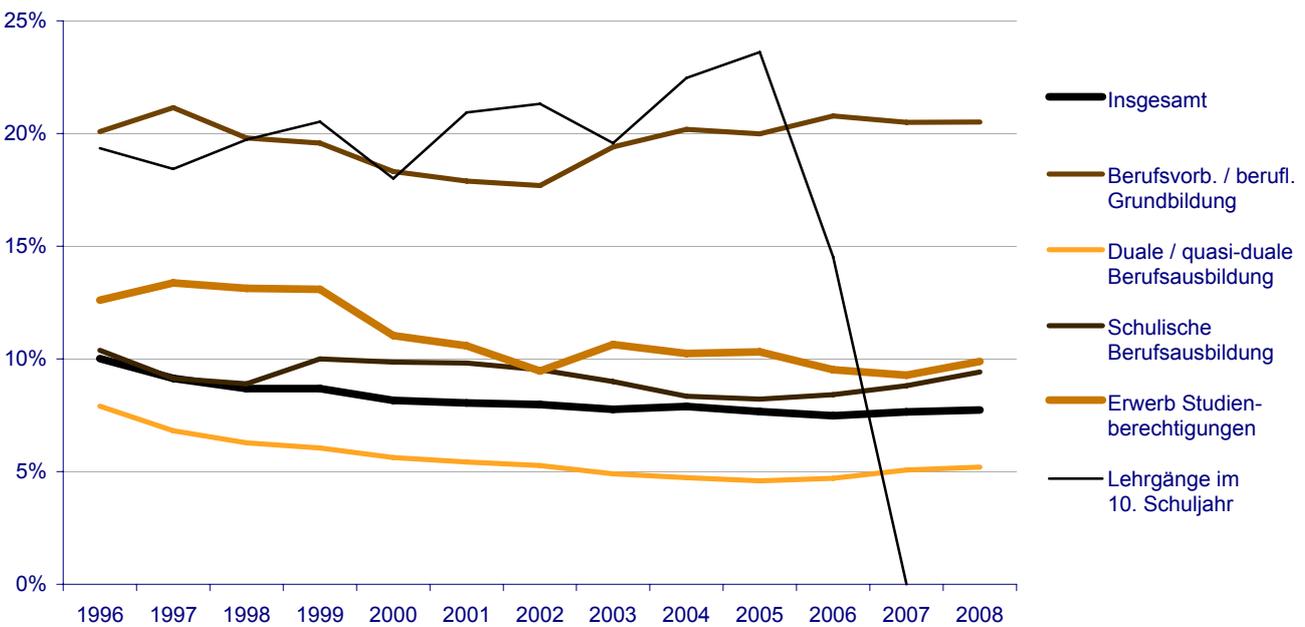
Schulart Bildungsgang	1996	2000	2004	2005	2006	2007	2008
	absolut						
Berufliche Schulen insgesamt	40 384	45 950	46 442	46 753	46 406	46 226	45 909
Berufsschule ¹	28 860	32 318	29 991	28 967	28 590	28 700	28 585
Auszubildende	26 375	29 689	27 122	26 608	26 719	26 990	27 099
Vollzeitlehrgänge 10. Schuljahr ²	495	528	322	196	59	x	x
Berufsgrundbildungsjahr	8	6	12	2	3	4	7
Berufsvorbereitungsjahr ³	1 982	2 095	2 535	2 161	1 809	1 706	1 479
Berufsfachschule ¹	5 187	6 500	7 514	8 039	7 982	7 793	7 875
berufliche Grundbildung ⁴	2 988	2 901	2 570	2 503	2 245	2 129	1 897
Berufsausbildung	2 199	3 599	4 944	5 536	5 737	5 664	5 978
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	329	1 666	2 251	2 350	2 354	2 209	2 217
darunter MDQM ⁵ Stufe II	x	459	803	809	699	629	565
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁶	1 870	1 933	2 218	2 330	2 299	2 415	2 539
Altenpflege	x	x	475	856	1 084	1 040	1 222
Fachoberschule	1 946	2 688	3 938	4 083	4 205	4 104	3 702
darunter Zweiter Bildungsweg	506	414	415	392	348	345	361
Berufsoberschule	x	x	151	395	544	492	533
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	16	35	31	32	38
Berufliches Gymnasium	776	942	1 027	1 263	1 155	1 182	1 119
Fachschule	3 615	3 502	3 821	4 006	3 930	3 955	4 095
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	5 927	5 041	4 234	4 133	4 178	4 311	4 334
Pflegeberufe ⁷	3 905	3 038	2 165	2 109	2 101	2 194	2 223
übrige Berufe ⁸	2 022	2 003	2 069	2 024	2 077	2 117	2 111
	in % von Schülern insgesamt						
Berufliche Schulen insgesamt	47,2	47,3	46,3	46,9	47,1	47,0	47,4
Berufsschule ¹	44,3	45,6	45,4	45,6	45,4	45,3	45,7
Auszubildende	44,8	46,4	46,3	46,6	46,2	46,2	46,3
Vollzeitlehrgänge 10. Schuljahr ²	32,7	35,1	31,4	34,0	31,7	x	x
Berufsgrundbildungsjahr	47,1	42,9	92,3	28,6	25,0	28,6	58,3
Berufsvorbereitungsjahr ³	41,6	38,4	38,8	37,1	36,6	34,9	36,3
Berufsfachschule ¹	63,2	51,3	44,0	44,6	44,7	44,5	45,9
berufliche Grundbildung ⁴	64,5	57,8	48,6	49,0	47,9	48,2	49,6
Berufsausbildung	61,6	47,1	41,9	42,9	43,6	43,3	44,8
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	34,8	41,7	37,5	37,3	37,9	35,9	36,4
darunter MDQM ⁵ Stufe II	x	30,6	33,0	32,2	31,3	28,3	26,3
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁶	71,2	52,9	43,9	43,4	42,5	43,8	45,0
Altenpflege	x	x	64,7	68,7	70,0	72,8	75,4
Fachoberschule	42,7	46,1	50,5	52,5	54,5	54,5	53,4
darunter Zweiter Bildungsweg	56,9	52,9	56,2	56,2	56,4	54,1	55,9
Berufsoberschule	x	x	54,7	48,0	48,1	43,7	45,4
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	66,7	74,5	72,1	59,3	60,3
Berufliches Gymnasium	41,6	39,4	37,5	41,5	41,8	45,4	45,4
Fachschule	63,0	65,4	60,4	62,6	63,1	63,6	63,2
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	80,8	80,9	74,7	72,7	72,5	73,8	73,6
Pflegeberufe ⁷	82,8	83,3	79,3	78,8	78,1	79,1	79,3
übrige Berufe ⁸	77,1	77,5	70,4	67,3	67,6	69,1	68,4

1 einschl. entsprechender Sonderschulen – 2 werden im Rahmen der allgemeinen Schulpflicht absolviert; BB10-Lehrgänge und bis Schuljahr 2003/04 BV10-Lehrgänge – 3 Vollzeitlehrgänge (bis Schuljahr 2003/04 für arbeitslose bzw. behinderte Schüler, ab Schuljahr 2004/05 berufsqualifizierende Lehrgänge (BQL, BVQB und BQL-FL) sowie Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe I) und Teilzeitlehrgang (Berufsschulenteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts) – 4 Wirtschaft (bis Schuljahr 1992/93 mehrjährig), gewerblich-technische Fachrichtungen sowie Grundbildung Sozialwesen; bis Schuljahr 1998/99 einschl. "Berufsgrundbildungsjahr" für zweistufige Ausbildungsgänge an Berufsfachschulen – 5 Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme – 6 ohne Altenpflege – 7 ab Schuljahr 2001/02 einschl. Operationstechnischer Assistent – 8 Medizinisch-technische, therapeutische und sonstige Berufe; ohne Operationstechnischer Assistent

6 Frauenanteile an beruflichen Schulen und Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin 1996 bis 2008



7 Ausländeranteile an beruflichen Schulen und Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin 1996 bis 2008



1 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin

1.7 Ausländische Schüler zu Beginn der Schuljahre 1996/97, 2000/01, 2004/05 bis 2008/09 nach Schulart, Bildungsgang und Geschlecht

Schulart Bildungsgang	1996	2000	2004	2005	2006	2007	2008
	absolut						
Berufliche Schulen insgesamt	8 705	8 176	8 128	7 833	7 609	7 735	7 706
Berufsschule ¹	5 932	4 881	4 197	3 765	3 661	3 855	3 843
Auszubildende	4 624	3 628	2 785	2 626	2 726	2 967	3 077
Vollzeitlehrgänge 10. Schuljahr ²	293	271	230	136	27	x	x
Berufsgrundbildungsjahr	1	-	3	-	-	-	-
Berufsvorbereitungsjahr ³	1 014	982	1 179	1 003	908	888	766
Berufsfachschule ¹	1 492	2 042	2 496	2 536	2 558	2 578	2 539
berufliche Grundbildung	938	945	1 208	1 184	1 093	1 021	856
Grundbildung Sozialwesen ^{4 5}	241	122	129	118	109	101	83
sonstige einjährige Lehrgänge ⁶	697	823	1 079	1 066	984	920	773
Berufsausbildung	554	1 097	1 288	1 352	1 465	1 557	1 683
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	161	726	762	761	871	962	987
darunter MDQM ⁷ Stufe II	x	337	341	320	334	362	307
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁸	393	371	480	513	491	490	601
Altenpflege	x	x	46	78	103	105	95
Fachoberschule	597	672	802	838	819	766	783
darunter Zweiter Bildungsweg	65	62	40	40	23	42	44
Berufsoberschule	x	x	13	40	42	46	50
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	3	3	1	3	3
Berufliches Gymnasium	213	235	292	322	244	233	212
Fachschule	471	346	328	332	285	257	279
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	592	260	233	228	203	236	237
Pflegeberufe ⁹	377	166	101	92	88	101	97
übrige Berufe ¹⁰	215	94	132	136	115	135	140
	in % von Schülern insgesamt						
Berufliche Schulen insgesamt	10,2	8,4	8,1	7,9	7,7	7,9	8,0
Berufsschule ¹	9,1	6,9	6,3	5,9	5,8	6,1	6,1
Auszubildende	7,9	5,7	4,8	4,6	4,7	5,1	5,3
Vollzeitlehrgänge 10. Schuljahr ²	19,4	18,0	22,5	23,6	14,5	x	x
Berufsgrundbildungsjahr	5,9	-	23,1	-	-	-	-
Berufsvorbereitungsjahr ³	21,3	18,0	18,0	17,2	18,4	18,2	18,8
Berufsfachschule ¹	18,2	16,1	14,6	14,1	14,3	14,7	14,8
berufliche Grundbildung	20,3	18,8	22,8	23,2	23,3	23,1	22,4
Grundbildung Sozialwesen ^{4 5}	13,0	8,9	14,4	14,1	13,8	12,9	11,9
sonstige einjährige Lehrgänge ⁶	25,1	22,5	24,5	24,9	25,3	25,3	24,7
Berufsausbildung	15,5	14,3	10,9	10,5	11,1	11,9	12,6
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	17,0	18,2	12,7	12,1	14,0	15,6	16,2
darunter MDQM ⁷ Stufe II	x	22,5	14,0	12,8	15,0	16,3	14,3
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁸	15,0	10,1	9,5	9,5	9,1	8,9	10,6
Altenpflege	x	x	6,3	6,3	6,7	7,4	5,9
Fachoberschule	13,1	11,5	10,3	10,8	10,6	10,2	11,3
darunter Zweiter Bildungsweg	7,3	7,9	5,4	5,7	3,7	6,6	6,8
Berufsoberschule	x	x	4,7	4,9	3,7	4,1	4,3
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	12,5	6,4	2,3	5,6	4,8
Berufliches Gymnasium	11,4	9,8	10,7	10,6	8,8	8,9	8,6
Fachschule	8,2	6,5	5,2	5,2	4,6	4,1	4,3
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	8,1	4,2	4,1	4,0	3,5	4,0	4,0
Pflegeberufe ⁹	8,0	4,6	3,7	3,4	3,3	3,6	3,5
übrige Berufe ¹⁰	8,2	3,6	4,5	4,5	3,7	4,4	4,5

1 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin

1.7 Ausländische Schüler zu Beginn der Schuljahre 1996/97, 2000/01, 2004/05 bis 2008/09 nach Schulart, Bildungsgang und Geschlecht

Schulart Bildungsgang	1996	2000	2004	2005	2006	2007	2008
ausländische Schülerinnen in % von Ausländern insgesamt							
Berufliche Schulen insgesamt	44,2	43,4	45,1	45,9	46,8	47,4	48,0
Berufsschule ¹	38,8	39,0	43,2	44,3	45,5	46,7	48,0
Auszubildende	39,2	39,6	47,0	48,2	49,3	50,3	51,6
Vollzeitlehrgänge 10. Schuljahr ²	30,4	32,8	30,9	33,8	33,3	x	x
Berufsgrundbildungsjahr	100,0	–	100,0	–	–	–	–
Berufsvorbereitungsjahr ³	39,5	38,4	36,5	35,3	34,5	34,7	33,6
Berufsfachschule ¹	58,6	49,0	45,9	45,4	45,9	44,5	45,6
berufliche Grundbildung	57,7	51,5	47,9	47,8	47,3	46,1	44,7
Grundbildung Sozialwesen ^{4 5}	82,2	84,4	75,2	70,3	75,2	72,3	69,9
sonstige einjährige Lehrgänge ⁶	49,2	46,7	44,7	45,3	44,2	43,3	42,0
Berufsausbildung	60,3	46,9	43,9	43,3	44,8	43,4	46,0
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	29,2	41,0	37,4	36,4	39,2	39,8	41,3
darunter MDQM ⁷ Stufe II	x	24,6	24,0	19,1	19,8	22,9	20,5
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁸	73,0	58,2	51,5	48,3	47,7	43,7	47,3
Altenpflege	x	x	73,9	76,9	78,6	75,2	86,3
Fachoberschule	33,0	41,7	42,6	46,4	49,0	52,0	48,1
darunter Zweiter Bildungsweg	27,7	40,3	62,5	47,5	56,5	64,3	47,7
Berufsoberschule	x	x	46,2	60,0	54,8	45,7	46,0
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	66,7	66,7	–	100,0	66,7
Berufliches Gymnasium	46,9	44,7	44,9	43,5	45,5	51,9	52,4
Fachschule	78,1	76,3	70,7	68,7	66,0	70,0	67,7
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	77,0	76,2	76,4	74,6	74,4	73,7	71,7
Pflegerberufe ⁹	84,4	84,3	88,1	91,3	85,2	84,2	80,4
übrige Berufe ¹⁰	64,2	61,7	67,4	63,2	66,1	65,9	65,7

1 einschl. entsprechender Sonderschulen

2 werden im Rahmen der allgemeinen Schulpflicht absolviert; BB10-Lehrgänge und bis Schuljahr 2003/04 BV10-Lehrgänge

3 Vollzeitlehrgänge (bis Schuljahr 2003/04 für arbeitslose bzw. behinderte Schüler, ab Schuljahr 2004/05 berufsqualifizierende Lehrgänge (BQL, BVQB und BQL-FL) sowie Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe I) und Teilzeitlehrgang (Berufsschulenteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts)

4 ermöglicht ein Fachschulstudium für einige Sozial- und Erziehungsberufe (zur Erzieherausbildung nur noch bis Schuljahr 2004/05)

5 bis Schuljahr 1998/99 einschl. "Berufsgrundbildungsjahr" für zweistufige Ausbildungsgänge an Berufsfachschulen

6 Wirtschaft (bis Schuljahr 1992/93 mehrjährig) und gewerblich-technische Fachrichtungen

7 Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme

8 ohne Altenpflege

9 ab Schuljahr 2001/02 einschl. Operationstechnischer Assistent

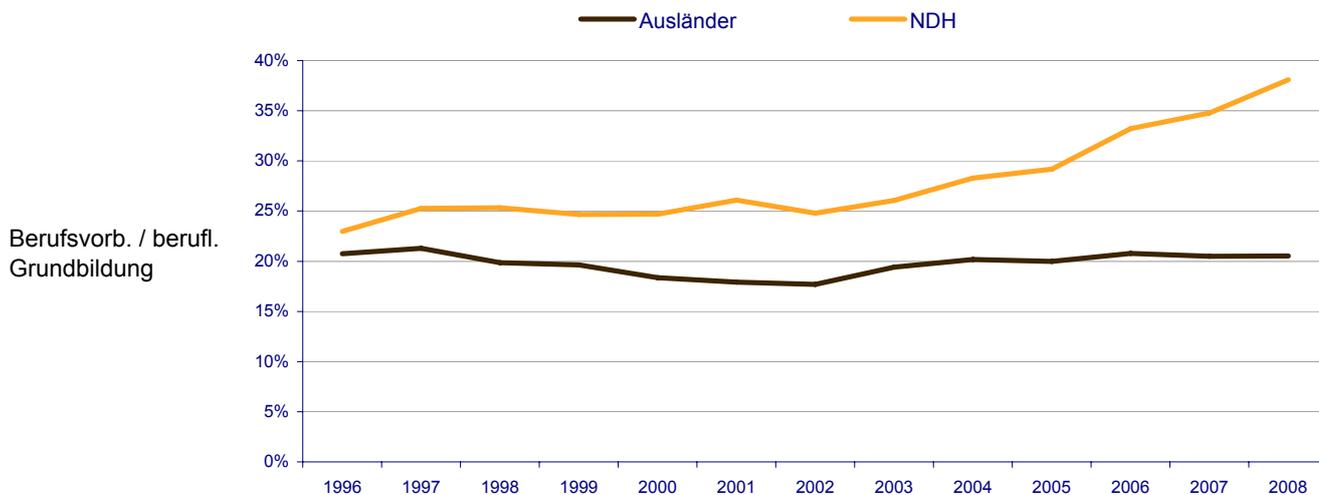
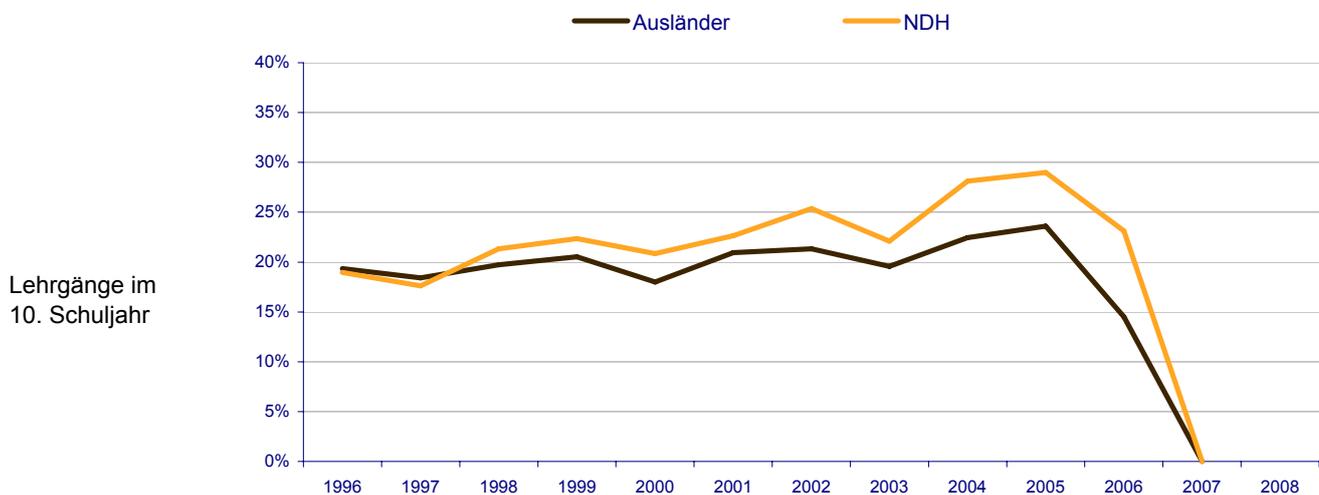
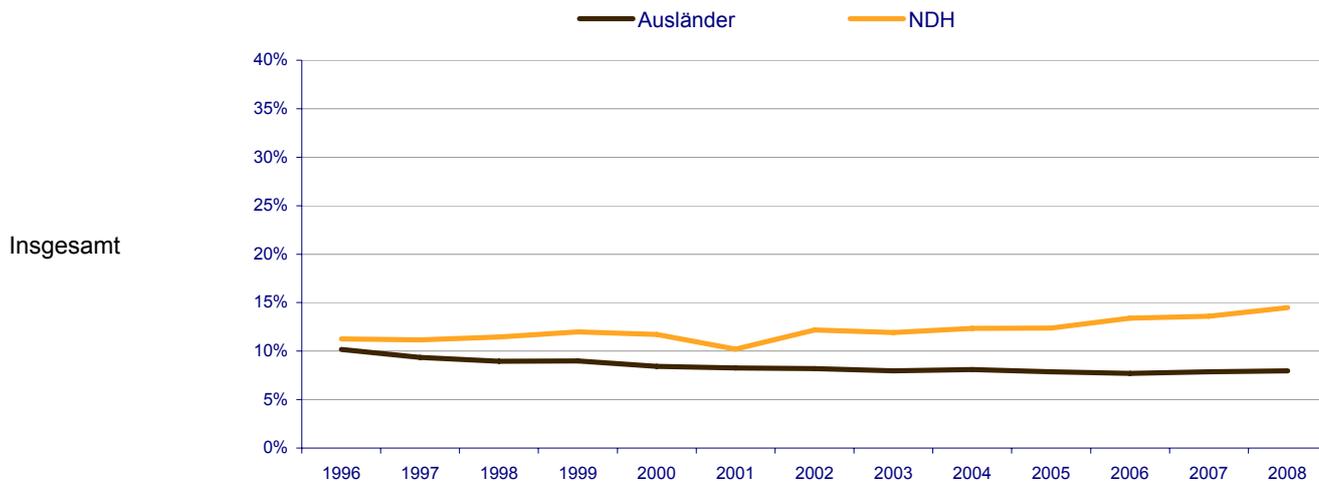
10 Medizinisch-technische, therapeutische und sonstige Berufe; ohne Operationstechnischer Assistent

1 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin
1.8 Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache¹ zu Beginn der Schuljahre 1996/97, 2000/2001, 2003/04 bis 2008/09 nach Schulart und Bildungsgang

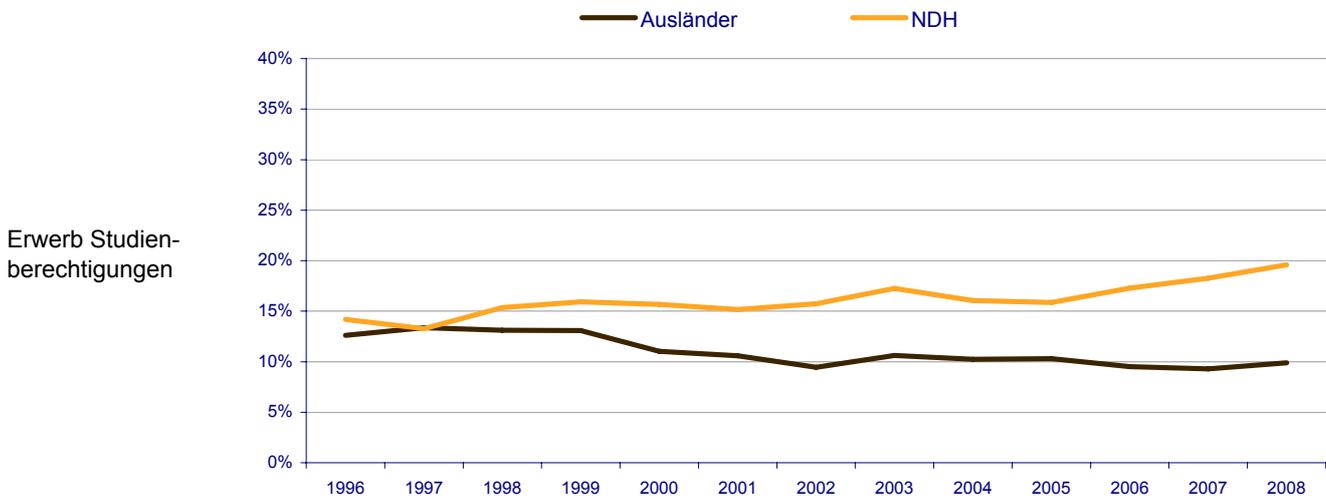
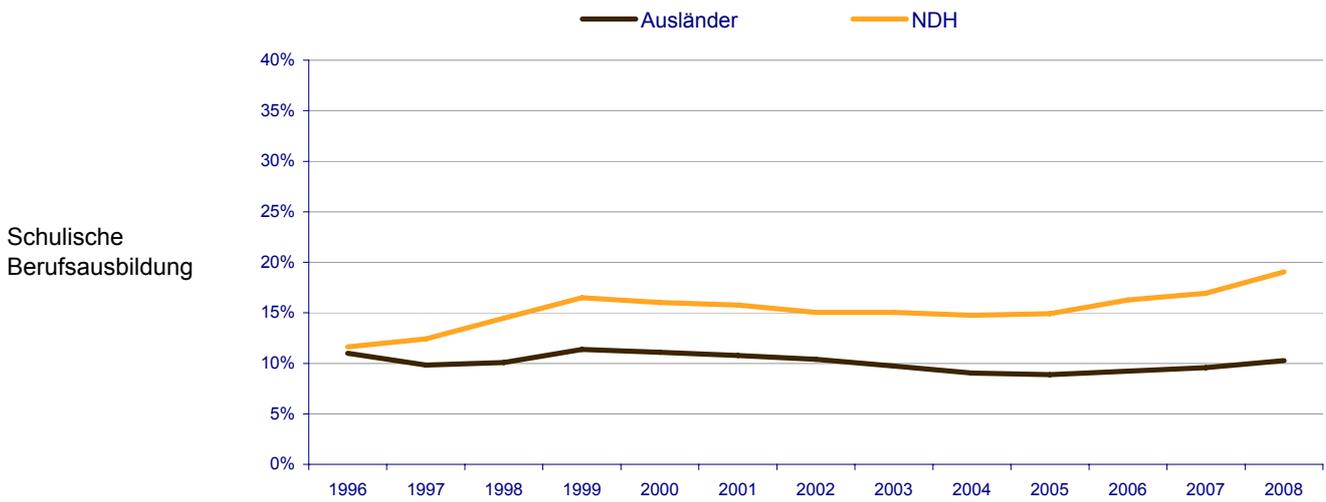
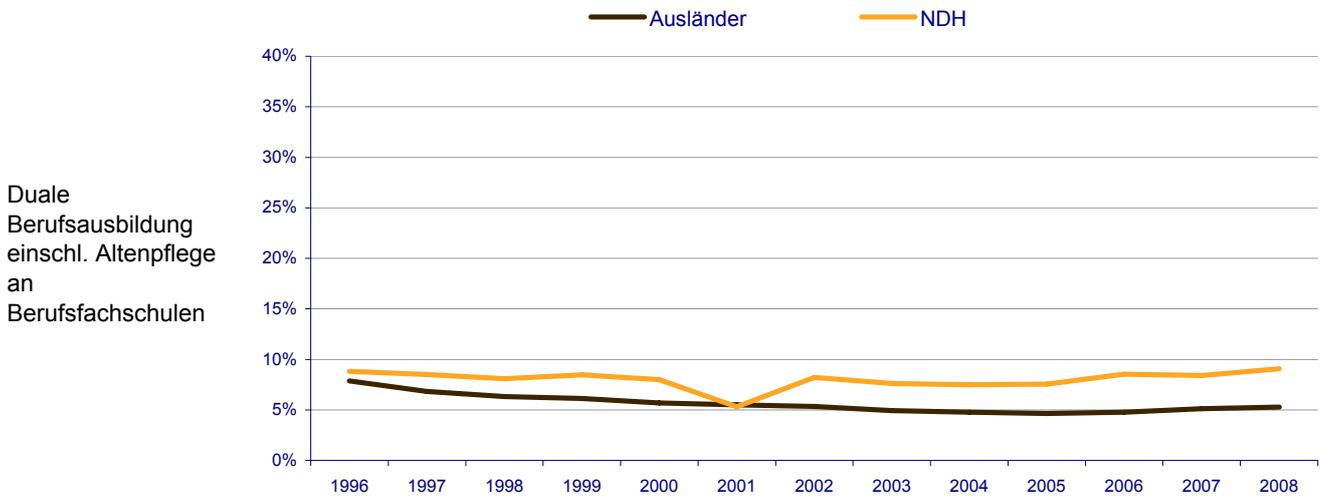
Schulart Bildungsgang	1996	2000	2003	2004	2005	2006	2007	2008
absolut								
Berufliche Schulen insgesamt	8 994	11 381	11 499	12 383	12 316	13 207	13 360	14 005
Berufsschule ²	6 691	6 678	5 664	6 148	5 797	6 271	6 244	6 592
Auszubildende	5 187	5 105	4 486	4 372	4 286	4 907	4 882	5 272
Vollzeitlehrgänge 10. Schuljahr ³	287	314	297	288	167	43	x	x
Berufsgrundbildungsjahr	1	–	–	6	–	–	–	–
Berufsvorbereitungsjahr ⁴	1 216	1 259	881	1 482	1 344	1 321	1 362	1 320
Berufsfachschule ²	1 558	2 858	3 415	3 921	4 093	4 416	4 557	4 812
berufliche Grundbildung	946	1 330	1 528	1 862	1 849	1 878	1 875	1 691
Grundbildung Sozialwesen ^{5 6}	125	166	193	207	168	175	226	204
sonstige einjährige Lehrgänge ⁷	821	1 164	1 335	1 655	1 681	1 703	1 649	1 487
Berufsausbildung	612	1 528	1 887	2 059	2 244	2 538	2 682	3 121
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	219	978	1 246	1 241	1 244	1 538	1 713	1 821
darunter MDQM ⁸ Stufe II	–	382	545	455	460	545	594	555
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁹	393	550	641	747	874	852	816	1 118
Altenpflege	x	x	x	71	126	148	153	182
Fachoberschule	80	1 041	1 417	1 380	1 446	1 627	1 607	1 607
darunter Zweiter Bildungsweg	80	49	84	92	70	65	68	36
Berufsoberschule	x	x	x	37	74	106	114	123
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	x	6	9	4	–	–
Berufliches Gymnasium	195	248	324	318	328	271	338	340
Fachschule	470	556	679	579	578	516	500	531
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens ¹⁰	•	•	•	•	•	303	242	356
in % von Schülern insgesamt								
Berufliche Schulen insgesamt	10,5	11,7	11,9	12,3	12,4	13,4	13,6	14,5
Berufsschule ²	10,3	9,4	8,8	9,3	9,1	10,0	9,9	10,5
Auszubildende	8,8	8,0	7,6	7,5	7,5	8,5	8,4	9,0
Vollzeitlehrgänge 10. Schuljahr ³	19,0	20,9	22,1	28,1	29,0	23,1	x	x
Berufsgrundbildungsjahr	5,9	–	–	46,2	–	–	–	–
Berufsvorbereitungsjahr ⁴	25,5	23,1	22,8	22,7	23,1	26,8	27,9	32,4
Berufsfachschule ²	19,0	22,6	21,9	23,0	22,7	24,7	26,0	28,0
berufliche Grundbildung	20,4	26,5	28,5	35,2	36,2	40,1	42,5	44,2
Grundbildung Sozialwesen ^{5 6}	6,8	12,1	16,1	23,2	20,0	22,2	29,0	29,2
sonstige einjährige Lehrgänge ⁷	29,5	31,9	32,1	37,6	39,3	43,7	45,4	47,5
Berufsausbildung	17,1	20,0	18,4	17,5	17,4	19,3	20,5	23,4
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	23,2	24,5	21,8	20,7	19,8	24,7	27,9	29,9
darunter MDQM ⁸ Stufe II	x	25,4	22,0	18,7	18,3	24,4	26,8	25,9
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁹	15,0	15,0	14,1	14,8	16,3	15,8	14,8	19,8
Altenpflege	x	x	x	9,7	10,1	9,6	10,7	11,2
Fachoberschule	1,8	17,9	19,2	17,7	18,6	21,1	21,3	23,2
darunter Zweiter Bildungsweg	9,0	6,3	11,5	12,5	10,0	10,5	10,7	5,6
Berufsoberschule	x	x	x	13,4	9,0	9,4	10,1	10,5
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	x	25,0	19,1	9,3	–	–
Berufliches Gymnasium	10,5	10,4	12,0	11,6	10,8	9,8	13,0	13,8
Fachschule	8,2	10,4	10,0	9,1	9,0	8,3	8,0	8,2
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens ¹⁰	•	•	•	•	•	5,3	4,1	6,0

1 Erhebung erstmalig ab Schuljahr 1996/97 – 2 einschl. entsprechender Sonderschulen – 3 werden im Rahmen der allgemeinen Schulpflicht absolviert; BB10-Lehrgänge und bis Schuljahr 2003/04 BV10-Lehrgänge – 4 Vollzeitlehrgänge (bis Schuljahr 2003/04 für arbeitslose bzw. behinderte Schüler, ab Schuljahr 2004/05 berufsqualifizierende Lehrgänge (BQL und BQL-FL) sowie Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe I) und Teilzeitlehrgang (Berufsschulteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts) – 5 ermöglicht ein Fachschulstudium für einige Sozial- und Erziehungsberufe (zur Erzieherausbildung nur noch bis Schuljahr 2004/05) – 6 bis Schuljahr 1998/99 einschl. "Berufsgrundbildungsjahr" für zweistufige Ausbildungsgänge an Berufsfachschulen – 7 Wirtschaft (bis Schuljahr 1992/93 mehrjährig) und gewerblich-technische Fachrichtungen – 8 Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme – 9 ohne Altenpflege – 10 Erhebung erstmalig ab Schuljahr 2006/07

8 Anteile der ausländischen bzw. der Schüler mit nichtdeutscher Herkunftssprache an beruflichen Schulen in Berlin 1996 bis 2008



8 Anteile der ausländischen bzw. der Schüler mit nichtdeutscher Herkunftssprache an beruflichen Schulen in Berlin 1996 bis 2008



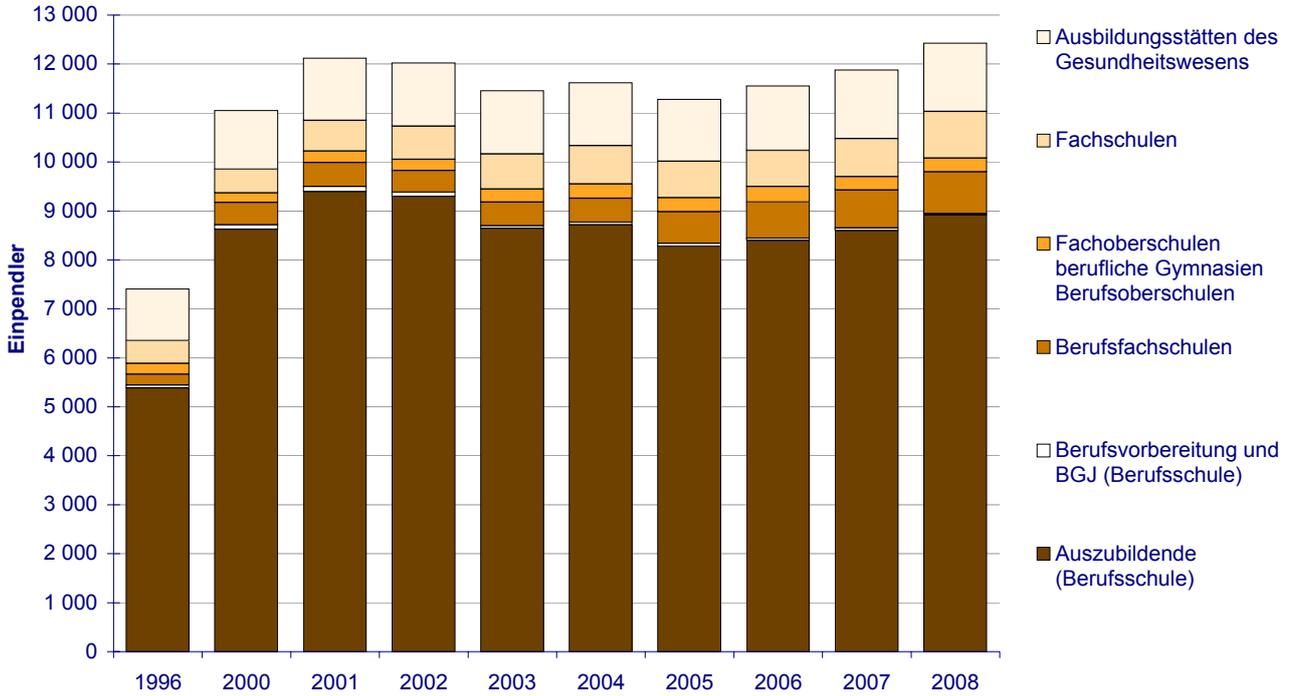
1 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin

1.9 Einpendler zu Beginn der Schuljahre 1996/97, 2000/01, 2004/05 bis 2008/09 nach Schultart und Bildungsgang

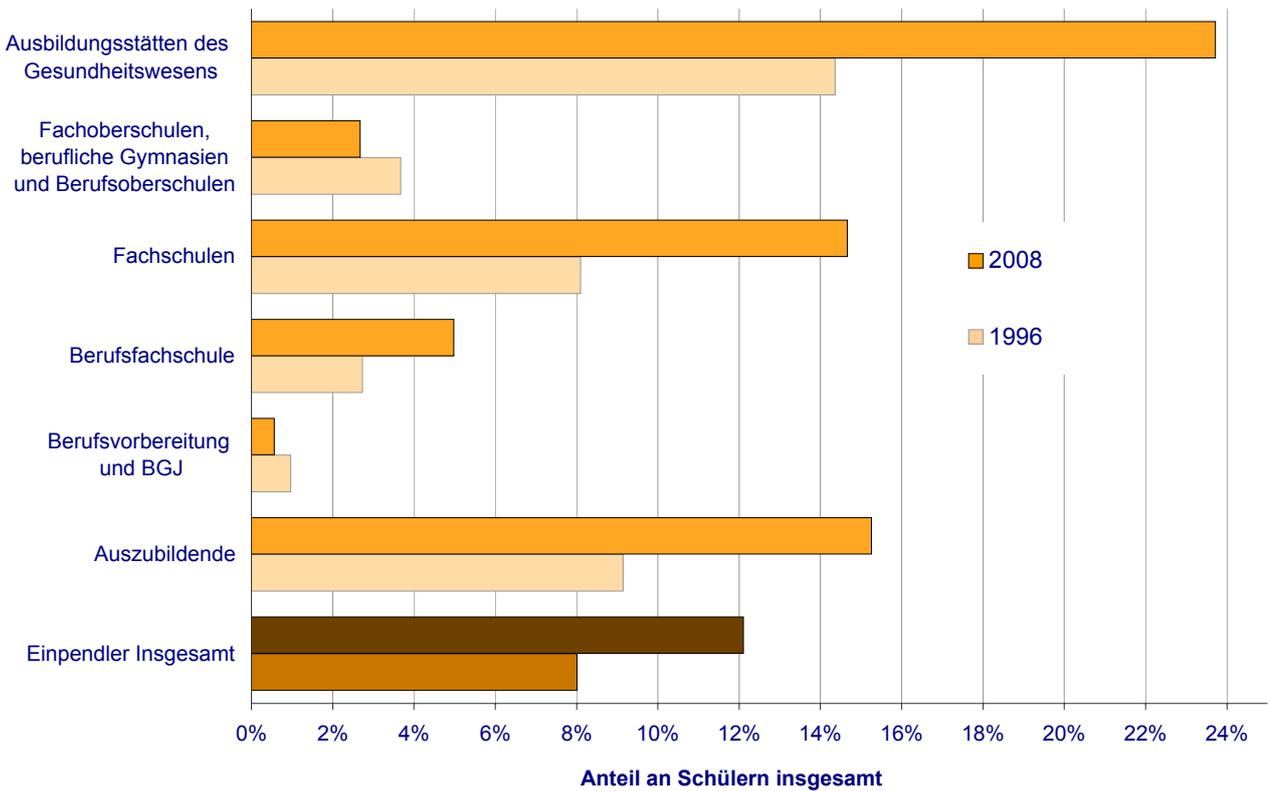
Schultart Bildungsgang	1996	2000	2004	2005	2006	2007	2008
Einpendler aus Brandenburg und übrigen Bundesländern absolut							
Berufliche Schulen insgesamt	6 352	9 854	10 335	10 016	10 233	10 474	11 030
Berufsschule ¹	5 443	8 718	8 766	8 338	8 445	8 651	8 942
Auszubildende	5 382	8 627	8 715	8 281	8 397	8 600	8 919
darunter im 1. Ausbildungsjahr	•	3 232	3 051	2 710	2 894	3 188	3 076
Vollzeitlehrgänge 10. Schuljahr ²	8	28	12	3	2	x	x
Berufsgrundbildungsjahr	1	2	–	4	2	3	2
Berufsvorbereitungsjahr ³	52	61	39	50	44	48	21
Berufsfachschule ¹	224	458	493	646	736	774	855
berufliche Grundbildung ⁴	107	128	58	32	51	38	41
Berufsausbildung	117	330	435	614	685	736	814
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	17	48	77	114	104	123	114
darunter MDQM ⁵ Stufe II	x	15	24	29	21	23	42
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁶	100	282	280	324	359	389	456
Altenpflege	x	x	78	176	222	224	244
Fachoberschule	132	119	237	211	212	197	210
darunter Zweiter Bildungsweg	25	22	54	33	23	33	31
Berufsoberschule	x	x	6	28	33	21	23
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	–	–	–	–	–
Berufliches Gymnasium	88	72	46	50	72	60	50
Fachschule	465	487	787	743	735	771	950
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	1 054	1 196	1 281	1 265	1 321	1 406	1 397
Pflegeberufe ⁷	640	708	674	588	608	735	723
übrige Berufe ⁸	414	488	607	677	713	671	674
in % von Schülern insgesamt							
Berufliche Schulen insgesamt	7,5	10,1	10,3	10,1	10,4	10,7	11,4
Berufsschule ¹	8,4	12,3	13,3	13,1	13,4	13,7	14,3
Auszubildende	9,1	13,5	14,9	14,5	14,5	14,7	15,3
darunter im 1. Ausbildungsjahr	•	14,7	14,7	14,2	14,0	14,7	14,9
Vollzeitlehrgänge 10. Schuljahr ²	0,5	1,9	1,2	0,5	1,1	x	x
Berufsgrundbildungsjahr	5,9	14,3	–	57,1	16,7	21,4	16,7
Berufsvorbereitungsjahr ³	1,1	1,1	0,6	0,9	0,9	1,0	0,5
Berufsfachschule ¹	2,7	3,6	2,9	3,6	4,1	4,4	5,0
berufliche Grundbildung ⁴	2,3	2,5	1,1	0,6	1,1	0,9	1,1
Berufsausbildung	3,3	4,3	3,7	4,8	5,2	5,6	6,1
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	1,8	1,2	1,3	1,8	1,7	2,0	1,9
darunter MDQM ⁵ Stufe II	x	1,0	1,0	1,2	0,9	1,0	2,0
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁶	3,8	7,7	5,5	6,0	6,6	7,1	8,1
Altenpflege	x	x	10,6	14,1	14,3 r	15,7	15,1
Fachoberschule	3,2	2,1	3,0	2,7	2,8	2,6	3,0
darunter Zweiter Bildungsweg	5,5	2,9	7,6	4,7	3,7	5,2	0,5
Berufsoberschule	x	x	2,2	3,4	2,9	1,9	2,0
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	–	–	–	–	–
Berufliches Gymnasium	4,7	3,0	1,7	1,6	2,6	2,3	2,0
Fachschule	8,1	9,1	12,4	11,6	11,8	12,4	14,7
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	14,4	19,2	22,6	22,3	22,9	24,1	23,7
Pflegeberufe ⁷	13,6	19,4	24,7	22,0	22,6	26,5	25,8
übrige Berufe ⁸	15,8	18,9	20,7	22,5	23,2	21,9	21,8

1 einschl. entsprechender Sonderschulen – 2 werden im Rahmen der allgemeinen Schulpflicht absolviert; BB10-Lehrgänge und bis Schuljahr 2003/04 BV10-Lehrgänge – 3 Vollzeitlehrgänge (bis Schuljahr 2003/04 für arbeitslose bzw. behinderte Schüler, ab Schuljahr 2004/05 berufsqualifizierende Lehrgänge (BQL, BVQB und BQL-FL) sowie Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe I) und Teilzeitlehrgang (Berufsschulteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts) – 4 Wirtschaft (bis Schuljahr 1992/93 mehrjährig), gewerblich-technische Fachrichtungen sowie Grundbildung Sozialwesen; bis Schuljahr 1998/99 einschl. "Berufsgrundbildungsjahr" für zweistufige Ausbildungsgänge an Berufsfachschulen – 5 Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme – 6 ohne Altenpflege – 7 ab Schuljahr 2001/02 einschl. Operationstechnischer Assistent – 8 Medizinisch-technische, therapeutische und sonstige Berufe; ohne Operationstechnischer Assistent

9 Einpendler der beruflichen Schulen sowie der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin 1996 und 2000 bis 2008



10 Anteil der Einpendler an den Schülern der beruflichen Schulen sowie der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin 1996 und 2008



1 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin
1.10 Private Schulen, Klassen und Schüler zu Beginn der Schuljahre 1996/97, 2000/01, 2004/05 bis 2008/09
nach Schulart und Bildungsgang

Schulart Bildungsgang	1996	2000	2004	2005	2006	2007	2008
	Schulen ⁹						
Berufliche Schulen insgesamt	36	42	57	63	62	62	68
Berufsschule ¹	3	4	5	7	7	6	6
Berufsfachschule ¹	9	14	24	28	29	33	38
Fachoberschule	2	2	6	9	10	10	11
Fachschule	22	22	22	19	16	13	13
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	50	41	37	39	45	46	47
	Klassen						
Berufliche Schulen insgesamt	266	269	356	404	449	485	521
Berufsschule ¹	74	86	81	93	105	113	121
Auszubildende	63	74	72	81	96	104	113
Vollzeitlehrgänge 10. Schuljahr ²	4	2	–	–	–	–	–
Berufsvorbereitung ³	7	10	9	12	9	9	8
Berufsfachschule ¹	85	90	159	203	233	252	270
berufliche Grundbildung	19	14	9	10	12	15	18
Grundbildung Sozialwesen ⁴	18	13	8	6	7	8	9
sonstige einjährige Lehrgänge ⁵	1	1	1	4	5	7	9
Berufsausbildung	66	76	150	193	221	237	252
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	–	2	25	28	31	38	35
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁶	66	74	89	98	103	114	118
Altenpflege	x	x	36	67	87	85	99
Fachoberschule	6	6	22	32	42	49	52
Fachschule	101	87	94	76	69	71	78
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	239	206	189	196	203	213	219
Pflegeberufe ⁷	149	116	80	79	80	80	82
übrige Berufe ⁸	90	90	109	117	123	133	137
	Schüler						
Berufliche Schulen insgesamt	5 037	4 994	6 864	7 733	8 278	8 539	8 957
Berufsschule ¹	1 146	1 105	1 119	1 318	1 457	1 592	1 738
Auszubildende	1 038	992	1 007	1 165	1 354	1 497	1 646
Vollzeitlehrgänge 10. Schuljahr ²	51	49	–	–	–	–	–
Berufsvorbereitung ³	57	64	112	153	103	95	92
Berufsfachschule ¹	1 711	1 990	3 262	4 030	4 365	4 353	4 557
berufliche Grundbildung	354	342	213	255	276	335	371
Grundbildung Sozialwesen ⁴	332	314	196	159	181	193	225
sonstige einjährige Lehrgänge ⁵	22	28	17	96	95	142	146
Berufsausbildung	1 357	1 648	3 049	3 775	4 089	4 018	4 186
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	–	32	476	538	568	571	536
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁶	1 357	1 616	1 839	1 991	1 973	2 019	2 030
Altenpflege	x	x	734	1 246	1 548	1 428	1 620
Fachoberschule	144	155	519	714	898	974	948
Fachschule	2 036	1 744	1 964	1 671	1 558	1 620	1 714
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	4 548	4 086	4 028	4 210	4 297	4 354	4 354
Pflegeberufe ⁷	2 621	2 115	1 522	1 552	1 574	1 595	1 651
übrige Berufe ⁸	1 927	1 971	2 506	2 658	2 723	2 759	2 703

1 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin
1.10 Private Schulen, Klassen und Schüler zu Beginn der Schuljahre 1996/97, 2000/01, 2004/05 bis 2008/09
nach Schulart und Bildungsgang

Schulart Bildungsgang	1996	2000	2004	2005	2006	2007	2008
in % von Schülern insgesamt							
Berufliche Schulen insgesamt	5,9	5,1	6,8	7,8	8,4	8,7	9,3
Berufsschule ¹	1,8	1,6	1,7	2,1	2,3	2,5	2,8
Auszubildende	1,8	1,6	1,7	2,0	2,3	2,6	2,8
Vollzeitlehrgänge 10. Schuljahr ²	3,4	3,3	–	–	–	–	–
Berufsvorbereitung ³	1,2	1,2	1,7	2,6	2,1	1,9	2,3
Berufsfachschule ¹	20,9	15,7	19,1	22,4	24,5	24,9	26,5
berufliche Grundbildung	7,6	6,8	4,0	5,0	5,9	7,6	9,7
Grundbildung Sozialwesen ⁴	17,9	22,9	21,9	19,0	23,0	24,7	32,2
sonstige einjährige Lehrgänge ⁵	0,8	0,8	0,4	2,2	2,4	3,9	4,7
Berufsausbildung	38,0	21,5	25,9	29,2	31,0	30,7	31,4
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	–	0,8	7,9	8,5	9,1	9,3	8,8
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁶	51,7	44,2	36,4	37,1	36,5	36,6	36,0
Altenpflege	x	x	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Fachoberschule	3,2	2,7	6,7	9,2	11,6	12,9	13,7
Fachschule	35,5	32,6	31,0	26,1	25,0	26,1	26,5
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	62,0	65,6	71,1	74,1	74,6	74,6	73,9
Pflegeberufe ⁷	55,6	58,0	55,8	58,0	58,5	57,5	58,9
übrige Berufe ⁸	73,4	76,2	85,3	88,4	88,6	90,0	87,5

1 einschl. entsprechender Sonderschulen

2 berufsbefähigender Lehrgang (BB10)

3 Vollzeitlehrgänge (bis Schuljahr 2003/04 für arbeitslose Schüler, ab Schuljahr 2004/05 berufsqualifizierende Lehrgänge (BQL einschl. BVQB))
und Teilzeitlehrgang (Berufsschulenteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts)

4 ermöglicht ein Fachschulstudium für einige Sozial- und Erziehungsberufe (zur Erzieherausbildung nur noch bis Schuljahr 2004/05))

5 Wirtschaft (bis Schuljahr 1992/93 mehrjährig) und gewerblich-technische Fachrichtungen

6 ohne Altenpflege

7 ab Schuljahr 2001/02 einschl. Operationstechnischer Assistent

8 Medizinisch-technische, therapeutische und sonstige Berufe; ohne Operationstechnischer Assistent

9 ab Schuljahr 1995/96 werden schulische Einrichtungen gezählt

2 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin zu Beginn des Schuljahres 2008/09

2.1 Absolventen/Abgänger, darunter Ausländer, des Schuljahres 2007/2008 nach Schulart, Bildungsgang und Erfolg

Schulart Bildungsgang	Schüler zu Beginn des Schul- jahres	Absol- venten und Abgänger ins- gesamt ¹	davon haben den Bildungsgang				erworbene Schulabschlüsse ²			
			vollständig durchlaufen			vor Beendi- gung abge- brochen	Haupt- schul- ab- schluss ³	MSA ⁴	Fach- schul- reife	Hoch- schul- reife ⁵
			ins- gesamt	davon						
			ins- gesamt	mit Erfolg	ohne Erfolg					
insgesamt										
Berufliche Schulen insgesamt	98 332	42 071	32 905	x	x	9 166	1 220	1 651	3 228	1 065
Berufsschule ⁶	63 346	24 666	20 103	x	x	4 563	1 180	203	16	x
Auszubildende	58 449	19 291	16 229	14 162	2 067	3 062	226	203	16	x
Berufsgrundbildungsjahr	14	16	15	14	1	1	–	x	x	x
Vollzeitlehrg. Berufsvorbereitung ⁸	3 136	3 007	2 125	1 290	835	882	954	x	x	x
Teilzeitlehrg. Berufsvorbereitung ⁹	1 747	2 352	1 734	x	x	618	x	x	x	x
Berufsfachschule ⁶	17 503	9 123	6 383	5 686	697	2 740	40	1 288	574	x
berufliche Grundbildung	4 414	4 412	2 903	2 467	436	1 509	–	1 035	x	x
Grundbildung Sozialwesen ¹⁰ ...	780	769	617	572	45	152	–	196	x	x
sonst. einjähr. Lehrgänge ¹¹	3 634	3 643	2 286	1 895	391	1 357	–	839	x	x
Berufsausbildung	13 089	4 711	3 480	3 219	261	1 231	40	253	574	x
Fachoberschule	7 536	4 482	3 323	2 638	685	1 159	x	x	2 638	x
darunter Zweiter Bildungsweg	638	260	191	183	8	69	x	x	183	x
Berufsoberschule	1 127	659	464	405	59	195	x	x	x	405
darunter Zweiter Bildungsweg	54	15	12	11	1	3	x	x	x	11
Berufliches Gymnasium	2 605	960	703	660	43	257	x	x	x	660
Fachschule	6 215	2 181	1 929	1 878	51	252	x	160	x	x
Vollzeitlehrgänge	4 748	1 736	1 554	1 503	51	182	x	79	x	x
Teilzeitlehrgänge	1 467	445	375	375	–	70	x	81	x	x
nachrichtlich: Ausbildungsstätten										
des Gesundheitswesens	5 839	2 403	1 980	1 873	107	423	•	•	•	•
Pflegeberufe	2 775	996	828	813	15	168	•	•	•	•
übrige Berufe ¹²	3 064	1 407	1 152	1 060	92	255	•	•	•	•

2 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin zu Beginn des Schuljahres 2008/09

2.1 Absolventen/Abgänger, darunter Ausländer, des Schuljahres 2007/2008 nach Schulart, Bildungsgang und Erfolg

Schulart Bildungsgang	Schüler zu Beginn des Schul- jahres	Absol- venten und Abgänger ins- gesamt ¹	davon haben den Bildungsgang				erworbene Schulabschlüsse ²			
			vollständig durchlaufen			vor Beendi- gung abge- brochen	Haupt- schul- ab- schluss ³	MSA ⁴	Fach- schul- reife	Hoch- schul- reife ⁵
			ins- gesamt	davon						
			mit Erfolg	ohne Erfolg						
darunter Ausländer										
Berufliche Schulen insgesamt	7 735	4 121	2 650	x	x	1 471	170	227	213	42
Berufsschule ⁶	3 855	2 018	1 371	x	x	647	161	12	–	x
Auszubildende	2 967	1 114	778	602	176	336	11	12	–	x
Berufsgrundbildungsjahr	–	–	–	–	–	–	–	x	x	x
Vollzeitlehrg. Berufsvorbereitung ⁸	752	695	449	230	219	246	150	x	x	x
Teilzeitlehrg. Berufsvorbereitung ⁹	136	209	144	x	x	65	x	x	x	x
Berufsfachschule ⁶	2 578	1 479	855	677	178	624	9	203	24	x
berufliche Grundbildung	1 021	1 040	600	467	133	440	–	181	x	x
Grundbildung Sozialwesen ¹⁰ ...	101	99	74	67	7	25	–	17	x	x
sonst. einjähr. Lehrgänge ¹¹	920	941	526	400	126	415	–	164	x	x
Berufsausbildung	1 557	439	255	210	45	184	9	22	24	x
Fachoberschule	766	438	290	189	101	148	x	x	189	x
darunter Zweiter Bildungsweg	42	14	7	5	2	7	x	x	5	x
Berufsoberschule	46	16	8	7	1	8	x	x	x	7
darunter Zweiter Bildungsweg	3	–	–	–	–	–	x	x	x	–
Berufliches Gymnasium	233	77	44	35	9	33	x	x	x	35
Fachschule	257	93	82	78	4	11	x	12	x	x
Vollzeitlehrgänge	155	64	56	52	4	8	x	3	x	x
Teilzeitlehrgänge	102	29	26	26	–	3	x	9	x	x
nachrichtlich: Ausbildungsstätten										
des Gesundheitswesens	236	87	60	56	4	27	•	•	•	•
Pflegeberufe	101	36	21	21	–	15	•	•	•	•
übrige Berufe ¹²	135	51	39	35	4	12	•	•	•	•

1 einschl. Abbrecher, die in der bundeseinheitlichen Schulstatistik nicht nachgewiesen werden

2 überwiegend von Absolventen erworben

3 einschl. erweiterter Hauptschulabschluss

4 mittlerer Schulabschluss; bis Schuljahr 2004/05 Realschulabschluss

5 allgemeine und fachgebundene Hochschulreife

6 einschl. entsprechender Sonderschulen

7 berufsbefähigender Lehrgang (BB10); wird im Rahmen der allgemeinen Schulpflicht absolviert

8 berufsqualifizierende Vollzeitlehrgänge (BQL, BVQB und BQL-FL) sowie Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe I

9 Berufsschulenteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts

10 ermöglicht den Zugang zum Fachschulstudium für einige Sozial- und Erziehungsberufe

11 Wirtschaft und gewerblich-technische Fachrichtungen

12 Medizinisch-technische, therapeutische und sonstige Berufe

2 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin zu Beginn des Schuljahres 2008/09

2.2 Schulen, Klassen und Schüler, darunter Ausländer, nach Schulart, Bildungsgang und Geschlecht

Schulart Bildungsgang	Schulen ¹	Klassen	Schüler						
			ins- gesamt	darunter weiblich		darunter Ausländer			
				Anzahl	% von Sp. 3	ins- gesamt	% von Sp. 3	weiblich	
								Anzahl	% v.Sp. 6
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Berufliche Schulen insgesamt	255	4 508	96 784	45 909	47,4	7 706	8,0	3 702	48,0
Berufsschule ²	53	2 980	62 556	28 585	45,7	3 843	6,1	1 845	48,0
Auszubildende	x	2 721	58 475	27 099	46,3	3 077	5,3	1 588	51,6
Berufsgrundbildungsjahr	x	1	12	7	58,3	–	–	–	–
Berufsvorbereitung ³	x	258	4 069	1 479	36,3	766	18,8	257	33,6
Berufsfachschule ²	81	818	17 175	7 875	45,9	2 539	14,8	1 157	45,6
berufliche Grundbildung	x	153	3 826	1 897	49,6	856	22,4	383	44,7
Grundbildung Sozialwesen ⁴	x	26	698	548	78,5	83	11,9	58	69,9
sonst. einjähr. Lehrgänge ⁵	x	127	3 128	1 349	43,1	773	24,7	325	42,0
Berufsausbildung	x	665	13 349	5 978	44,8	1 683	12,6	774	46,0
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	x	284	6 084	2 217	36,4	987	16,2	408	41,3
darunter MDQM ⁶ Stufe II	x	103	2 147	565	26,3	307	14,3	63	20,5
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁷	x	282	5 645	2 539	45,0	601	10,6	284	47,3
Altenpflege	x	99	1 620	1 222	75,4	95	5,9	82	86,3
Fachoberschule	50	311	6 933	3 702	53,4	783	11,3	377	48,1
darunter Zweiter Bildungsweg	x	29	646	361	55,9	44	6,8	21	47,7
Berufsoberschule	25	55	1 174	533	45,4	50	4,3	23	46,0
darunter Zweiter Bildungsweg	x	3	63	38	60,3	3	4,8	2	66,7
Berufliches Gymnasium	16	37	2 467	1 119	45,4	212	8,6	111	52,4
Fachschule	30	307	6 479	4 095	63,2	279	4,3	189	67,7
nachrichtlich: Ausbildungsstätten									
des Gesundheitswesens	65	296	5 890	4 334	73,6	237	4,0	170	71,7
Pflegeberufe	26	142	2 802	2 223	79,3	97	3,5	78	80,4
übrige Berufe ⁸	39	154	3 088	2 111	68,4	140	4,5	92	65,7

1 gezählt werden schulische Einrichtungen

2 einschl. entsprechender Sonderschulen

3 berufsqualifizierende Vollzeitlehrgänge (BQL, BVQB und BQL-FL) sowie Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe I und Teilzeitlehrgang (Berufsschulenteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts)

4 ermöglicht den Zugang zum Fachschulstudium für einige Sozial- und Erziehungsberufe

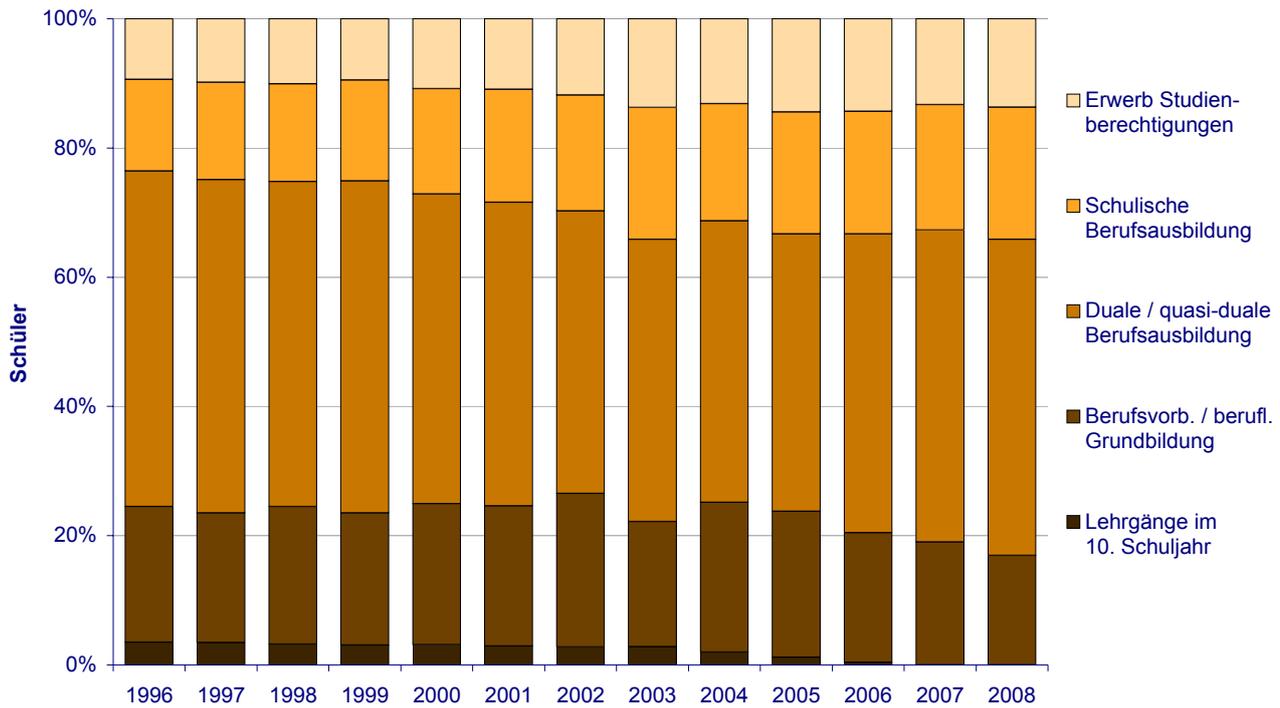
5 Wirtschaft und gewerblich-technische Fachrichtungen

6 Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme

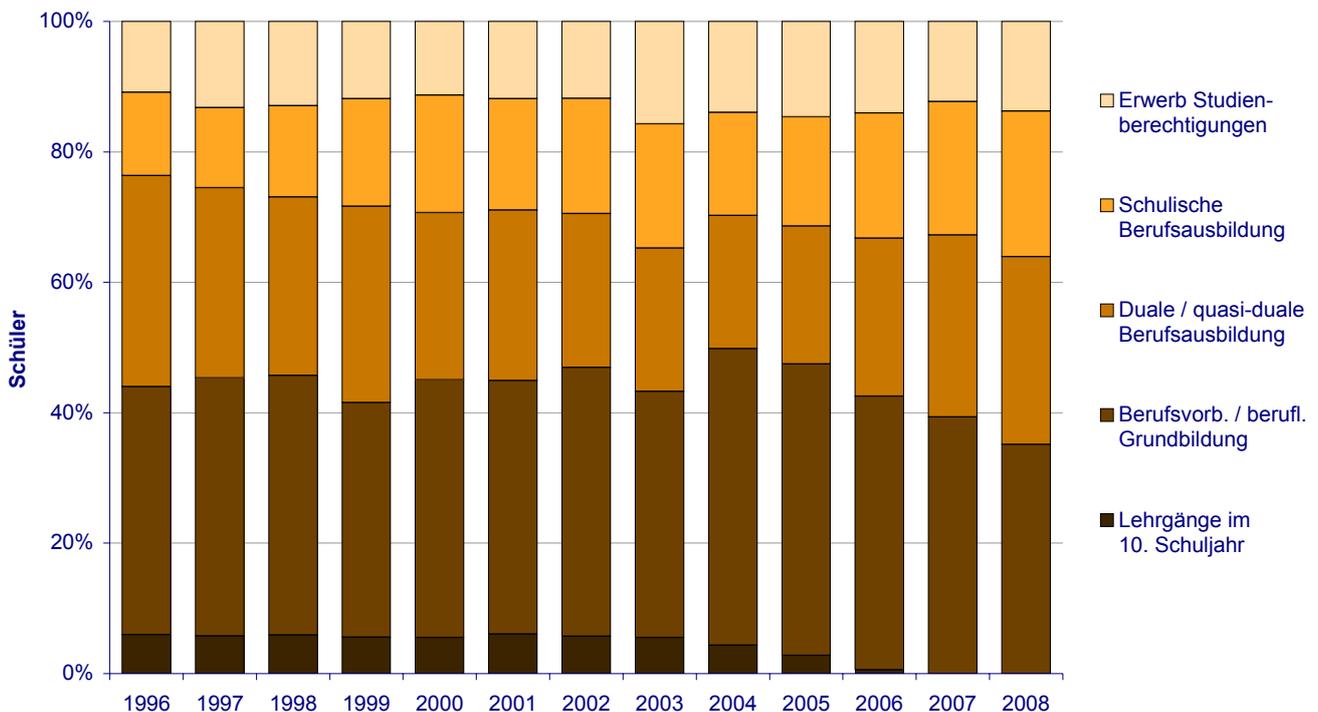
7 ohne Altenpflege

8 Medizinisch-technische, therapeutische und sonstige Berufe

11 Schüler der beruflichen Schulen sowie der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens im 1. Ausbildungsjahr in Berlin 1996 bis 2008 nach Arten von Bildungsgängen



12 Ausländische Schüler der beruflichen Schulen sowie der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens im 1. Ausbildungsjahr in Berlin 1996 bis 2008 nach Arten von Bildungsgängen



2 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin zu Beginn des Schuljahres 2008/09

2.3 Schüler nach Schulart, Bildungsgang und ISCED-Bildungsbereich

Schulart Bildungsgang	Schüler insgesamt	davon im ISCED-Bildungsbereich					
		Sekundar- bereich I	Sekundarbereich II		Postsekundärer, nicht tertiärer Bereich		Erste Phase des Tertiär- bereiches
			allgemein bildend	beruflich	allgemein bildend	beruflich	beruflich
		ISCED 2	ISCED 3A	ISCED 3B	ISCED 4A	ISCED 4B	ISCED 5B
absolut							
Berufliche Schulen insgesamt	96 784	4 069	7 165	55 728	22 748	514	6 560
Berufsschule ¹	62 556	4 069	x	41 873	16 100	514	x
Auszubildende	58 475	x	x	41 861	16 100	514	x
Berufsgrundbildungsjahr	12	x	x	12	x	x	x
Berufsvorbereitung ²	4 069	4 069	x	x	x	x	x
Berufsfachschule ¹	17 175	x	x	13 855	3 239	x	81
berufliche Grundbildung	3 826	x	x	3 826	x	x	x
Berufsausbildung	13 349	x	x	10 029	3 239	x	81
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	6 084	x	x	6 084	x	x	x
Berufe außerhalb BBiG/HwO ³	5 645	x	x	2 325	3 239	x	81
Altenpflege	1 620			1 620	x	x	x
Fachoberschule	6 933	x	4 698	x	2 235	x	x
darunter Zweiter Bildungsweg	646	x	–	x	646	x	x
Berufsoberschule	1 174	x	x	x	1 174	x	x
darunter Zweiter Bildungsweg	63	x	x	x	63	x	x
Berufliches Gymnasium	2 467	x	2 467	x	x	x	x
Fachschule	6 479	x	x	x	x	x	6 479
nachrichtlich:							
Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	5 890	x	x	25	x	x	5 865
in % von insgesamt							
Berufliche Schulen insgesamt	100	4,2	7,4	57,6	23,5	0,5	6,8
Berufsschule ¹	100	6,5	x	66,9	25,7	0,8	x
Auszubildende	100	x	x	71,6	27,5	0,9	x
Berufsgrundbildungsjahr	100	x	x	100,0	x	x	x
Berufsvorbereitung ²	100	100,0	x	x	x	x	x
Berufsfachschule ¹	100	x	x	80,7	18,9	x	0,5
berufliche Grundbildung	100	x	x	100,0	x	x	x
Berufsausbildung	100	x	x	75,1	24,3	x	0,6
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	100	x	x	100,0	x	x	x
Berufe außerhalb BBiG/HwO ³	100	x	x	41,2	57,4	x	1,5
Altenpflege	100	x	x	100,0	x	x	x
Fachoberschule	100	x	67,8	x	32,2	x	x
darunter Zweiter Bildungsweg	100	x	–	x	100,0	x	x
Berufsoberschule	100	x	x	x	100,0	x	x
darunter Zweiter Bildungsweg	100	x	x	x	100,0	x	x
Berufliches Gymnasium	100	x	100,0	x	x	x	x
Fachschule	100	x	x	x	x	x	100,0
nachrichtlich:							
Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	100	x	x	0,4	x	x	99,6

1 einschl. entsprechender Sonderschulen

2 berufsqualifizierende Vollzeitlehrgänge (BQL, BVQB und BQL-FL) sowie Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe I und Teilzeitlehrgang (Berufsschulteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts)

3 ohne Altenpflege

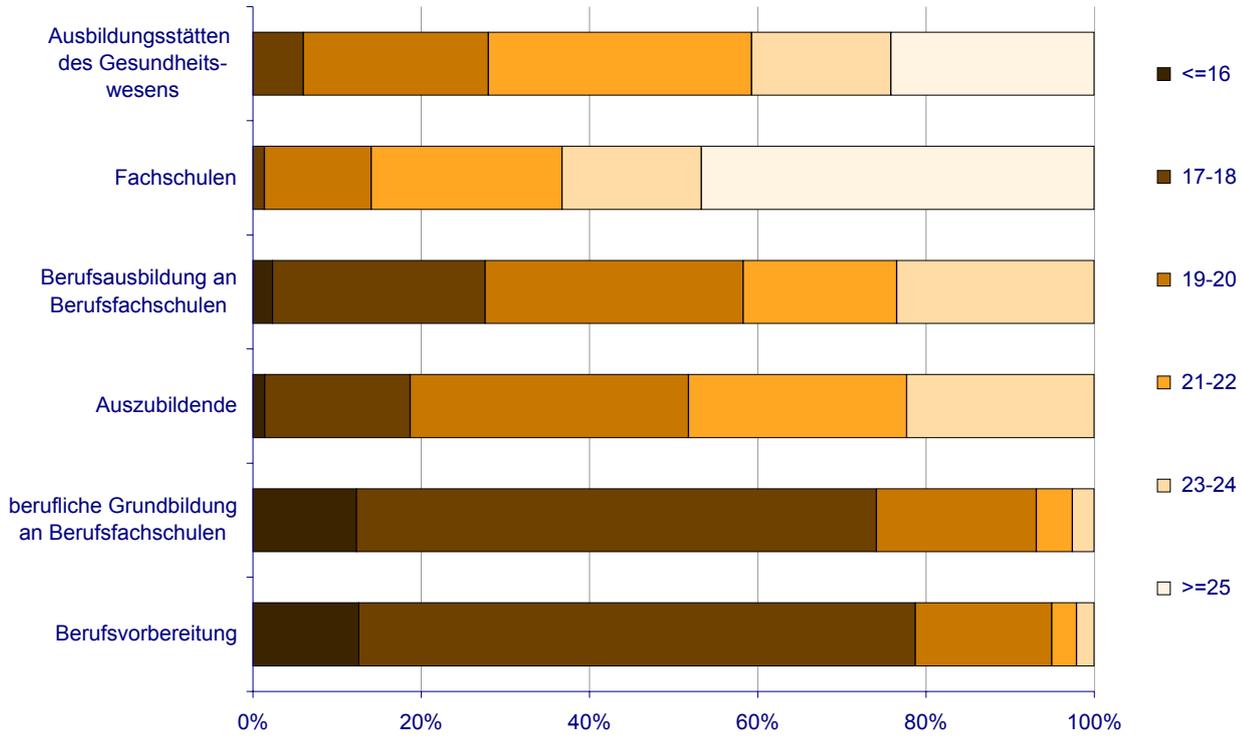
2 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin zu Beginn des Schuljahres 2008/09

2.4 Schüler nach Schulart, Bildungsgang und Alter

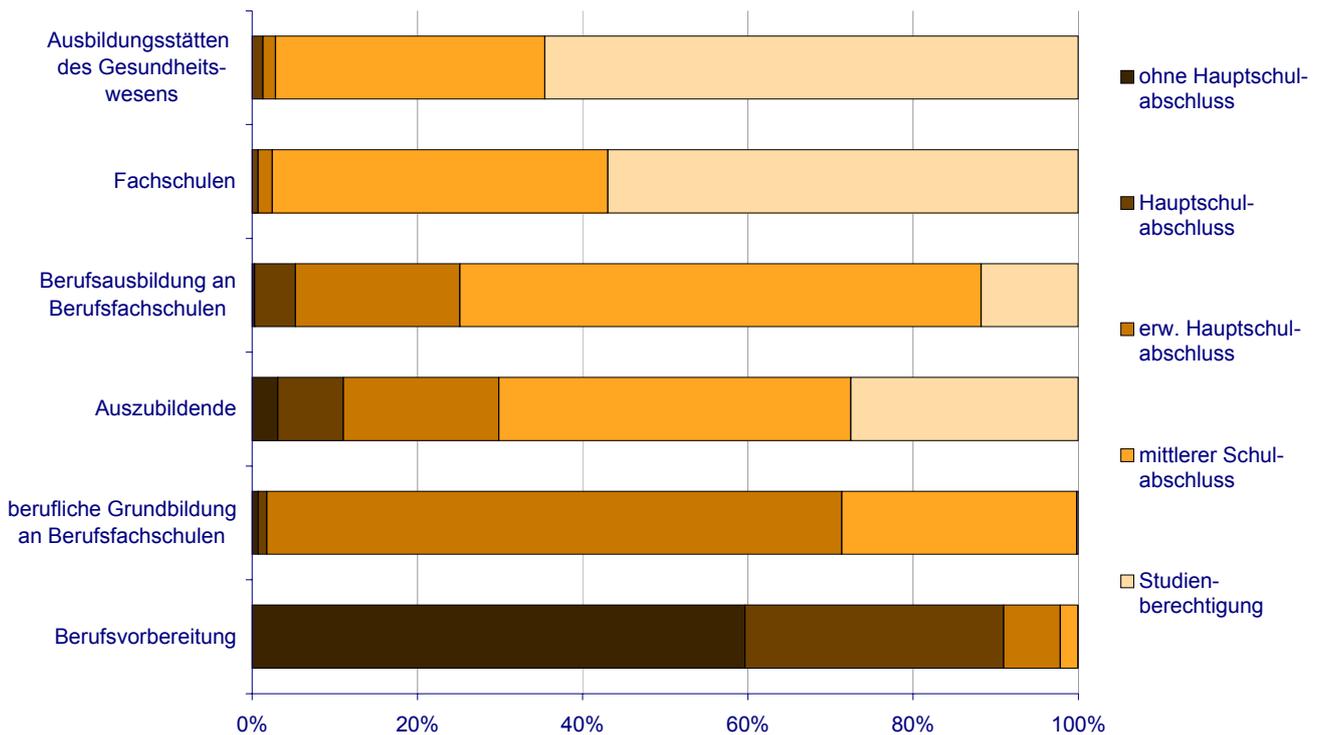
Schulart Bildungsgang	Ins- gesamt	Alter in Jahren ¹											
		15 und jünger	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26 und älter
absolut													
Berufliche Schulen insgesamt	96 784	30	2 571	8 386	13 632	14 633	14 158	11 999	9 026	9 077	9 306	689	3 277
Berufsschule ²	62 556	21	1 320	4 532	8 259	9 837	10 184	8 692	6 583	4 692	8 436	x	x
Auszubildende	58 475	17	812	3 029	7 068	9 347	10 008	8 607	6 547	4 663	8 377	x	x
Berufsgrundbildungsjahr	12	–	–	2	–	4	2	1	–	1	2	x	x
Berufsvorbereitung ³	4 069	4	508	1 501	1 191	486	174	84	36	28	57	x	x
Berufsfachschule ²	17 175	6	774	2 470	3 273	2 704	2 114	1 549	1 053	3 232	x	x	x
berufliche Grundbildung	3 826	5	466	1 283	1 081	489	238	104	61	99	x	x	x
dar: Grundbildung Sozialwesen ⁴	698	3	67	197	174	92	62	30	24	49	x	x	x
Berufsausbildung	13 349	1	308	1 187	2 192	2 215	1 876	1 445	992	3 133	x	x	x
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	6 084	1	132	605	1 135	1 204	1 018	700	456	833	x	x	x
darunter MDQM ⁵ Stufe II	2 147	–	48	216	441	429	396	266	141	210	x	x	x
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁶	5 645	–	175	568	989	917	753	632	433	1 178	x	x	x
Altenpflege	1 620	–	1	14	68	94	105	113	103	1 122	x	x	x
Fachoberschule	6 933	x	261	824	1 263	1 198	924	719	462	385	246	169	482
darunter Zweiter Bildungsweg	646	x	–	–	2	10	35	60	88	97	61	47	246
Berufsoberschule	1 174	x	–	–	8	52	130	203	179	161	152	92	197
darunter Zweiter Bildungsweg	63	x	–	–	–	3	3	3	13	6	10	5	20
Berufliches Gymnasium	2 467	3	216	556	743	589	238	95	20	5	2	x	x
Fachschule	6 479	x	x	4	86	253	568	741	729	602	470	428	2 598
Vollzeitlehrgänge	4 952	x	x	4	86	248	559	720	680	531	399	346	1 379
Teilzeitlehrgänge	1 527	x	x	–	–	5	9	21	49	71	71	82	1 219
nachrichtlich:													
Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	5 890	x	x	95	259	534	760	984	860	593	382	244	1 179
Pflegerberufe	2 802	x	x	26	110	297	427	543	452	301	172	93	381
übrige Berufe ⁷	3 088	x	x	69	149	237	333	441	408	292	210	151	798
in %													
Berufliche Schulen insgesamt	100	0,0	2,7	8,7	14,1	15,1	14,6	12,4	9,3	9,4	9,6	0,7	3,4
Berufsschule ²	100	0,0	2,1	7,2	13,2	15,7	16,3	13,9	10,5	7,5	13,5	x	x
Auszubildende	100	0,0	1,4	5,2	12,1	16,0	17,1	14,7	11,2	8,0	14,3	x	x
Berufsgrundbildungsjahr	100	–	–	16,7	–	33,3	16,7	8,3	–	8,3	16,7	x	x
Berufsvorbereitung ³	100	0,1	12,5	36,9	29,3	11,9	4,3	2,1	0,9	0,7	1,4	x	x
Berufsfachschule ²	100	0,0	4,5	14,4	19,1	15,7	12,3	9,0	6,1	18,8	x	x	x
berufliche Grundbildung	100	0,1	12,2	33,5	28,3	12,8	6,2	2,7	1,6	2,6	x	x	x
'dar: Grundbildung Sozialwesen ⁴	100	0,4	9,6	28,2	24,9	13,2	8,9	4,3	3,4	7,0	x	x	x
Berufsausbildung	100	0,0	2,3	8,9	16,4	16,6	14,1	10,8	7,4	23,5	x	x	x
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	100	0,0	2,2	9,9	18,7	19,8	16,7	11,5	7,5	13,7	x	x	x
darunter MDQM ⁵ Stufe II	100	–	2,2	10,1	20,5	20,0	18,4	12,4	6,6	9,8	x	x	x
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁶	100	–	3,1	10,1	17,5	16,2	13,3	11,2	7,7	20,9	x	x	x
Altenpflege	100	–	0,1	0,9	4,2	5,8	6,5	7,0	6,4	69,3	x	x	x
Fachoberschule	100	x	3,8	11,9	18,2	17,3	13,3	10,4	6,7	5,6	3,5	2,4	7,0
darunter Zweiter Bildungsweg	100	x	–	–	0,3	1,5	5,4	9,3	13,6	15,0	9,4	7,3	38,1
Berufsoberschule	100	x	–	–	0,7	4,4	11,1	17,3	15,2	13,7	12,9	7,8	16,8
darunter Zweiter Bildungsweg	100	x	–	–	–	4,8	4,8	4,8	20,6	9,5	15,9	7,9	31,7
Berufliches Gymnasium	100	0,1	8,8	22,5	30,1	23,9	9,6	3,9	0,8	0,2	0,1	–	–
Fachschule	100	x	x	0,1	1,3	3,9	8,8	11,4	11,3	9,3	7,3	6,6	40,1
Vollzeitlehrgänge	100	x	x	0,1	1,7	5,0	11,3	14,5	13,7	10,7	8,1	7,0	27,8
Teilzeitlehrgänge	100	x	x	–	–	0,3	0,6	1,4	3,2	4,6	4,6	5,4	79,8
nachrichtlich:													
Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	100	x	x	1,6	4,4	9,1	12,9	16,7	14,6	10,1	6,5	4,1	20,0
Pflegerberufe	100	x	x	0,9	3,9	10,6	15,2	19,4	16,1	10,7	6,1	3,3	13,6
übrige Berufe ⁷	100	x	x	2,2	4,8	7,7	10,8	14,3	13,2	9,5	6,8	4,9	25,8

1 Alter am 31.12.2008 – 2 einschl. entsprechender Sonderschulen – 3 berufsqualifizierende Vollzeitlehrgänge (BQL, BVQB und BQL-FL) sowie Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe I und Teilzeitlehrgang (Berufsschulenteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts) – 4 ermöglicht den Zugang zum Fachschulstudium für einige Sozial- und Erziehungsberufe – 5 Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme – 6 ohne Altenpflege – 7 Medizinisch-technische, therapeutische und sonstige Berufe

13 Alter der Schüler an beruflichen Schulen und an Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin 2008 nach ausgewählten Schularten und Bildungsgängen



14 Schulische Vorbildung der Schüler an beruflichen Schulen und an Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin 2008 nach ausgewählten Schularten und Bildungsgängen



2 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin zu Beginn des Schuljahres 2008/09

2.5 Schüler nach Schulart, Bildungsgang und schulischer Vorbildung

Schulart Bildungsgang	Ins- gesamt	Schulische Vorbildung						
		ohne Hauptschulabschluss		Haupt- schul- abschluss 9.Klasse ¹	erweiterter Hauptschul- abschluss 10.Klasse ¹	Real- schul- bzw. mittlerer Schul- abschluss ¹	Fach- hoch- schul- reife	allg. Hoch- schul- reife
		mit Abschluss der Schule für Lern- behinderte	übrige					
absolut								
Berufliche Schulen insgesamt	96 784	527	3 783	6 677	16 749	47 279	5 193	16 576
Berufsschule ²	62 556	527	3 714	5 916	11 299	24 994	3 013	13 093
Auszubildende	58 475	139	1 675	4 642	11 019	24 900	3 013	13 087
Berufsgrundbildungsjahr	12	–	–	–	–	8	–	4
Berufsvorbereitung ³	4 069	388	2 039	1 274	280	86	–	2
Berufsfachschule ²	17 175	x	69	699	5 321	9 509	306	1 271
berufliche Grundbildung	3 826	x	29	39	2 663	1 087	5	3
dar: Grundbildung Sozialwesen ⁴	698	x	–	23	367	302	4	2
Berufsausbildung	13 349	x	40	660	2 658	8 422	301	1 268
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	6 084	x	39	536	2 125	3 159	53	172
darunter MDQM ⁵ Stufe II	2 147	x	27	402	1 184	528	3	3
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁶	5 645	x	1	32	211	4 264	198	939
Altenpflege	1 620	x	–	92	322	999	50	157
Fachoberschule	6 933	x	x	15	16	6 902	x	x
darunter Zweiter Bildungsweg	646	x	x	–	–	646	x	x
Berufsoberschule	1 174	x	x	x	x	776	398	x
darunter Zweiter Bildungsweg	63	x	x	x	x	56	7	x
Berufliches Gymnasium	2 467	x	x	x	x	2 467	x	x
Fachschule	6 479	x	x	47	113	2 631	1 476	2 212
nachrichtlich:								
Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	5 890	x	1	76	91	1 919	602	3 201
Pflegerberufe	2 802	x	–	9	9	804	300	1 680
übrige Berufe ⁷	3 088	x	1	67	82	1 115	302	1 521
in %								
Berufliche Schulen insgesamt	100	0,5	3,9	6,9	17,3	48,9	5,4	17,1
Berufsschule ²	100	0,8	5,9	9,5	18,1	40,0	4,8	20,9
Auszubildende	100	0,2	2,9	7,9	18,8	42,6	5,2	22,4
Berufsgrundbildungsjahr	100	–	–	–	–	66,7	–	33,3
Berufsvorbereitung ³	100	9,5	50,1	31,3	6,9	2,1	–	0,0
Berufsfachschule ²	100	x	0,4	4,1	31,0	55,4	1,8	7,4
berufliche Grundbildung	100	x	0,8	1,0	69,6	28,4	0,1	0,1
dar: Grundbildung Sozialwesen ⁴	100	x	–	3,3	52,6	43,3	0,6	0,3
Berufsausbildung	100	x	0,3	4,9	19,9	63,1	2,3	9,5
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	100	x	0,6	8,8	34,9	51,9	0,9	2,8
darunter MDQM ⁵ Stufe II	100	x	1,3	18,7	55,1	24,6	0,1	0,1
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁶	100	x	0,0	0,6	3,7	75,5	3,5	16,6
Altenpflege	100	x	–	5,7	19,9	61,7	3,1	9,7
Fachoberschule	100	x	x	0,2	0,2	99,6	x	x
darunter Zweiter Bildungsweg	100	x	x	–	–	100,0	x	x
Berufsoberschule	100	x	x	x	x	66,1	33,9	x
darunter Zweiter Bildungsweg	100	x	x	x	x	88,9	11,1	x
Berufliches Gymnasium	100	x	x	x	x	100,0	x	x
Fachschule	100	x	x	0,7	1,7	40,6	22,8	34,1
nachrichtlich:								
Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	100	x	0,0	1,3	1,5	32,6	10,2	54,3
Pflegerberufe	100	x	–	0,3	0,3	28,7	10,7	60,0
übrige Berufe ⁷	100	x	0,0	2,2	2,7	36,1	9,8	49,3

1 einschl. gleichwertiger Abschlüsse – 2 einschl. entsprechender Sonderschulen – 3 berufsqualifizierende Vollzeitlehrgänge (BQL, BVQB und BQL-FL) sowie Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe I und Teilzeitlehrgang (Berufsschulenteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts) – 4 ermöglicht den Zugang zum Fachschulstudium für einige Sozial- und Erziehungsberufe – 5 Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme – 6 ohne Altenpflege – 7 Medizinisch-technische, therapeutische und sonstige Berufe

2 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin zu Beginn des Schuljahres 2008/09

2.6 Schüler nach Schulart, Bildungsgang und Teilnahme am Fremdsprachenunterricht

Schulart Bildungsgang	Schüler ins- gesamt	Teilnahme am Fremdsprachenunterricht ¹									
		zu- sammen	zus in % von Sp. 1	Eng- lisch	Franzö- sisch	Latein	Rus- sisch	Spa- nisch	Tür- kisch	Japa- nisch	Italie- nisch
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Berufliche Schulen insgesamt	96 784	55 747	57,6	51 199	1 647	178	56	2 588	56	18	5
Berufsschule ²	62 556	22 743	36,4	22 370	39	x	9	302	x	18	5
Auszubildende	58 475	20 768	35,5	20 395	39	x	9	302	x	18	5
Berufsgrundbildungsjahr	12	–	–	–	x	x	x	x	x	x	x
Berufsvorbereitung ³	4 069	1 975	48,5	1 975	x	x	x	x	x	x	x
Berufsfachschule ²	17 175	17 094	99,5	15 984	408	x	35	631	36	x	x
berufliche Grundbildung	3 826	3 823	99,9	3 823	–	x	–	–	–	x	x
Grundbildung Sozialwesen ⁴	698	698	100,0	698	–	x	–	–	–	x	x
sonstige einjährige Lehrgänge ⁵	3 128	3 125	99,9	3 125	–	x	–	–	–	x	x
Berufsausbildung	13 349	13 271	99,4	12 161	408	x	35	631	36	x	x
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	6 084	5 752	94,5	5 512	60	x	–	154	26	x	x
darunter MDQM ⁶ Stufe II	2 147	1 916	89,2	1 916	–	x	–	–	–	x	x
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁷	5 645	6 363	112,7	5 493	348	x	35	477	10	x	x
Altenpflege	1 620	1 156	71,4	1 156	–	x	–	–	–	x	x
Fachoberschule ⁸	6 933	7 761	111,9	7 304	186	x	5	246	20	x	x
darunter Zweiter Bildungsweg	646	748	115,8	748	x	x	x	x	x	x	x
Berufsoberschule ⁸	1 174	1 678	142,9	1 261	228	x	1	188	–	–	–
darunter Zweiter Bildungsweg	63	94	149,2	63	–	x	–	31	–	–	–
Berufliches Gymnasium	2 467	3 802	154,1	2 329	539	178	6	750	–	x	x
Fachschule	6 479	2 669	41,2	1 951	247	x	x	471	x	x	x
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	5 890	417	7,1	417	–	–	–	–	–	–	–
Pflegeberufe	2 802	62	2,2	62	–	–	–	–	–	–	–
übrige Berufe ⁹	3 088	355	11,5	355	–	–	–	–	–	–	–

1 Mehrfachzählungen von Personen möglich

2 einschl. entsprechender Sonderschulen

3 berufsqualifizierende Vollzeitlehrgänge (BQL, BVQB und BQL-FL) sowie Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe I und Teilzeitlehrgang (Berufsschulteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts)

4 ermöglicht den Zugang zum Fachschulstudium für einige Sozial- und Erziehungsberufe 5) Wirtschaft und gewerblich-technische Fachrichtungen

6 Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme

7 ohne Altenpflege

8 Englisch kann z.T. neben dem Pflichtunterricht zusätzlich als Wahlpflichtfach gewählt werden

9 Medizinisch-technische, therapeutische und sonstige Berufe

2 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin zu Beginn des Schuljahres 2008/09

2.7 Ausländische Schüler nach ausgewählter Staatsangehörigkeit, Schulart und Geschlecht

Erdteil — Ländergruppe — Land	Berufliche Schulen Ins-gesamt	Davon										nachr. Ausbil-dungs-stätten des Gesundheits-wesens
		Berufsschule		Berufsfachschule				Fach-ober-schule	Berufs-ober-schule	Beruf-liche Gym-nasien	Fach-schule	
		duale Ausbildung	berufs-vor-be-reiten-de Lehr-gänge ¹	beruf-liche Grund-bildung	Berufe gemäß BBiG/HwO	dar. MDQM Stufe II	Berufe außer-halb BBiG/HwO					
insgesamt												
Europa	6 299	2 648	599	698	752	208	544	633	41	167	217	170
EU-Länder ²	931	400	56	59	69	13	142	73	11	31	90	58
davon												
Griechenland	98	56	4	6	11	4	6	2	–	6	7	8
Italien	116	56	7	7	4	1	16	14	1	3	8	2
Polen	371	149	33	28	27	3	54	37	8	11	24	18
sonstige EU-Länder ²	346	139	12	18	27	5	66	20	2	11	51	30
übrige europ. Länder ³	5 368	2 248	543	639	683	195	402	560	30	136	127	112
Balkanländer ⁴	1 042	486	94	110	165	70	59	80	4	14	30	26
dar. Bosnien-Herzegowina ..	371	180	29	27	66	30	22	34	2	2	9	5
Kroatien	210	112	3	12	24	3	18	24	1	5	11	6
Serbien	267	124	32	38	41	19	13	12	–	4	3	10
Russische Föderation	248	81	25	18	33	5	50	21	2	6	12	14
Türkei	3 719	1 544	398	484	454	109	239	412	18	104	66	45
Sonstige ³	359	137	26	27	31	11	54	47	6	12	19	27
Afrika	314	106	26	26	68	40	31	30	3	9	15	24
Amerika	144	43	8	11	18	2	21	10	1	4	28	8
Asien	834	246	111	108	128	47	88	100	5	29	19	33
Übrige ⁵	115	34	22	13	21	10	12	10	–	3	–	2
Insgesamt	7 706	3 077	766	856	987	307	696	783	50	212	279	237
darunter weiblich												
Europa	3 077	1 396	201	306	317	46	284	318	19	88	148	131
Europa	510	232	18	28	23	1	78	43	5	14	69	44
EU-Länder ²												
Griechenland	49	24	3	2	5	–	2	2	–	5	6	4
Italien	66	29	4	5	2	–	8	8	1	3	6	2
Polen	199	98	8	12	8	1	28	19	2	3	21	15
sonstige EU-Länder ²	196	81	3	9	8	–	40	14	2	3	36	23
übrige europ. Länder ³	2 567	1 164	183	278	294	45	206	275	14	74	79	87
Balkanländer ⁴	497	263	31	52	54	17	28	44	1	9	15	20
dar. Bosnien-Herzegowina ..	181	104	11	15	18	8	7	19	–	2	5	3
Kroatien	106	55	1	2	11	2	12	14	1	4	6	5
Serbien	117	63	6	20	12	2	6	7	–	2	1	8
Russische Föderation	142	45	8	8	16	1	35	13	1	4	12	10
Türkei	1 730	772	138	204	210	25	107	196	10	54	39	35
Sonstige ³	198	84	6	14	14	2	36	22	2	7	13	22
Afrika	129	34	7	22	17	5	22	16	2	2	7	11
Amerika	77	22	4	6	11	–	8	5	–	3	18	6
Asien	384	127	40	45	57	11	46	34	2	17	16	21
Übrige ⁵	35	9	5	4	6	1	6	4	–	1	–	1
Insgesamt	3 702	1 588	257	383	408	63	366	377	23	111	189	170

1 einschl. Berufsgrundbildungsjahr – 2 ohne EU-Länder Finnland, Irland, Luxemburg, Malta, Schweden und Zypern (griechischer Teil) – 3 einschl. EU-Länder Finnland, Irland, Luxemburg, Malta, Schweden und Zypern (griechischer Teil) sowie Kosovo (sofern nicht in Serbien enthalten) – 4 Albanien, Bosnien-Herzegowina, Kroatien, Mazedonien, Montenegro, Serbien (eventuell einschl. Kosovo) – 5 Australien/Ozeanien, Staatenlos, Staatsangehörigkeit unbekannt / ungeklärt

2 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin zu Beginn des Schuljahres 2008/09

2.8 Berufliche Schulen¹ nach Berufsfeld, Schulart, rechtlichem Status der Schule und Organisation in Oberstufenzentren

Berufsfeld der Schulen	Oberstufenzentrum	Schulen insgesamt	Berufsschule	Berufsfachschule	Fachoberschule	Berufsober- schule	Berufliche Gymnasien	Fach- schule
insgesamt								
Wirtschaft und Verwaltung	x	65	13	18	14	9	6	5
Metalltechnik	x	17	4	4	4	3	2	–
Elektrotechnik	x	20	4	5	4	3	3	1
Bautechnik	x	8	2	2	2	1	1	–
Holztechnik	x	4	1	1	1	1	–	–
Textiltechnik und Bekleidung	x	3	1	1	1	–	–	–
Chemie, Physik und Biologie	x	7	1	2	1	1	1	1
Drucktechnik	x	4	1	1	1	1	–	–
Farbtechnik und Raumgestaltung	x	4	1	1	1	–	–	1
Gesundheit	x	8	2	3	2	1	–	–
Körperpflege	x	4	2	1	1	–	–	–
Ernährung und Hauswirtschaft	x	14	3	4	2	2	1	2
Agrarwirtschaft	x	5	1	1	1	1	–	1
Sozialpäd./-pflegerischer Bereich	x	54	2	22	10	2	1	17
Mehrere Berufsfelder	x	38	15	15	5	–	1	2
darunter Sonderschulen	x	16	13	3	–	–	–	–
Insgesamt	x	255	53	81	50	25	16	30
öffentliche Schulen	x	187	47	43	39	25	16	17
private Schulen	x	68	6	38	11	x	x	13
öffentlich – an Oberstufenzentren (OSZ) organisiert								
Wirtschaft und Verwaltung	12	51	11	12	11	8	6	3
Metalltechnik	4	17	4	4	4	3	2	–
Elektrotechnik	4	19	4	4	4	3	3	1
Bautechnik	2	8	2	2	2	1	1	–
Holztechnik	1	4	1	1	1	1	–	–
Textiltechnik und Bekleidung	1	3	1	1	1	–	–	–
Chemie, Physik und Biologie	1	5	1	1	1	1	1	–
Drucktechnik	1	4	1	1	1	1	–	–
Farbtechnik und Raumgestaltung	1	4	1	1	1	–	–	1
Gesundheit	2	7	2	2	2	1	–	–
Körperpflege	1	3	1	1	1	–	–	–
Ernährung und Hauswirtschaft	2	11	2	2	2	2	1	2
Agrarwirtschaft	1	5	1	1	1	1	–	1
Sozialpäd./-pflegerischer Bereich	2	10	1	2	2	2	1	2
zusammen	35	151	33	35	34	24	15	10
öffentlich – außerhalb OSZ								
Wirtschaft und Verwaltung	x	2	–	–	–	1	–	1
Sozialpäd./-pflegerischer Bereich	x	12	1	3	3	–	–	5
Mehrere Berufsfelder	x	22	13	5	2	–	1	1
darunter Sonderschulen	x	15	12	3	–	–	–	–
zusammen	x	36	14	8	5	1	1	7
privat								
Wirtschaft und Verwaltung	x	12	2	6	3	x	x	1
Elektrotechnik	x	1	–	1	–	x	x	–
Chemie, Physik und Biologie	x	2	–	1	–	x	x	1
Gesundheit	x	1	–	1	–	x	x	–
Körperpflege	x	1	1	–	–	x	x	–
Ernährung und Hauswirtschaft	x	3	1	2	–	x	x	–
Sozialpäd./-pflegerischer Bereich	x	32	–	17	5	x	x	10
Mehrere Berufsfelder	x	16	2	10	3	x	x	1
darunter Sonderschulen	x	1	1	–	–	x	x	–
zusammen	x	68	6	38	11	x	x	13

¹ gezählt werden schulische Einrichtungen

2 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin zu Beginn des Schuljahres 2008/09

2.9 Klassen und Schüler nach Berufsfeld, Schulart und Bildungsgang, rechtlichem Status der Schule und Organisation in Oberstufenzentren

Berufsfeld der Schulen	Berufliche Schulen Ins- gesamt	Davon										
		Berufsschule			Berufsfachschule				Fach- ober- schule	Berufs- ober- schule	Beruf- liche Gym- nasien	Fach- schule
		insge- samt	duale Ausbil- dung	berufs- vorberei- tende Lehr- gänge ¹	insge- samt	beruf- liche Grund- bildung	Berufe gemäß BBiG/ HwO	Berufe außer- halb BBiG/ HwO				
Klassen insgesamt												
Wirtschaft und Verwaltung	1 304	944	930	14	192	54	98	40	87	20	17	44
Metalltechnik	428	349	315	34	53	12	31	10	20	5	1	-
Elektrotechnik	347	226	215	11	87	10	25	52	18	7	7	2
Bautechnik	201	124	106	18	64	5	49	10	11	2	-	-
Holztechnik	100	70	61	9	24	2	13	9	4	2	-	-
Textiltechnik und Bekleidung	45	19	16	3	21	5	12	4	5	-	-	-
Chemie, Physik und Biologie	76	42	42	-	24	2	-	22	1	1	4	4
Drucktechnik	71	54	52	2	8	3	2	3	7	2	-	-
Farbtechnik und Raumgestaltung	110	84	81	3	16	4	4	8	6	-	-	4
Gesundheit	170	144	143	1	14	10	-	4	9	3	-	-
Körperpflege	122	115	106	9	5	3	-	2	2	-	-	-
Ernährung und Hauswirtschaft	412	360	350	10	30	9	9	12	7	6	2	7
Agrarwirtschaft	116	90	87	3	14	2	12	-	5	2	-	5
Sozialpäd./-pflegerischer Bereich	390	4	-	4	128	26	-	102	81	5	5	167
Mehrere Berufsfelder	616	355	217	138	138	6	29	103	48	-	1	74
darunter Sonderschulen	269	258	159	99	11	-	9	2	-	-	-	-
Insgesamt	4 508	2 980	2 721	259	818	153	284	381	311	55	37	307
öffentliche Schulen	3 987	2 859	2 608	251	548	135	249	164	259	55	37	229
private Schulen	521	121	113	8	270	18	35	217	52	x	x	78
Klassen an Oberstufenzentren (OSZ)												
Wirtschaft und Verwaltung	1 211	912	898	14	156	50	81	25	78	17	17	31
Metalltechnik	428	349	315	34	53	12	31	10	20	5	1	-
Elektrotechnik	346	226	215	11	86	10	25	51	18	7	7	2
Bautechnik	201	124	106	18	64	5	49	10	11	2	-	-
Holztechnik	100	70	61	9	24	2	13	9	4	2	-	-
Textiltechnik und Bekleidung	45	19	16	3	21	5	12	4	5	-	-	-
Chemie, Physik und Biologie	70	42	42	-	22	2	-	20	1	1	4	-
Drucktechnik	71	54	52	2	8	3	2	3	7	2	-	-
Farbtechnik und Raumgestaltung	110	84	81	3	16	4	4	8	6	-	-	4
Gesundheit	168	144	143	1	12	10	-	2	9	3	-	-
Körperpflege	121	114	105	9	5	3	-	2	2	-	-	-
Ernährung und Hauswirtschaft	409	359	350	9	28	8	9	11	7	6	2	7
Agrarwirtschaft	116	90	87	3	14	2	12	-	5	2	-	5
Sozialpäd./-pflegerischer Bereich	102	2	-	2	10	7	-	3	37	5	5	43
zusammen	3 498	2 589	2 471	118	519	123	238	158	210	52	36	92
an öffentlichen Schulen außerhalb OSZ												
Wirtschaft und Verwaltung	13	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	10
Sozialpäd./-pflegerischer Bereich	94	2	-	2	10	10	-	-	27	-	-	55
Mehrere Berufsfelder	382	268	137	131	19	2	11	6	22	-	1	72
darunter Sonderschulen	233	222	130	92	11	-	9	2	-	-	-	-
zusammen	489	270	137	133	29	12	11	6	49	3	1	137
an privaten Schulen												
Wirtschaft und Verwaltung	80	32	32	-	36	4	17	15	9	x	x	3
Elektrotechnik	1	-	-	-	1	-	-	1	-	x	x	-
Chemie, Physik und Biologie	6	-	-	-	2	-	-	2	-	x	x	4
Gesundheit	2	-	-	-	2	-	-	2	-	x	x	-
Körperpflege	1	1	1	-	-	-	-	-	-	x	x	-
Ernährung und Hauswirtschaft	3	1	-	1	2	1	-	1	-	x	x	-
Sozialpäd./-pflegerischer Bereich	194	-	-	-	108	9	-	99	17	x	x	69
Mehrere Berufsfelder	234	87	80	7	119	4	18	97	26	x	x	2
darunter Sonderschulen	36	36	29	7	-	-	-	-	-	x	x	-
zusammen	521	121	113	8	270	18	35	217	52	x	x	78

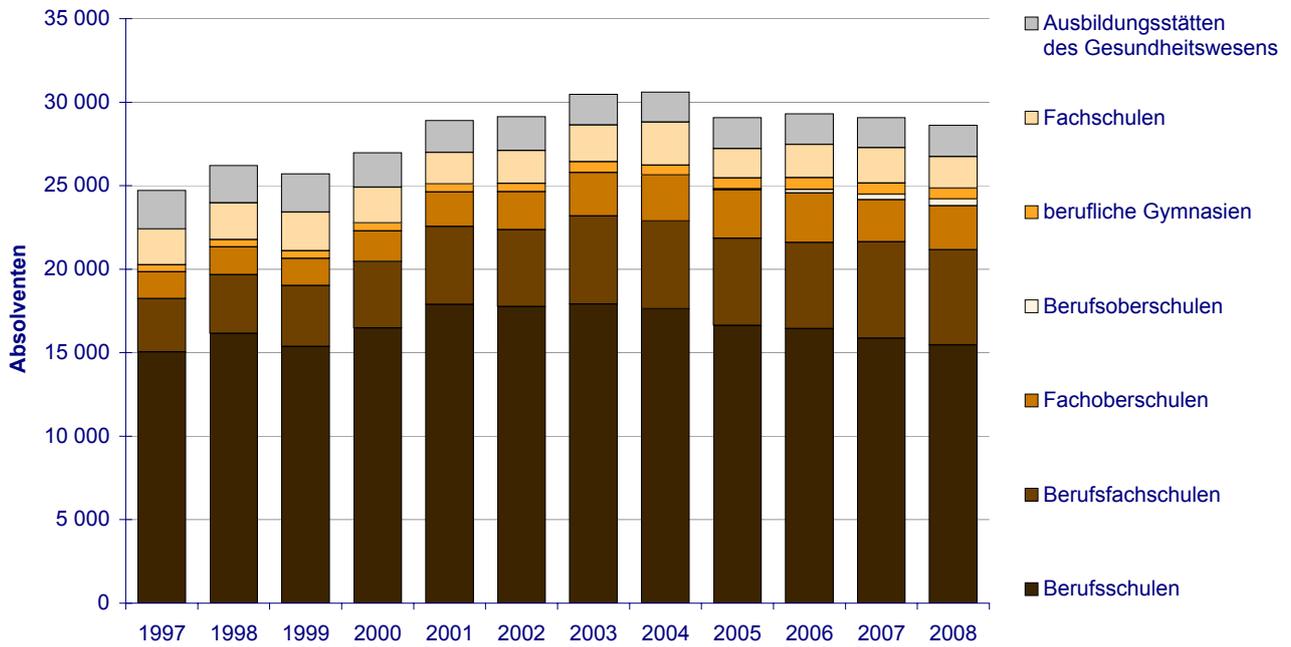
2 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin zu Beginn des Schuljahres 2008/09

2.9 Klassen und Schüler nach Berufsfeld, Schulart und Bildungsgang, rechtlichem Status der Schule und Organisation in Oberstufenzentren

Berufsfeld der Schulen	Berufliche Schulen Ins- gesamt	Davon										
		Berufsschule			Berufsfachschule				Fach- ober- schule	Berufs- ober- schule	Beruf- liche Gym- nasien	Fach- schule
		insge- samt	duale Ausbil- dung	berufs- vorberei- tende Lehr- gänge ¹	insge- samt	beruf- liche Grund- bildung	Berufe gemäß BBiG/ HwO	Berufe außer- halb BBiG/ HwO				
Schüler insgesamt												
Wirtschaft und Verwaltung	30 833	21 966	21 715	251	4 509	1 415	2 228	866	1 845	451	1 136	926
Metalltechnik	9 084	7 359	6 784	575	1 130	293	615	222	421	96	78	–
Elektrotechnik	7 696	4 644	4 485	159	1 964	260	515	1 189	422	146	478	42
Bautechnik	3 924	2 203	1 903	300	1 422	109	1 094	219	248	45	6	–
Holztechnik	2 304	1 662	1 475	187	539	47	272	220	62	41	–	–
Textiltechnik und Bekleidung	1 001	363	288	75	524	137	295	92	114	–	–	–
Chemie, Physik und Biologie	1 559	708	708	–	500	53	–	447	28	27	277	19
Drucktechnik	1 422	1 013	976	37	187	73	47	67	169	53	–	–
Farbtechnik und Raumgestaltung	2 320	1 722	1 632	90	393	113	106	174	140	–	–	65
Gesundheit	4 149	3 525	3 498	27	334	264	–	70	234	56	–	–
Körperpflege	2 884	2 718	2 556	162	113	64	–	49	53	–	–	–
Ernährung und Hauswirtschaft	9 719	8 610	8 422	188	555	155	199	201	163	134	115	142
Agrarwirtschaft	2 180	1 717	1 643	74	291	45	246	–	81	28	–	63
Sozialpäd./-pflegerischer Bereich	9 035	47	–	47	2 434	698	–	1 736	2 012	97	351	4 094
Mehrere Berufsfelder	8 674	4 299	2 390	1 909	2 280	100	467	1 713	941	–	26	1 128
darunter Sonderschulen	2 972	2 826	1 365	1 461	146	–	137	9	–	–	–	–
Ins-gesamt	96 784	62 556	58 475	4 081	17 175	3 826	6 084	7 265	6 933	1 174	2 467	6 479
öffentliche Schulen	87 827	60 818	56 829	3 989	12 618	3 455	5 548	3 615	5 985	1 174	2 467	4 765
private Schulen	8 957	1 738	1 646	92	4 557	371	536	3 650	948	x	x	1 714
Schüler an Oberstufenzentren (OSZ)												
Wirtschaft und Verwaltung	29 292	21 481	21 230	251	3 934	1 334	1 975	625	1 733	388	1 136	620
Metalltechnik	9 084	7 359	6 784	575	1 130	293	615	222	421	96	78	–
Elektrotechnik	7 688	4 644	4 485	159	1 956	260	515	1 181	422	146	478	42
Bautechnik	3 924	2 203	1 903	300	1 422	109	1 094	219	248	45	6	–
Holztechnik	2 304	1 662	1 475	187	539	47	272	220	62	41	–	–
Textiltechnik und Bekleidung	1 001	363	288	75	524	137	295	92	114	–	–	–
Chemie, Physik und Biologie	1 514	708	708	–	474	53	–	421	28	27	277	–
Drucktechnik	1 422	1 013	976	37	187	73	47	67	169	53	–	–
Farbtechnik und Raumgestaltung	2 320	1 722	1 632	90	393	113	106	174	140	–	–	65
Gesundheit	4 123	3 525	3 498	27	308	264	–	44	234	56	–	–
Körperpflege	2 869	2 703	2 541	162	113	64	–	49	53	–	–	–
Ernährung und Hauswirtschaft	9 672	8 586	8 422	164	532	146	199	187	163	134	115	142
Agrarwirtschaft	2 180	1 717	1 643	74	291	45	246	–	81	28	–	63
Sozialpäd./-pflegerischer Bereich	2 756	18	–	18	286	209	–	77	954	97	351	1 050
zusammen	80 149	57 704	55 585	2 119	12 089	3 147	5 364	3 578	4 822	1 111	2 441	1 982
an öffentlichen Schulen außerhalb OSZ												
Wirtschaft und Verwaltung	345	–	–	–	–	–	–	–	–	63	–	282
Sozialpäd./-pflegerischer Bereich	2 351	29	–	29	264	264	–	–	656	–	–	1 402
Mehrere Berufsfelder	4 982	3 085	1 244	1 841	265	44	184	37	507	–	26	1 099
darunter Sonderschulen	2 693	2 547	1 154	1 393	146	–	137	9	–	–	–	–
zusammen	7 678	3 114	1 244	1 870	529	308	184	37	1 163	63	26	2 783
an privaten Schulen												
Wirtschaft und Verwaltung	1 196	485	485	–	575	81	253	241	112	x	x	24
Elektrotechnik	8	–	–	–	8	–	–	8	–	x	x	–
Chemie, Physik und Biologie	45	–	–	–	26	–	–	26	–	x	x	19
Gesundheit	26	–	–	–	26	–	–	26	–	x	x	–
Körperpflege	15	15	15	–	–	–	–	–	–	x	x	–
Ernährung und Hauswirtschaft	47	24	–	24	23	9	–	14	–	x	x	–
Sozialpäd./-pflegerischer Bereich	3 928	–	–	–	1 884	225	–	1 659	402	x	x	1 642
Mehrere Berufsfelder	3 692	1 214	1 146	68	2 015	56	283	1 676	434	x	x	29
darunter Sonderschulen	279	279	211	68	–	–	–	–	–	x	x	–
zusammen	8 957	1 738	1 646	92	4 557	371	536	3 650	948	x	x	1 714

¹ einschl. Berufsgrundbildungsjahr

15 Absolventen der beruflichen Schulen sowie der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin 1997 bis 2008 nach Schularten



3 Berufsschulen im dualen System in Berlin am 10. Oktober 2008

3.1 Schulen, Klassen und Auszubildende, darunter Ausländer, nach Berufsfeld, Geschlecht und Schuljahrgang

Berufsfeld der Klasse — rechtlicher Status der Schule	Schulen ¹	Klassen	Auszubildende ²						
			ins- gesamt	darunter weiblich		Schuljahrgang			
				Anzahl	% von ins- gesamt	1.	2.	3.	4.
insgesamt									
Wirtschaft und Verwaltung	x	929	21 657	12 959	59,8	8 202	7 621	5 834	–
Metalltechnik	x	339	7 196	622	8,6	2 086	2 251	1 845	1 014
Elektrotechnik	x	189	4 046	310	7,7	1 275	1 319	971	481
Bautechnik	x	106	1 903	154	8,1	650	686	567	–
Holztechnik	x	63	1 502	172	11,5	499	496	507	–
Textiltechnik und Bekleidung	x	16	288	226	78,5	96	121	71	–
Chemie, Physik und Biologie	x	42	708	352	49,7	225	215	198	70
Drucktechnik	x	52	976	383	39,2	302	331	343	–
Farbtechnik und Raumgestaltung	x	84	1 711	328	19,2	596	618	497	–
Gesundheit	x	143	3 498	3 377	96,5	1 277	1 146	1 075	–
Körperpflege	x	106	2 556	2 199	86,0	953	780	752	71
Ernährung und Hauswirtschaft	x	355	8 491	4 323	50,9	3 120	2 886	2 485	–
Agrarwirtschaft	x	87	1 643	774	47,1	490	519	634	–
Mehrere Berufsfelder	x	210	2 300	920	40,0	806	742	618	134
darunter									
Sonderberufsschulen	7	159	1 365	697	51,1	520	465	361	19
Insgesamt	44	2 721	58 475	27 099	46,3	20 577	19 731	16 397	1 770
öffentliche Schulen	39	2 608	56 829	26 536	46,7	20 098	19 179	15 897	1 655
private Schulen	5	113	1 646	563	34,2	479	552	500	115
darunter Ausländer									
Wirtschaft und Verwaltung	x	x	1 042	581	55,8	455	382	205	–
Metalltechnik	x	x	330	20	6,1	134	97	60	39
Elektrotechnik	x	x	104	8	7,7	36	34	24	10
Bautechnik	x	x	70	3	4,3	25	35	10	–
Holztechnik	x	x	53	2	3,8	22	14	17	–
Textiltechnik und Bekleidung	x	x	30	28	93,3	9	20	1	–
Chemie, Physik und Biologie	x	x	10	6	60,0	2	7	1	–
Drucktechnik	x	x	34	14	41,2	8	14	12	–
Farbtechnik und Raumgestaltung	x	x	75	5	6,7	28	32	15	–
Gesundheit	x	x	380	377	99,2	132	117	131	–
Körperpflege	x	x	383	316	82,5	167	114	99	3
Ernährung und Hauswirtschaft	x	x	443	162	36,6	164	145	134	–
Agrarwirtschaft	x	x	11	9	81,8	4	3	4	–
Mehrere Berufsfelder	x	x	112	57	50,9	47	26	33	6
darunter									
Sonderberufsschulen	x	x	79	44	55,7	35	23	19	2
Insgesamt	x	x	3 077	1 588	51,6	1 233	1 040	746	58
öffentliche Schulen	x	x	3 026	1 566	51,8	1 219	1 028	725	54
private Schulen	x	x	51	22	43,1	14	12	21	4

¹ gezählt werden schulische Einrichtungen

² außerdem 647 Schüler (davon 217 Auszubildende in Splitterberufen, die eine Berufsschule im übrigen Bundesgebiet besuchen und 430 beurlaubte Schüler)

3 Berufsschulen im dualen System in Berlin am 10. Oktober 2008

3.2 Auszubildende nach Berufsbereich, Berufsguppe, Geschlecht und Schuljahrgang

Berufsbereich / Berufsgruppe — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Männ- lich	Weib- lich	Schuljahrgang			
				1.	2.	3.	4.
I Berufe in der Land-, Tier-, Forstwirtschaft und im Gartenbau	1 686	896	790	497	535	654	—
2 Tierwirtschaftliche Berufe	363	104	259	133	127	103	—
5 Gartenbauberufe	1 305	781	524	359	401	545	—
6 Forst-, Jagdberufe	18	11	7	5	7	6	—
III Fertigungsberufe	19 059	16 507	2 552	6 048	6 142	5 197	1 672
10 Steinbearbeiter / innen	26	22	4	10	16	—	—
12 Keramiker / innen	16	12	4	6	4	6	—
13 Berufe in der Glasherstellung und -bearbeitung	38	30	8	12	10	10	6
14 Chemieberufe	149	88	61	53	50	36	10
15 Kunststoffberufe	62	61	1	22	23	17	—
16 Papierherstellungs-, Papierverarbeitungsberufe	36	32	4	13	13	10	—
17 Druck- und Druckweiterverarbeitungsberufe	946	558	388	291	321	334	—
18 Berufe in der Holzbearbeitung	10	9	1	—	—	10	—
22 Berufe in der spanenden Metallverformung	333	325	8	112	100	79	42
24 Metallverbindungsberufe	2	2	—	1	—	1	—
25 Metall- und Anlagenbauberufe	764	748	16	183	231	186	164
26 Blechkonstruktions- und Installationsberufe	1 148	1 136	12	296	317	280	255
27 Maschinenbau- und -wartungsberufe	751	702	49	232	197	199	123
28 Fahr-, Flugzeugbau- und -wartungsberufe	2 500	2 405	95	710	878	503	409
29 Werkzeug- und Formenbauberufe	77	71	6	18	24	22	13
30 Feinwerktechnische und verwandte Berufe	665	274	391	213	192	157	103
31 Elektroberufe	3 188	2 945	243	923	918	800	547
32 Montierer / innen und Metallberufe, a.n.g.	88	86	2	33	27	28	—
35 Berufe in der Textilverarbeitung	212	16	196	75	99	38	—
37 Berufe in der Lederherstellung, Leder- und Fellverarbeitung	51	22	29	11	24	16	—
39 Berufe in der Back-, Konditor- und Süßwarenherstellung	440	303	137	158	129	153	—
40 Fleischer / innen	193	180	13	37	66	90	—
41 Köche / Köchinnen	2 337	1 932	405	829	754	754	—
42 Berufe in der Getränke-, Genußmittelherstellung	19	19	—	7	5	7	—
43 Übrige Ernährungsberufe	111	75	36	35	38	38	—
44 Hochbauberufe	610	605	5	315	177	118	—
46 Tiefbauberufe	337	337	—	116	121	100	—
48 Ausbauberufe	692	673	19	110	300	282	—
49 Raumausstatter / innen, Polster(er / innen)	226	175	51	74	52	100	—
50 Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung	1 286	1 117	169	461	431	394	—
51 Maler / innen, Lackierer / innen und verwandte Berufe	1 508	1 323	185	554	527	427	—
52 Warenprüfer / innen, Versandfertigmacher / innen	174	163	11	101	73	—	—
54 Maschinen- und Anlagenführer / innen, a.n.g.	64	61	3	37	25	2	—
IV Technische Berufe	960	501	459	292	293	277	98
62 Techniker / innen, a.n.g.	120	88	32	34	42	44	—
63 Technische Sonderfachkräfte	570	296	274	170	166	158	76
64 Technische Zeichner / innen und verwandte Berufe	270	117	153	88	85	75	22
V Dienstleistungsberufe	36 770	13 472	23 298	13 740	12 761	10 269	—
66 Verkaufspersonal	1 661	359	1 302	741	568	352	—
67 Groß- und Einzelhandelskaufleute, Ein- und Verkaufsfachleute	6 436	3 208	3 228	2 473	2 251	1 712	—
68 Warenkaufleute, a.n.g., Vertreter / innen	370	102	268	98	139	133	—
69 Bank-, Bausparkassen-, Versicherungsfachleute	1 652	836	816	682	617	353	—
70 Andere Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	2 516	902	1 614	989	898	629	—
71 Berufe des Landverkehrs	243	224	19	102	122	19	—
73 Berufe des Nachrichtenverkehrs	129	75	54	50	79	—	—
74 Lagerverwalter / innen, Lager-, Transportarbeiter / innen	491	454	37	169	181	141	—
75 Berufe in der Unternehmensleitung, -beratung und -prüfung	571	190	381	243	188	140	—
77 Rechnungskaufleute, Informatiker / innen	1 357	1 216	141	476	487	394	—
78 Büroberufe, Kaufmännische Angestellte, a.n.g.	8 887	2 454	6 433	3 089	3 015	2 783	—
79 Dienst- und Wachberufe	165	132	33	66	31	68	—
80 Sicherheitsberufe, a.n.g.	54	47	7	19	13	22	—
82 Publizistische, Übersetzungs-, Bibliotheks- u. verwandte Berufe	329	75	254	109	122	98	—
83 Künstlerische und zugeordnete Berufe	855	576	279	282	297	276	—
85 Übrige Gesundheitsdienstberufe	3 168	67	3 101	1 165	1 039	964	—
90 Berufe in der Körperpflege	2 318	248	2 070	882	723	713	—
91 Hotel- und Gaststättenberufe	4 278	1 533	2 745	1 645	1 592	1 041	—
92 Haus- und ernährungswirtschaftliche Berufe	414	55	359	141	129	144	—
93 Reinigungs- und Entsorgungsberufe	876	719	157	319	270	287	—
Insgesamt	58 475	31 376	27 099	20 577	19 731	16 397	1 770
öffentliche Schulen	56 829	30 293	26 536	20 098	19 179	15 897	1 655
private Schulen	1 646	1 083	563	479	552	500	115

3 Berufsschulen im dualen System in Berlin am 10. Oktober 2008

3.3 Auszubildende nach Berufsfeld und Alter

Berufsfeld der Klasse — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Alter in Jahren ¹								
		16 und jünger	17	18	19	20	21	22	23	24 und älter
absolut										
Wirtschaft und Verwaltung	21 657	244	788	1 948	2 938	3 688	3 698	2 886	2 092	3 375
Metalltechnik	7 196	138	487	1 060	1 343	1 310	913	655	453	837
Elektrotechnik	4 046	69	245	444	551	642	516	490	361	728
Bautechnik	1 903	25	146	348	382	292	220	159	108	223
Holztechnik	1 502	13	93	219	255	219	178	153	120	252
Textiltechnik und Bekleidung	288	1	15	28	44	42	38	31	28	61
Chemie, Physik und Biologie	708	12	35	90	124	130	120	92	52	53
Drucktechnik	976	6	26	66	94	121	164	157	129	213
Farbtechnik und Raumgestaltung	1 711	25	93	258	294	298	230	161	122	230
Gesundheit	3 498	70	224	505	635	604	513	353	212	382
Körperpflege	2 556	43	177	401	510	463	314	218	136	294
Ernährung und Hauswirtschaft	8 491	127	532	1 242	1 487	1 457	1 141	828	586	1 091
Agrarwirtschaft	1 643	29	82	234	337	289	209	129	105	229
Mehrere Berufsfelder	2 300	27	86	225	353	453	353	235	159	409
darunter										
Sonderberufsschulen	1 365	3	18	100	200	264	211	153	95	321
Insgesamt	58 475	829	3 029	7 068	9 347	10 008	8 607	6 547	4 663	8 377
öffentliche Schulen	56 829	800	2 934	6 892	9 095	9 719	8 373	6 369	4 541	8 106
private Schulen	1 646	29	95	176	252	289	234	178	122	271
in %										
Wirtschaft und Verwaltung	100	1,1	3,6	9,0	13,6	17,0	17,1	13,3	9,7	15,6
Metalltechnik	100	1,9	6,8	14,7	18,7	18,2	12,7	9,1	6,3	11,6
Elektrotechnik	100	1,7	6,1	11,0	13,6	15,9	12,8	12,1	8,9	18,0
Bautechnik	100	1,3	7,7	18,3	20,1	15,3	11,6	8,4	5,7	11,7
Holztechnik	100	0,9	6,2	14,6	17,0	14,6	11,9	10,2	8,0	16,8
Textiltechnik und Bekleidung	100	0,3	5,2	9,7	15,3	14,6	13,2	10,8	9,7	21,2
Chemie, Physik und Biologie	100	1,7	4,9	12,7	17,5	18,4	16,9	13,0	7,3	7,5
Drucktechnik	100	0,6	2,7	6,8	9,6	12,4	16,8	16,1	13,2	21,8
Farbtechnik und Raumgestaltung	100	1,5	5,4	15,1	17,2	17,4	13,4	9,4	7,1	13,4
Gesundheit	100	2,0	6,4	14,4	18,2	17,3	14,7	10,1	6,1	10,9
Körperpflege	100	1,7	6,9	15,7	20,0	18,1	12,3	8,5	5,3	11,5
Ernährung und Hauswirtschaft	100	1,5	6,3	14,6	17,5	17,2	13,4	9,8	6,9	12,8
Agrarwirtschaft	100	1,8	5,0	14,2	20,5	17,6	12,7	7,9	6,4	13,9
Mehrere Berufsfelder	100	1,2	3,7	9,8	15,3	19,7	15,3	10,2	6,9	17,8
darunter										
Sonderberufsschulen	100	0,2	1,3	7,3	14,7	19,3	15,5	11,2	7,0	23,5
Insgesamt	100	1,4	5,2	12,1	16,0	17,1	14,7	11,2	8,0	14,3
öffentliche Schulen	100	1,4	5,2	12,1	16,0	17,1	14,7	11,2	8,0	14,3
private Schulen	100	1,8	5,8	10,7	15,3	17,6	14,2	10,8	7,4	16,5

¹ Alter am 31.12.2008

3 Berufsschulen im dualen System in Berlin am 10. Oktober 2008

3.4 Auszubildende nach Berufsfeld und schulischer Vorbildung

Berufsfeld der Klasse — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Schulische Vorbildung							
		ohne Hauptschulabschluss			Hauptschulabschluss		mittlerer Schul- abschluss ²	Fach- hoch- schul- reife	allg. Hoch- schul- reife
		ohne	mit	übrige	einfacher Abschluss 9. Klasse ¹	er- weiterter Abschluss ¹			
		Abschluss der Schule für Lernbehinderte							
absolut									
Wirtschaft und Verwaltung	21 657	70	5	164	739	2 457	9 148	1 575	7 499
Metalltechnik	7 196	5	4	245	720	1 798	3 520	238	666
Elektrotechnik	4 046	1	–	28	112	293	2 017	327	1 268
Bautechnik	1 903	2	3	111	347	623	584	49	184
Holztechnik	1 502	1	1	96	330	478	435	24	137
Textiltechnik und Bekleidung	288	–	1	17	30	128	65	10	37
Chemie, Physik und Biologie	708	–	–	–	–	2	273	28	405
Drucktechnik	976	7	–	3	26	69	344	126	401
Farbtechnik und Raumgestaltung	1 711	5	9	196	388	569	425	41	78
Gesundheit	3 498	1	–	14	89	540	2 140	153	561
Körperpflege	2 556	1	4	105	420	848	944	50	184
Ernährung und Hauswirtschaft	8 491	10	7	262	828	2 292	3 560	330	1 202
Agrarwirtschaft	1 643	–	–	96	250	477	655	8	157
Mehrere Berufsfelder	2 300	50	105	185	363	445	790	54	308
darunter									
Sonderberufsschulen	1 365	50	105	184	351	409	243	3	20
Insgesamt	58 475	153	139	1 522	4 642	11 019	24 900	3 013	13 087
öffentliche Schulen	56 829	153	139	1 487	4 590	10 916	24 019	2 919	12 606
private Schulen	1 646	–	–	35	52	103	881	94	481
in %									
Wirtschaft und Verwaltung	100	0,3	0,0	0,8	3,4	11,3	42,2	7,3	34,6
Metalltechnik	100	0,1	0,1	3,4	10,0	25,0	48,9	3,3	9,3
Elektrotechnik	100	0,0	–	0,7	2,8	7,2	49,9	8,1	31,3
Bautechnik	100	0,1	0,2	5,8	18,2	32,7	30,7	2,6	9,7
Holztechnik	100	0,1	0,1	6,4	22,0	31,8	29,0	1,6	9,1
Textiltechnik und Bekleidung	100	–	0,3	5,9	10,4	44,4	22,6	3,5	12,8
Chemie, Physik und Biologie	100	–	–	–	–	0,3	38,6	4,0	57,2
Drucktechnik	100	0,7	–	0,3	2,7	7,1	35,2	12,9	41,1
Farbtechnik und Raumgestaltung	100	0,3	0,5	11,5	22,7	33,3	24,8	2,4	4,6
Gesundheit	100	0,0	–	0,4	2,5	15,4	61,2	4,4	16,0
Körperpflege	100	0,0	0,2	4,1	16,4	33,2	36,9	2,0	7,2
Ernährung und Hauswirtschaft	100	0,1	0,1	3,1	9,8	27,0	41,9	3,9	14,2
Agrarwirtschaft	100	–	–	5,8	15,2	29,0	39,9	0,5	9,6
Mehrere Berufsfelder	100	2,2	4,6	8,0	15,8	19,3	34,3	2,3	13,4
darunter									
Sonderberufsschulen	100	3,7	7,7	13,5	25,7	30,0	17,8	0,2	1,5
Insgesamt	100	0,3	0,2	2,6	7,9	18,8	42,6	5,2	22,4
öffentliche Schulen	100	0,3	0,2	2,6	8,1	19,2	42,3	5,1	22,2
private Schulen	100	–	–	2,1	3,2	6,3	53,5	5,7	29,2

1 einschl. gleichwertiger Abschlüsse

2 einschl. gleichwertiger Abschlüsse; bis Schuljahr 2004/05 Realschulabschluss

3 Berufsschulen im dualen System in Berlin am 10. Oktober 2008

3.5 Deutsche und ausländische Auszubildende nach Geschlecht und schulischer Vorbildung

Gegenstand der Nachweisung	Ins- gesamt	Schulische Vorbildung							
		ohne Hauptschulabschluss			Hauptschulabschluss		mittlerer Schul- abschluss ²	Fach- hoch- schul- reife	allg. Hoch- schul- reife
		ohne	mit	übrige	einfacher Abschluss 9. Klasse ¹	er- weiterter Abschluss ¹			
		Abschluss der Schule für Lernbehinderte							
Berufsschulen									
Schüler insgesamt	57 110	103	34	1 338	4 291	10 610	24 657	3 010	13 067
männlich	30 708	55	22	995	2 885	6 353	13 408	1 484	5 506
weiblich	26 402	48	12	343	1 406	4 257	11 249	1 526	7 561
Deutsche zusammen	54 112	91	32	1 208	3 895	9 631	23 498	2 917	12 840
männlich	29 254	45	20	907	2 661	5 871	12 873	1 450	5 427
weiblich	24 858	46	12	301	1 234	3 760	10 625	1 467	7 413
Ausländer zusammen	2 998	12	2	130	396	979	1 159	93	227
männlich	1 454	10	2	88	224	482	535	34	79
weiblich	1 544	2	–	42	172	497	624	59	148
Sonderberufsschulen									
Schüler insgesamt	1 365	50	105	184	351	409	243	3	20
männlich	668	31	52	106	160	166	134	2	17
weiblich	697	19	53	78	191	243	109	1	3
Deutsche zusammen	1 286	48	100	166	329	385	236	3	19
männlich	633	29	48	94	152	159	133	2	16
weiblich	653	19	52	72	177	226	103	1	3
Ausländer zusammen	79	2	5	18	22	24	7	–	1
männlich	35	2	4	12	8	7	1	–	1
weiblich	44	–	1	6	14	17	6	–	–

1 einschl. gleichwertiger Abschlüsse

2 einschl. gleichwertiger Abschlüsse; bis Schuljahr 2004/05 Realschulabschluss

3 Berufsschulen im dualen System in Berlin am 10. Oktober 2008

3.6 Auszubildende im 1. Ausbildungsjahr nach dem Jahr des Erwerbs der schulischen Vorbildung

Jahr des Erwerbs	Ins- gesamt	Schulische Vorbildung							
		ohne Hauptschulabschluss			Hauptschulabschluss		mittlerer Schul- abschluss ²	Fach- hoch- schul- reife	allg. Hoch- schul- reife
		ohne	mit	übrige	einfacher Abschluss 9. Klasse ¹	er- weiterter Abschluss ¹			
		Abschluss der Schule für Lernbehinderte							
Berufsschulen und Sonderberufsschulen									
Berichtsjahr	8 939	19	13	161	611	1 661	3 618	562	2 294
Vorjahr	5 066	10	27	154	484	1 092	1 805	286	1 208
und früher	6 572	54	33	305	724	1 360	2 562	308	1 226
insgesamt	20 577	83	73	620	1 819	4 113	7 985	1 156	4 728
in % nach Jahr des Erwerbs									
Berichtsjahr	43,4	22,9	17,8	26,0	33,6	40,4	45,3	48,6	48,5
Vorjahr	24,6	12,0	37,0	24,8	26,6	26,5	22,6	24,7	25,5
und früher	31,9	65,1	45,2	49,2	39,8	33,1	32,1	26,6	25,9
insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
in % nach Abschlüssen									
Berichtsjahr	100	0,2	0,1	1,8	6,8	18,6	40,5	6,3	25,7
Vorjahr	100	0,2	0,5	3,0	9,6	21,6	35,6	5,6	23,8
und früher	100	0,8	0,5	4,6	11,0	20,7	39,0	4,7	18,7
insgesamt	100	0,4	0,4	3,0	8,8	20,0	38,8	5,6	23,0
darunter Sonderberufsschulen									
Berichtsjahr	72	4	6	11	23	22	6	–	–
Vorjahr	170	7	18	24	50	56	15	–	–
und früher	278	16	26	66	55	56	54	1	4
insgesamt	520	27	50	101	128	134	75	1	4
in % nach Jahr des Erwerbs									
Berichtsjahr	13,8	14,8	12,0	10,9	18,0	16,4	8,0	–	–
Vorjahr	32,7	25,9	36,0	23,8	39,1	41,8	20,0	–	–
und früher	53,5	59,3	52,0	65,3	43,0	41,8	72,0	100,0	100,0
insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
in % nach Abschlüssen									
Berichtsjahr	100	5,6	8,3	15,3	31,9	30,6	8,3	–	–
Vorjahr	100	4,1	10,6	14,1	29,4	32,9	8,8	–	–
und früher	100	5,8	9,4	23,7	19,8	20,1	19,4	0,4	1,4
insgesamt	100	5,2	9,6	19,4	24,6	25,8	14,4	0,2	0,8

1 einschl. gleichwertiger Abschlüsse

2 einschl. gleichwertiger Abschlüsse; bis Schuljahr 2004/05 Realschulabschluss

3 Berufsschulen im dualen System in Berlin am 10. Oktober 2008

3.7 Auszubildende nach Berufsfeld, Zeitform des Unterrichts und wöchentlich erteilten Unterrichtsstunden

Berufsfeld der Klasse — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Teilzeitunterricht							Blockunterricht	
		ins- gesamt	davon Unterrichtsstunden						ins- gesamt	darunter in der betriebl. Aus- bildung ¹
			8	9	10	11	12	mehr als 12		
Wirtschaft und Verwaltung	21 657	18 756	54	–	90	125	14 136	4 351	2 901	1 588
Metalltechnik	7 196	3 794	1 035	–	1 851	–	789	119	3 402	2 302
Elektrotechnik	4 046	929	–	–	915	–	14	–	3 117	2 065
Bautechnik	1 903	1 433	784	68	–	–	262	319	470	306
Holztechnik	1 502	1 456	225	140	261	23	52	755	46	21
Textiltechnik und Bekleidung	288	288	57	–	179	–	52	–	–	–
Chemie, Physik und Biologie	708	708	365	–	–	–	52	291	–	–
Drucktechnik	976	–	–	–	–	–	–	–	976	668
Farbtechnik und Raumgestaltung	1 711	1 688	45	–	–	–	1 643	–	23	8
Gesundheit	3 498	3 424	–	–	–	–	3 401	23	74	20
Körperpflege	2 556	2 556	2 105	–	242	–	209	–	–	–
Ernährung und Hauswirtschaft	8 491	8 453	26	584	7 185	73	585	–	38	24
Agrarwirtschaft	1 643	1 622	1 208	–	–	–	414	–	21	21
Mehrere Berufsfelder	2 300	1 333	53	–	27	–	623	630	967	707
darunter										
Sonderberufsschulen	1 365	1 333	53	–	27	–	623	630	32	27
Insgesamt	58 475	46 440	5 957	792	10 750	221	22 232	6 488	12 035	7 730
öffentliche Schulen	56 829	46 194	5 942	792	10 750	221	22 132	6 357	10 635	6 790
private Schulen	1 646	246	15	–	–	–	100	131	1 400	940

¹ Schüler am Stichtag ohne Unterricht

3.8 Auszubildende nach Sitz des Ausbildungsbetriebes und Wohnsitz

Sitz des Ausbildungsbetriebes	Auszubildende	davon mit Wohnsitz in		
		Berlin	Brandenburg	übrigen Bundesländern
absolut				
Berlin	55 414	48 472	6 309	633
Brandenburg	2 217	804	1 374	39
übrige Bundesländer	844	280	114	450
Insgesamt	58 475	49 556	7 797	1 122
in %				
Berlin	94,8	97,8	80,9	56,4
Brandenburg	3,8	1,6	17,6	3,5
übrige Bundesländer	1,4	0,6	1,5	40,1
Insgesamt	100	100	100	100

3 Berufsschulen im dualen System in Berlin am 10. Oktober 2008

3.9 Absolventen/Abgänger, darunter Ausländer, des Schuljahres 2007/08 nach Berufsfeld und Erfolg

Berufsfeld der Schule — rechtlicher Status der Schule	Schüler zu Beginn des Schul- jahres	Absol- venten und Abgänger ins- gesamt ¹	davon haben den Bildungsgang				erworbene Schulabschlüsse ²			
			vollständig durchlaufen			vor Beendi- gung abge- brochen	Haupt- schul- ab- schluss	erw. Haupt- schul- ab- schluss	mitt- lerer Schul- ab- schluss ³	Fach- hoch- schul- reife
			zu- sammen	mit Erfolg	ohne Erfolg					
insgesamt										
Wirtschaft und Verwaltung	21 416	7 645	6 452	5 834	618	1 193	13	39	127	—
Metalltechnik	7 141	1 894	1 613	1 444	169	281	2	8	17	16
Elektrotechnik	4 335	1 399	1 244	1 122	122	155	—	—	—	—
Bautechnik	1 879	685	444	392	52	241	2	29	24	—
Holztechnik	1 448	465	413	341	72	52	3	—	5	—
Textiltechnik und Bekleidung	341	196	162	129	33	34	—	—	—	—
Chemie, Physik und Biologie	734	176	165	165	—	11	—	—	—	—
Drucktechnik	989	267	252	223	29	15	—	—	—	—
Farbtechnik und Raumgestaltung	1 647	631	408	281	127	223	10	1	—	—
Gesundheit	3 398	1 035	800	746	54	235	—	—	13	—
Körperpflege	2 554	937	724	564	160	213	—	—	—	—
Ernährung und Hauswirtschaft	8 597	2 543	2 416	1 855	561	127	—	—	14	—
Agrarwirtschaft	1 745	577	459	431	28	118	16	—	1	—
Mehrere Berufsfelder	2 225	841	677	635	42	164	37	66	2	—
darunter										
Sonderberufsschulen	1 250	540	408	374	34	132	37	66	2	—
Insgesamt	58 449	19 291	16 229	14 162	2 067	3 062	83	143	203	16
öffentliche Schulen	56 952	18 892	15 881	13 819	2 062	3 011	79	136	203	16
private Schulen	1 497	399	348	343	5	51	4	7	—	—
darunter Ausländer										
Wirtschaft und Verwaltung	961	416	295	235	60	121	—	4	9	—
Metalltechnik	302	69	51	36	15	18	—	—	—	—
Elektrotechnik	104	44	40	29	11	4	—	—	—	—
Bautechnik	55	18	8	7	1	10	—	3	—	—
Holztechnik	50	6	—	—	—	6	—	—	—	—
Textiltechnik und Bekleidung	51	39	36	33	3	3	—	—	—	—
Chemie, Physik und Biologie	11	4	4	4	—	—	—	—	—	—
Drucktechnik	39	11	10	9	1	1	—	—	—	—
Farbtechnik und Raumgestaltung	91	68	30	18	12	38	1	—	—	—
Gesundheit	351	102	71	62	9	31	—	—	3	—
Körperpflege	361	126	83	53	30	43	—	—	—	—
Ernährung und Hauswirtschaft	464	166	121	90	31	45	—	—	—	—
Agrarwirtschaft	15	11	4	4	—	7	—	—	—	—
Mehrere Berufsfelder	112	34	25	22	3	9	2	1	—	—
darunter										
Sonderberufsschulen	75	22	17	15	2	5	2	1	—	—
Insgesamt	2 967	1 114	778	602	176	336	3	8	12	—
öffentliche Schulen	2 918	1 102	769	594	175	333	3	8	12	—
private Schulen	49	12	9	8	1	3	—	—	—	—

1 einschl. Abbrecher, die in der bundeseinheitlichen Schulstatistik nicht nachgewiesen werden

2 von Absolventen und Abgängern erworben

3 einschl. gleichwertiger Abschlüsse; bis Schuljahr 2004/05 Realschulabschluss

4 Berufsschulen – Berufsvorbereitung und berufliche Grundbildung in Berlin am 10. Oktober 2008

4.1 Schulen, Klassen und Schüler, darunter Ausländer, nach Lehrgangsart und Geschlecht

Lehrgangsart — rechtlicher Status der Schule	Schulen ¹	Klassen	Schüler						
			ins- gesamt	darunter weiblich		darunter Ausländer			
				Anzahl	% von Sp. 3	ins- gesamt	% von Sp. 3	weiblich	
								Anzahl	% v. Sp.6
1	2	3	4	5	6	7	8	9	

Berufsschulen und Sonderberufsschulen

Berufsgrundbildungsjahr	x	1	12	7	58,3	–	–	–	–
Berufsvorbereitung	x	258	4 069	1 479	36,3	766	18,8	257	33,6
Vollzeitlehrgänge 11. Schuljahr	x	178	3 000	1 141	38,0	688	22,9	228	33,1
berufsqualifizierend (BQL, BVQB) ..	x	94	1 715	668	39,0	410	23,9	141	34,4
berufsqualifizierend (BQL-FL)	x	44	572	245	42,8	120	21,0	39	32,5
MDQM ² - Stufe I	x	40	713	228	32,0	158	22,2	48	30,4
Teilzeitlehrgang ³	x	80	1 069	338	31,6	78	7,3	29	37,2
Insgesamt	39	259	4 081	1 486	36,4	766	18,8	257	33,6
öffentliche Schulen	37	251	3 989	1 448	36,3	762	19,1	256	33,6
private Schulen	2	8	92	38	41,3	4	4,3	1	25,0

darunter Sonderberufsschulen

Berufsgrundbildungsjahr	x	–	–	–	–	–	–	–	–
Berufsvorbereitung	x	99	1 461	604	41,3	211	14,4	68	32,2
Vollzeitlehrgänge 11. Schuljahr	x	71	1 126	488	43,3	197	17,5	64	32,5
berufsqualifizierend (BQL, BVQB) ..	x	25	449	168	37,4	68	15,1	14	20,6
berufsqualifizierend (BQL-FL)	x	38	511	223	43,6	89	17,4	25	28,1
MDQM ² - Stufe I	x	8	166	97	58,4	40	24,1	25	62,5
Teilzeitlehrgang ³	x	28	335	116	34,6	14	4,2	4	28,6
Insgesamt	13	99	1 461	604	41,3	211	14,4	68	32,2
öffentliche Schulen	12	92	1 393	584	41,9	209	15,0	68	32,5
private Schulen	1	7	68	20	29,4	2	2,9	–	–

1 gezählt werden schulische Einrichtungen

2 Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme

3 Berufsschulteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts

4 Berufsschulen – Berufsvorbereitung und berufliche Grundbildung in Berlin am 10. Oktober 2008

4.2 Schüler, darunter Ausländer, nach Berufsfeld, Zeitform des Unterrichts und Lehrgangsart

Berufsfeld der Klasse — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Berufs- grund- bildungs- jahr	Vollzeit			Teilzeit
			Lehrgang berufs- qualifi-zierend (BQL, BVQB)	Lehrgang berufs- qualifi-zierend (BQL-FL)	Modulare Duale Quali- fizierungs- maßnahme Stufe I	berufs- vor- bereitender Lehrgang ¹
			11.Schuljahr	11.Schuljahr	11.Schuljahr	
Insgesamt						
Wirtschaft und Verwaltung	362	—	93	31	81	157
Metalltechnik	684	—	314	52	92	226
Elektrotechnik	260	—	169	—	50	41
Bautechnik	300	—	104	—	65	131
Holztechnik	434	—	140	106	71	117
Textiltechnik und Bekleidung	214	—	137	64	—	13
Drucktechnik	37	12	25	—	—	—
Farbtechnik und Raumgestaltung	248	—	95	20	85	48
Gesundheit	31	—	27	4	—	—
Körperpflege	202	—	162	—	40	—
Ernährung und Hauswirtschaft	688	—	307	189	161	31
Agrarwirtschaft	253	—	81	71	68	33
Sozialpädagoge./pflegerischer Bereich	47	—	29	—	—	18
Mehrere Berufsfelder	321	—	32	35	—	254
Insgesamt	4 081	12	1 715	572	713	1 069
öffentliche Schulen	3 989	12	1 691	572	713	1 001
private Schulen	92	—	24	—	—	68
darunter Ausländer						
Wirtschaft und Verwaltung	71	—	28	2	19	22
Metalltechnik	136	—	82	15	24	15
Elektrotechnik	76	—	59	—	11	6
Bautechnik	51	—	23	—	21	7
Holztechnik	76	—	26	34	15	1
Textiltechnik und Bekleidung	61	—	34	25	—	2
Drucktechnik	4	—	4	—	—	—
Farbtechnik und Raumgestaltung	31	—	14	3	10	4
Gesundheit	8	—	8	—	—	—
Körperpflege	67	—	51	—	16	—
Ernährung und Hauswirtschaft	124	—	61	31	32	—
Agrarwirtschaft	23	—	7	6	10	—
Sozialpädagoge./pflegerischer Bereich	8	—	8	—	—	—
Mehrere Berufsfelder	30	—	5	4	—	21
Insgesamt	766	—	410	120	158	78
öffentliche Schulen	762	—	408	120	158	76
private Schulen	4	—	2	—	—	2

¹ Berufsschulteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts

4 Berufsschulen – Berufsvorbereitung und berufliche Grundbildung in Berlin am 10. Oktober 2008

4.3 Schüler nach Lehrgangsart und Alter

Lehrgangsart — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Alter in Jahren ¹									
		15 und jünger	16	17	18	19	20	21	22	23	24 und älter
absolut											
Berufsgrundbildungsjahr	12	–	–	2	–	4	2	1	–	1	2
Berufsvorbereitung	4 069	4	508	1 501	1 191	486	174	84	36	28	57
Vollzeitlehrgänge 11. Schuljahr	3 000	3	452	1 268	853	280	73	38	16	5	12
berufsqualifizierend (BQL, BVQB)	1 715	2	309	769	454	129	31	15	3	2	1
berufsqualifizierend (BQL-FL)	572	–	34	196	219	89	19	5	3	–	7
MDQM ² - Stufe I	713	1	109	303	180	62	23	18	10	3	4
Teilzeitlehrgang ³	1 069	1	56	233	338	206	101	46	20	23	45
Insgesamt	4 081	4	508	1 503	1 191	490	176	85	36	29	59
öffentliche Schulen	3 989	4	505	1 493	1 178	481	168	75	31	17	37
private Schulen	92	–	3	10	13	9	8	10	5	12	22
in %											
Berufsgrundbildungsjahr	100	–	–	16,7	–	33,3	16,7	8,3	–	8,3	16,7
Berufsvorbereitung	100	0,1	12,5	36,9	29,3	11,9	4,3	2,1	0,9	0,7	1,4
Vollzeitlehrgänge 11. Schuljahr	100	0,1	15,1	42,3	28,4	9,3	2,4	1,3	0,5	0,2	0,4
berufsqualifizierend (BQL, BVQB)	100	0,1	18,0	44,8	26,5	7,5	1,8	0,9	0,2	0,1	0,1
berufsqualifizierend (BQL-FL)	100	–	5,9	34,3	38,3	15,6	3,3	0,9	0,5	–	1,2
MDQM ² - Stufe I	100	0,1	15,3	42,5	25,2	8,7	3,2	2,5	1,4	0,4	0,6
Teilzeitlehrgang ³	100	0,1	5,2	21,8	31,6	19,3	9,4	4,3	1,9	2,2	4,2
Insgesamt	100	0,1	12,4	36,8	29,2	12,0	4,3	2,1	0,9	0,7	1,4
öffentliche Schulen	100	0,1	12,7	37,4	29,5	12,1	4,2	1,9	0,8	0,4	0,9
private Schulen	100	–	3,3	10,9	14,1	9,8	8,7	10,9	5,4	13,0	23,9

1 Alter am 31.12.2008

2 Modulare-Duale-Qualifizierungsmaßnahme

3 Berufsschulteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts

4 Berufsschulen – Berufsvorbereitung und berufliche Grundbildung in Berlin am 10. Oktober 2008

4.4 Schüler, darunter Ausländer, nach Lehrgangsart und schulischer Vorbildung

Lehrgangsart — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Schulische Vorbildung						
		ohne Hauptschulabschluss			Hauptschulabschluss		mittlerer Schul- abschluss ²	allg. Hoch- schul- reife
		ohne Abschluss der Schule für Lernbehinderte	mit Abschluss der Schule	übrige	einfacher Abschluss 9. Klasse ¹	er- weiterter Abschluss ¹		
insgesamt								
Berufsgrundbildungsjahr	12	—	—	—	—	—	8	4
Berufsvorbereitung	4 069	347	388	1 692	1 274	280	86	2
Vollzeitlehrgänge 11. Schuljahr	3 000	334	346	1 366	905	43	6	—
berufsqualifizierend (BQL, BVQB)	1 715	58	172	857	605	20	3	—
berufsqualifizierend (BQL-FL)	572	268	158	91	47	5	3	—
MDQM ³ - Stufe I	713	8	16	418	253	18	—	—
Teilzeitlehrgang ⁴	1 069	13	42	326	369	237	80	2
Insgesamt	4 081	347	388	1 692	1 274	280	94	6
öffentliche Schulen	3 989	347	388	1 673	1 241	265	69	6
private Schulen	92	—	—	19	33	15	25	—
in %								
Berufsgrundbildungsjahr	100	—	—	—	—	—	66,7	33,3
Berufsvorbereitung	100	8,5	9,5	41,6	31,3	6,9	2,1	0,0
Vollzeitlehrgänge 11. Schuljahr	100	11,1	11,5	45,5	30,2	1,4	0,2	—
berufsqualifizierend (BQL, BVQB)	100	3,4	10,0	50,0	35,3	1,2	0,2	—
berufsqualifizierend (BQL-FL)	100	46,9	27,6	15,9	8,2	0,9	0,5	—
MDQM ³ - Stufe I	100	1,1	2,2	58,6	35,5	2,5	—	—
Teilzeitlehrgang ⁴	100	1,2	3,9	30,5	34,5	22,2	7,5	0,2
Insgesamt	100	8,5	9,5	41,5	31,2	6,9	2,3	0,1
öffentliche Schulen	100	8,7	9,7	41,9	31,1	6,6	1,7	0,2
private Schulen	100	—	—	20,7	35,9	16,3	27,2	—
darunter Ausländer								
Berufsgrundbildungsjahr	—	—	—	—	—	—	—	—
Berufsvorbereitung	766	71	48	401	221	22	3	—
Vollzeitlehrgänge 11. Schuljahr	688	71	45	364	197	10	1	—
berufsqualifizierend (BQL, BVQB)	410	14	15	234	140	6	1	—
berufsqualifizierend (BQL-FL)	120	53	28	31	8	—	—	—
MDQM ³ - Stufe I	158	4	2	99	49	4	—	—
Teilzeitlehrgang ⁴	78	—	3	37	24	12	2	—
Insgesamt	766	71	48	401	221	22	3	—
öffentliche Schulen	762	71	48	401	217	22	3	—
private Schulen	4	—	—	—	4	—	—	—
Ausländeranteile								
Berufsgrundbildungsjahr	—	—	—	—	—	—	—	—
Berufsvorbereitung	100	9,3	6,3	52,3	28,9	2,9	0,4	—
Vollzeitlehrgänge 11. Schuljahr	100	10,3	6,5	52,9	28,6	1,5	0,1	—
berufsqualifizierend (BQL, BVQB)	100	3,4	3,7	57,1	34,1	1,5	0,2	—
berufsqualifizierend (BQL-FL)	100	44,2	23,3	25,8	6,7	—	—	—
MDQM ³ - Stufe I	100	2,5	1,3	62,7	31,0	2,5	—	—
Teilzeitlehrgang ⁴	100	—	3,8	47,4	30,8	15,4	2,6	—
Insgesamt	100	9,3	6,3	52,3	28,9	2,9	0,4	—
öffentliche Schulen	100	9,3	6,3	52,6	28,5	2,9	0,4	—
private Schulen	100	—	—	—	100,0	—	—	—

1 einschl. gleichwertiger Abschlüsse – 2 einschl. gleichwertiger Abschlüsse; bis Schuljahr 2004/05 Realschulabschluss –
3 Modulare-Duale-Qualifizierungsmaßnahme – 4 Berufsschulteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts

4 Berufsschulen – Berufsvorbereitung und berufliche Grundbildung in Berlin am 10. Oktober 2008

4.5 Absolventen/Abgänger, darunter Ausländer, des Schuljahres 2007/08 nach Lehrgangsart und Erfolg

Lehrgangsart — rechtlicher Status der Schule	Schüler zu Beginn des Schul- jahres	Absol- venten und Abgänger ins- gesamt ¹	davon haben den Bildungsgang				erworbene Schulabschlüsse ²	
			vollständig durchlaufen			vor Beendi- gung abge- brochen	Haupt- schul- ab- schluss	erw. Haupt- schul- ab- schluss
			zu- sammen	davon				
			mit Erfolg	ohne Erfolg				
insgesamt								
Berufsgrundbildungsjahr	14	16	15	14	1	1	–	–
Berufsvorbereitung	4 883	5 359	3 859	x	x	1 500	408	546
Vollzeitlehrgänge 11. Schuljahr	3 136	3 007	2 125	1 290	835	882	408	546
berufsqualifizierend (BQL, BVQB)	1 447	1 480	1 058	639	419	422	196	330
berufsqualifizierend (BQL-FL)	518	319	240	124	116	79	30	16
MDQM ⁴ - Stufe I	1 171	1 208	827	527	300	381	182	200
Teilzeitlehrgang ⁵	1 747	2 352	1 734	x	x	618	x	x
Insgesamt	4 897	5 375	3 874	x	x	1 501	408	546
öffentliche Schulen	4 802	5 251	3 784	x	x	1 467	401	540
private Schulen	95	124	90	x	x	34	7	6
darunter Ausländer								
Berufsgrundbildungsjahr	–	–	–	–	–	–	–	–
Berufsvorbereitung	888	904	593	x	x	311	60	90
Vollzeitlehrgänge 11. Schuljahr	752	695	449	230	219	246	60	90
berufsqualifizierend (BQL, BVQB)	367	350	236	130	106	114	26	58
berufsqualifizierend (BQL-FL)	106	53	35	14	21	18	6	1
MDQM ⁴ - Stufe I	279	292	178	86	92	114	28	31
Teilzeitlehrgang ⁵	136	209	144	x	x	65	x	x
Insgesamt	888	904	593	x	x	311	60	90
öffentliche Schulen	880	897	589	x	x	308	60	90
private Schulen	8	7	4	x	x	3	–	–

1 einschl. Abbrecher, die in der bundeseinheitlichen Schulstatistik nicht nachgewiesen werden

2 von Absolventen und Abgängern erworben

3 berufsbehäftigender Lehrgang

4 Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme

5 Berufsschulteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts

5 Berufsfachschulen in Berlin am 10. Oktober 2008

5.1 Schulen, Klassen und Schüler, darunter Ausländer, nach Berufsfeld bzw. Ausbildungsgang und Geschlecht

Berufsfeld der Grundbildung Ausbildungsgang — rechtlicher Status der Schule	Schulen ¹	Klassen	Schüler						
			ins- gesamt	darunter weiblich		darunter Ausländer			
				Anzahl	% von Sp. 3	ins- gesamt	% von Sp. 3	weiblich	
								Anzahl	% v. Sp. 6
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
berufliche Grundbildung ⁴									
Wirtschaft und Verwaltung	17	56	1 442	682	47,3	426	29,5	187	43,9
Metalltechnik	4	11	274	10	3,6	67	24,5	–	–
Elektrotechnik	4	11	274	10	3,6	47	17,2	–	–
Bautechnik	2	6	128	15	11,7	19	14,8	2	10,5
Holztechnik	2	3	66	10	15,2	17	25,8	2	11,8
Textiltechnik und Bekleidung	1	5	137	119	86,9	52	38,0	44	84,6
Chemie, Physik und Biologie	1	2	53	23	43,4	11	20,8	5	45,5
Drucktechnik	1	3	73	24	32,9	16	21,9	2	12,5
Farbtechnik und Raumgestaltung	1	4	113	44	38,9	14	12,4	4	28,6
Gesundheit	2	10	264	222	84,1	52	19,7	46	88,5
Körperpflege	2	4	79	68	86,1	17	21,5	13	76,5
Ernährung und Hauswirtschaft	4	10	180	100	55,6	35	19,4	20	57,1
Agrarwirtschaft	1	2	45	22	48,9	–	–	–	–
Sozialpädagog./pflegerischer Bereich	13	26	698	548	78,5	83	11,9	58	69,9
Zusammen	55	153	3 826	1 897	49,6	856	22,4	383	44,7
öffentliche Schulen	39	135	3 455	1 648	47,7	831	24,1	369	44,4
private Schulen	16	18	371	249	67,1	25	6,7	14	56,0
Berufsausbildung									
Berufe gemäß BBiG/HwO	x	284	6 084	2 217	36,4	987	16,2	408	41,3
ohne MDQM ²	x	181	3 937	1 652	42,0	680	17,3	345	50,7
2-jährig	x	13	274	57	20,8	42	15,3	9	21,4
3-jährig und länger	x	168	3 663	1 595	43,5	638	17,4	336	52,7
MDQM ²	x	103	2 147	565	26,3	307	14,3	63	20,5
2-jährig	x	16	344	89	25,9	79	23,0	10	12,7
3-jährig	x	87	1 803	476	26,4	228	12,6	53	23,2
Berufe außerhalb BBiG/HwO ³	x	282	5 645	2 539	45,0	601	10,6	284	47,3
1-jährig	x	4	46	19	41,3	2	4,3	–	–
2-jährig	x	95	1 875	1 206	64,3	276	14,7	176	63,8
3-jährig	x	183	3 724	1 314	35,3	323	8,7	108	33,4
Altenpflege	x	99	1 620	1 222	75,4	95	5,9	82	86,3
3-jährig und länger	x	99	1 620	1 222	75,4	95	5,9	82	86,3
Zusammen	71	665	13 349	5 978	44,8	1 683	12,6	774	46,0
öffentliche Schulen	37	413	9 163	3 482	38,0	1 308	14,3	543	41,5
private Schulen	34	252	4 186	2 496	59,6	375	9,0	231	61,6
insgesamt									
Insgesamt	81	818	17 175	7 875	45,9	2 539	14,8	1 157	45,6
öffentliche Schulen	43	548	12 618	5 130	40,7	2 139	17,0	912	42,6
private Schulen	38	270	4 557	2 745	60,2	400	8,8	245	61,3

1 gezählt werden schulische Einrichtungen

2 Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe II

3 ohne Altenpflege

4 einjährige Grundbildung Sozialwesen (ermöglicht den Zugang zum Fachschulstudium für einige Sozial- und Erziehungsberufe), einjährige Bildungsgänge Wirtschaft und gewerblich-technische Fachrichtungen

5 Berufsfachschulen in Berlin am 10. Oktober 2008

5.2 Schüler nach Berufsfeld bzw. Ausbildungsberuf, Geschlecht und Schuljahrgang

Berufsfeld der Grundbildung / Ausbildungsberuf — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Männ- lich	Weib- lich	Schuljahrgang		
				1.	2.	3. und höher
Berufliche Grundbildung	3 826	1 929	1 897	3 826	–	–
einjährige Grundstufe - Sozialwesen	698	150	548	698	–	–
einjähriger Grundbildungslehrgang	3 128	1 779	1 349	3 128	–	–
Wirtschaft	1 442	760	682	1 442	–	–
Gewerblich-technische Fachrichtungen	1 686	1 019	667	1 686	–	–
Metalltechnik	274	264	10	274	–	–
Elektrotechnik	274	264	10	274	–	–
Bautechnik	128	113	15	128	–	–
Holztechnik	66	56	10	66	–	–
Textiltechnik und Bekleidung	137	18	119	137	–	–
Chemie, Physik und Biologie	53	30	23	53	–	–
Drucktechnik	73	49	24	73	–	–
Farbtechnik und Raumgestaltung	113	69	44	113	–	–
Gesundheit	264	42	222	264	–	–
Körperpflege	79	11	68	79	–	–
Ernährung und Hauswirtschaft	180	80	100	180	–	–
Agrarwirtschaft	45	23	22	45	–	–
Berufsausbildung	13 349	7 371	5 978	5 900	4 244	3 205
anerkannte Ausbildungsberufe gemäß BBiG bzw. HwO	6 084	3 867	2 217	2 456	1 875	1 753
Steinmetz / Steinbildhauer	42	25	17	25	17	–
Mediengestalter für Digital- u. Printmedien - Medientechnik	47	19	28	–	21	26
Holzbearbeitungsmechaniker	36	33	3	17	19	–
Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizung- u. Klimatechnik	74	74	–	20	19	35
Konstruktionsmechaniker - Ausrüstungstechnik	81	79	2	21	21	39
Fertigungsmechaniker	77	75	2	45	32	–
Kraftfahrzeugservicemechaniker	85	81	4	45	40	–
Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik	85	79	6	24	21	40
Elektroniker - Betriebstechnik	30	30	–	17	13	–
Elektroniker - Geräte und Systeme	41	39	2	26	15	–
IT-System-Elektroniker	45	45	–	–	23	22
Modenäher/Modeschneider	285	13	272	170	90	25
Maurer	80	79	1	28	26	26
Beton- und Stahlbetonbauer	72	72	–	27	20	25
Zimmerer	73	69	4	27	22	24
Glaser	13	12	1	–	13	–
Bodenleger	34	30	4	–	34	–
Tischler	74	59	15	22	18	34
Fachkraft für Möbel-, Küchen- und Umzugsservice	35	33	2	20	15	–
Technische Zeichner	157	119	38	115	42	–
Bauzeichner	266	181	85	89	92	85
Kaufmann/-frau im Groß- und Außenhandel	469	276	193	159	127	183
Verkäufer/in	12	4	8	12	–	–
Kaufmann/frau für audiovisuelle Medien	73	37	36	27	25	21
Informations- u. Telekommunikationssystem-Kaufmann/frau	128	115	13	40	32	56
Bürokaufmann/-frau	908	368	540	331	267	310
Kaufmann/-frau für Bürokommunikation	595	226	369	214	176	205
Fachkraft im Gastgewerbe	20	13	7	–	20	–
Berufe der Modularen Dualen Qualifizierung - Stufe II	2 147	1 582	565	935	615	597
Gärtner - Friedhofsgärtnerei	179	133	46	70	44	65
Floristen	96	4	92	30	22	44
Zerspanungsmechaniker	17	17	–	–	17	–
Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizung- u. Klimatechnik	134	134	–	49	31	54
Konstruktionsmechaniker - Ausrüstungstechnik	109	106	3	58	20	31
Industriemechaniker - Betriebstechnik	102	97	5	54	32	16
Fertigungsmechaniker	46	46	–	–	11	35
Fahrradmonteur	45	39	6	28	17	–
Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik	145	141	4	57	34	54
Elektroanlagenmonteur	97	93	4	11	32	54
Modenäher/Modeschneider	10	1	9	–	–	10

5 Berufsfachschulen in Berlin am 10. Oktober 2008

5.2 Schüler nach Berufsfeld bzw. Ausbildungsberuf, Geschlecht und Schuljahrgang

Berufsfeld der Grundbildung / Ausbildungsberuf — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Männ- lich	Weib- lich	Schuljahrgang		
				1.	2.	3. und höher
Hochbaufacharbeiter	89	89	–	56	33	–
Ausbaufacharbeiter	75	72	3	50	25	–
Trockenbaumonteur	95	91	4	46	29	20
Tischler	178	155	23	83	52	43
Maler	151	119	32	72	38	41
Informations- u. Telekommunikationssystem-Kaufmann/frau	138	121	17	55	49	34
Bürokaufmann/-frau	168	60	108	84	51	33
Fachkraft im Gastgewerbe	135	55	80	84	51	–
Hauswirtschafter/in im städt. Bereich	138	9	129	48	27	63
Berufe außerhalb des BBiG bzw. der HwO ¹	5 645	3 106	2 539	2 814	1 854	977
Assistenten für Automatisierungs- und Computertechnik	163	156	7	72	53	38
Assistenten für mechatronische Systeme	86	85	1	26	31	29
Assistenten für Medientechnik	377	308	69	178	101	98
Assistenten für Metallographie und physikalische Werkstoffanalyse	72	57	15	33	25	14
Assistenten für Metalltechnik	85	85	–	63	22	–
Assistenten für Mode und Design	92	6	86	55	37	–
Assistenten für technische Kommunikation u. Dokumentation	87	76	11	31	33	23
Assistenten für Tourismus	27	4	23	6	21	–
Assistenten für Unternehmenssoftware	51	39	12	31	20	–
Biologisch-Technische Assistenten	210	79	131	112	70	28
Chemisch-Biologisch-Technische Assistenten	105	48	57	45	38	22
Chemisch-Technische Assistenten	178	113	65	93	45	40
Datenverarbeitungsassistenten	37	33	4	20	17	–
Kaufmännische Assistenten für Informationsverarbeitung	112	94	18	60	34	18
Kaufmännische Assistenten - Schwerpkt. Personal u. Organisation	296	159	137	172	124	–
PC Assistenten (Assistenten für Elektronik und Datentechnik)	301	284	17	128	68	105
Physikalisch-Technische Assistenten	59	51	8	27	16	16
Technische Assistenten für Datenverarbeitung im Bauwesen	118	99	19	45	35	38
Technische Assistenten für Denkmalpflege	101	59	42	52	25	24
Technische Assistenten für Elektronik und Datentechnik	94	88	6	35	48	11
Technische Assistenten für Gebäudetechnik	86	75	11	35	27	24
Technische Assistenten für Geovisualisierung	67	41	26	27	22	18
Technische Assistenten für Gestaltungstechnik	174	29	145	76	66	32
Technische Assistenten für Lebensmittelanalytik	32	20	12	18	14	–
Technische Assistenten für Lebensmitteltechnik	31	15	16	17	14	–
Technische Assistenten für medizinische Gerätetechnik	187	137	50	86	43	58
Technische Assistenten für Produktdesign	288	152	136	120	98	70
Technische Assistenten für regenerative Energien	184	171	13	93	62	29
Technische Assistenten für Veranstaltungstechnik	70	64	6	29	19	22
Artisten	16	8	8	9	7	–
Bühnentänzer	12	6	6	8	4	–
Fachkraft für Büro - u. Telekommunikation	9	3	6	5	4	–
Fremdsprachensekretäre	668	124	544	384	284	–
Foto-Design	135	58	77	50	44	41
Grafik-Design	202	76	126	65	81	56
Industrietechnologe (Datentechnik/Wirtschaftsinformatik)	36	32	4	19	17	–
Industrietechnologe-Mechatron. Syst./Fertigungsautomatisierg.	72	61	11	38	34	–
Mode-Design	132	15	117	47	17	68
Sekretäre	34	15	19	17	17	–
Sekretäreinnen im Gesundheitswesen	70	2	68	39	31	–
Sozialassistenten	185	34	151	185	–	–
Wirtschaftler	223	34	189	117	51	55
Podologen ²	49	5	44	26	23	–
Diätassistenten ²	32	6	26	20	12	–
Altenpflege	1 620	398	1 222	630	515	475
Insgesamt	17 175	9 300	7 875	9 726	4 244	3 205
öffentliche Schulen	12 618	7 488	5 130	7 667	2 796	2 155 ³
private Schulen	4 557	1 812	2 745	2 059	1 448	1 050

1 ohne Altenpflege

2 Berufe an Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens

3 einschl. 226 Schüler im 4. Schuljahrgang

5 Berufsfachschulen in Berlin am 10. Oktober 2008
5.3 Schüler nach Berufsfeld bzw. Ausbildungsgang und Alter

Berufsfeld der Grundbildung Ausbildungsgang — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Alter in Jahren ¹							
		16 und jünger	17	18	19	20	21	22	23 und älter
absolut									
Grundbildung	3 826	471	1 283	1 081	489	238	104	61	99
Wirtschaft und Verwaltung	1 442	203	475	392	202	88	28	21	33
Metalltechnik	274	39	99	84	20	16	11	1	4
Elektrotechnik	274	32	97	88	35	13	5	2	2
Bautechnik	128	13	38	45	15	8	2	2	5
Holztechnik	66	9	21	22	11	3	—	—	—
Textiltechnik und Bekleidung	137	14	49	37	17	14	4	2	—
Chemie, Physik und Biologie	53	6	14	19	4	4	2	1	3
Drucktechnik	73	9	21	25	13	3	2	—	—
Farbtechnik und Raumgestaltung	113	9	39	37	13	7	3	4	1
Gesundheit	264	34	116	78	24	5	5	—	2
Körperpflege	79	3	33	20	11	5	4	3	—
Ernährung und Hauswirtschaft	180	22	71	47	24	7	8	1	—
Agrarwirtschaft	45	8	13	13	8	3	—	—	—
Sozialpädagogisch/pflegerischer Bereich ...	698	70	197	174	92	62	30	24	49
Berufsausbildung	13 349	309	1 187	2 192	2 215	1 876	1 445	992	3 133
Berufe gemäß BBiG/HwO	6 084	133	605	1 135	1 204	1 018	700	456	833
ohne MDQM ²	3 937	85	389	694	775	622	434	315	623
2-jährig	274	16	46	72	43	29	20	9	39
3-jährig und länger	3 663	69	343	622	732	593	414	306	584
MDQM ²	2 147	48	216	441	429	396	266	141	210
2-jährig	344	13	45	94	70	51	26	12	33
3-jährig	1 803	35	171	347	359	345	240	129	177
Berufe außerhalb BBiG/HwO ³	5 645	175	568	989	917	753	632	433	1 178
1-jährig	46	—	—	—	16	18	6	3	3
2-jährig	1 875	53	150	244	244	238	230	171	545
3-jährig	3 724	122	418	745	657	497	396	259	630
Altenpflege	1 620	1	14	68	94	105	113	103	1 122
3-jährig und länger	1 620	1	14	68	94	105	113	103	1 122
Insgesamt	17 175	780	2 470	3 273	2 704	2 114	1 549	1 053	3 232
öffentliche Schulen	12 618	715	2 261	2 833	2 238	1 613	1 097	674	1 187
private Schulen	4 557	65	209	440	466	501	452	379	2 045

5 Berufsfachschulen in Berlin am 10. Oktober 2008
5.3 Schüler nach Berufsfeld bzw. Ausbildungsgang und Alter

Berufsfeld der Grundbildung Ausbildungsgang — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Alter in Jahren ¹							
		16 und jünger	17	18	19	20	21	22	23 und älter
		in %							
Grundbildung	100	12,3	33,5	28,3	12,8	6,2	2,7	1,6	2,6
Wirtschaft und Verwaltung	100	14,1	32,9	27,2	14,0	6,1	1,9	1,5	2,3
Metalltechnik	100	14,2	36,1	30,7	7,3	5,8	4,0	0,4	1,5
Elektrotechnik	100	11,7	35,4	32,1	12,8	4,7	1,8	0,7	0,7
Bautechnik	100	10,2	29,7	35,2	11,7	6,3	1,6	1,6	3,9
Holztechnik	100	13,6	31,8	33,3	16,7	4,5	–	–	–
Textiltechnik und Bekleidung	100	10,2	35,8	27,0	12,4	10,2	2,9	1,5	–
Chemie, Physik und Biologie	100	11,3	26,4	35,8	7,5	7,5	3,8	1,9	5,7
Drucktechnik	100	12,3	28,8	34,2	17,8	4,1	2,7	–	–
Farbtechnik und Raumgestaltung	100	8,0	34,5	32,7	11,5	6,2	2,7	3,5	0,9
Gesundheit	100	12,9	43,9	29,5	9,1	1,9	1,9	–	0,8
Körperpflege	100	3,8	41,8	25,3	13,9	6,3	5,1	3,8	–
Ernährung und Hauswirtschaft	100	12,2	39,4	26,1	13,3	3,9	4,4	0,6	–
Agrarwirtschaft	100	17,8	28,9	28,9	17,8	6,7	–	–	–
Sozialpädagogisch/pflegerischer Bereich ...	100	10,0	28,2	24,9	13,2	8,9	4,3	3,4	7,0
Berufsausbildung	100	2,3	8,9	16,4	16,6	14,1	10,8	7,4	23,5
Berufe gemäß BBiG/HwO	100	2,2	9,9	18,7	19,8	16,7	11,5	7,5	13,7
ohne MDQM ²	100	2,2	9,9	17,6	19,7	15,8	11,0	8,0	15,8
2-jährig	100	5,8	16,8	26,3	15,7	10,6	7,3	3,3	14,2
3-jährig und länger	100	1,9	9,4	17,0	20,0	16,2	11,3	8,4	15,9
MDQM ²	100	2,2	10,1	20,5	20,0	18,4	12,4	6,6	9,8
2-jährig	100	3,8	13,1	27,3	20,3	14,8	7,6	3,5	9,6
3-jährig	100	1,9	9,5	19,2	19,9	19,1	13,3	7,2	9,8
Berufe außerhalb BBiG/HwO ³	100	3,1	10,1	17,5	16,2	13,3	11,2	7,7	20,9
1-jährig	100	–	–	–	34,8	39,1	13,0	6,5	6,5
2-jährig	100	2,8	8,0	13,0	13,0	12,7	12,3	9,1	29,1
3-jährig	100	3,3	11,2	20,0	17,6	13,3	10,6	7,0	16,9
Altenpflege	100	0,1	0,9	4,2	5,8	6,5	7,0	6,4	69,3
3-jährig und länger	100	0,1	0,9	4,2	5,8	6,5	7,0	6,4	69,3
Insgesamt	100	4,5	14,4	19,1	15,7	12,3	9,0	6,1	18,8
öffentliche Schulen	100	5,7	17,9	22,5	17,7	12,8	8,7	5,3	9,4
private Schulen	100	1,4	4,6	9,7	10,2	11,0	9,9	8,3	44,9

1 Alter am 31.12.2008

2 Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe II

3 ohne Altenpflege

5 Berufsfachschulen in Berlin am 10. Oktober 2008

5.4 Schüler, darunter Ausländer, nach Berufsfeld bzw. Ausbildungsgang und schulischer Vorbildung

Berufsfeld der Grundbildung Ausbildungsgang — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Schulische Vorbildung						Darunter mit beruflicher Vorbildung ³	
		ohne Ab- schluss	Hauptschulabschluss		mittlerer Schul- ab- schluss ²	Fach- hoch- schul- reife	allg. Hoch- schul- reife	abge- schlos- sene Berufs- aus- bildung	abge- brochene Berufs- aus- bildung
			einfacher Ab- schluss 9. Klasse ¹	er- weiterter Ab- schluss ¹					
		insgesamt							
Grundbildung	3 826	29	39	2 663	1 087	5	3	18	76
Wirtschaft und Verwaltung	1 442	29	15	881	517	–	–	4	31
Metalltechnik	274	–	–	255	18	1	–	–	3
Elektrotechnik	274	–	–	233	41	–	–	–	3
Bautechnik	128	–	–	118	10	–	–	1	4
Holztechnik	66	–	–	59	7	–	–	–	1
Textiltechnik und Bekleidung	137	–	–	117	20	–	–	2	–
Chemie, Physik und Biologie	53	–	–	34	19	–	–	–	3
Drucktechnik	73	–	–	48	25	–	–	–	–
Farbtechnik und Raumgestaltung	113	–	–	96	17	–	–	–	2
Gesundheit	264	–	–	204	60	–	–	3	9
Körperpflege	79	–	–	69	9	–	1	–	1
Ernährung und Hauswirtschaft	180	–	1	148	31	–	–	2	2
Agrarwirtschaft	45	–	–	34	11	–	–	–	–
Sozialpädagog./pflegerischer Bereich	698	–	23	367	302	4	2	6	17
Berufsausbildung	13 349	40	660	2 658	8 422	301	1 268	223	435
Berufe gemäß BBiG/HwO	6 084	39	536	2 125	3 159	53	172	10	160
ohne MDQM ⁴	3 937	12	134	941	2 631	50	169	8	103
2-jährig	274	7	30	96	134	–	7	–	9
3-jährig und länger	3 663	5	104	845	2 497	50	162	8	94
MDQM ⁴	2 147	27	402	1 184	528	3	3	2	57
2-jährig	344	–	119	192	33	–	–	1	4
3-jährig	1 803	27	283	992	495	3	3	1	53
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁵	5 645	1	32	211	4 264	198	939	72	213
1-jährig	46	–	–	–	–	–	46	–	1
2-jährig	1 875	–	26	62	1 205	98	484	46	103
3-jährig	3 724	1	6	149	3 059	100	409	26	109
Altenpflege	1 620	–	92	322	999	50	157	141	62
3-jährig und länger	1 620	–	92	322	999	50	157	141	62
Insgesamt	17 175	69	699	5 321	9 509	306	1 271	241	511
öffentliche Schulen	12 618	33	526	4 581	6 910	135	433	54	347
private Schulen	4 557	36	173	740	2 599	171	838	187	164

5 Berufsfachschulen in Berlin am 10. Oktober 2008

5.5 Absolventen/Abgänger, darunter Ausländer, des Schuljahres 2007/08 nach Ausbildungsgang und Erfolg

Ausbildungsgang — rechtlicher Status der Schule	Schüler zu Beginn des Schul- jahres	Absol- venten und Abgänger ins- gesamt ¹	davon haben den Bildungsgang				erworbene Schulabschlüsse ²			
			vollständig durchlaufen			vor Beendi- gung abge- brochen	Haupt- schul- ab- schluss	erw. Haupt- schul- ab- schluss	mittlerer Schul- ab- schluss ³	Fach- hoch- schul- reife
			zu- sammen	davon						
				mit Erfolg	ohne Erfolg					
insgesamt										
Grundbildung	4 414	4 412	2 903	2 467	436	1 509	x	–	1 035	x
Grundbildung Sozialwesen ⁴	780	769	617	572	45	152	x	–	196	x
sonst. einjähr. Lehrgänge ⁵ ..	3 634	3 643	2 286	1 895	391	1 357	x	–	839	x
Berufsausbildung	13 089	4 711	3 480	3 219	261	1 231	x	40	253	574
1-jährig	42	42	41	41	–	1	x	x	x	x
2-jährig	2 403	1 203	929	831	98	274	x	10	41	17
3-jährig	10 644	3 466	2 510	2 347	163	956	x	30	212	557
ohne MDQM ⁶	10 870	3 938	2 943	2 751	192	995	x	5	64	574
1-jährig	42	42	41	41	–	1	x	x	x	x
2-jährig	2 047	1 063	825	751	74	238	x	1	11	17
3-jährig	8 781	2 833	2 077	1 959	118	756	x	4	53	557
MDQM ⁶	2 219	773	537	468	69	236	x	35	189	x
2-jährig	356	140	104	80	24	36	x	9	30	x
3-jährig	1 863	633	433	388	45	200	x	26	159	x
Insgesamt	17 503	9 123	6 383	5 686	697	2 740	x	40	1 288	574
öffentliche Schulen	13 150	7 339	4 908	4 347	561	2 431	x	36	1 127	531
private Schulen	4 353	1 784	1 475	1 339	136	309	x	4	161	43
darunter Ausländer										
Grundbildung	1 021	1 040	600	467	133	440	x	–	181	x
Grundbildung Sozialwesen ⁴	101	99	74	67	7	25	x	–	17	x
sonst. einjähr. Lehrgänge ⁵ ..	920	941	526	400	126	415	x	–	164	x
Berufsausbildung	1 557	439	255	210	45	184	x	9	22	24
1-jährig	–	–	–	–	–	–	x	x	x	x
2-jährig	344	141	95	73	22	46	x	4	5	–
3-jährig	1 213	298	160	137	23	138	x	5	17	24
ohne MDQM ⁶	1 195	313	199	176	23	114	x	–	2	24
1-jährig	–	–	–	–	–	–	x	x	x	x
2-jährig	255	107	72	62	10	35	x	–	–	x
3-jährig	940	206	127	114	13	79	x	–	2	24
MDQM ⁶	362	126	56	34	22	70	x	9	20	x
2-jährig	89	34	23	11	12	11	x	4	5	x
3-jährig	273	92	33	23	10	59	x	5	15	x
Insgesamt	2 578	1 479	855	677	178	624	x	9	203	24
öffentliche Schulen	2 217	1 384	779	617	162	605	x	9	195	21
private Schulen	361	95	76	60	16	19	x	–	8	3

1 einschl. Abbrecher, die in der bundeseinheitlichen Schulstatistik nicht nachgewiesen werden

2 überwiegend von Absolventen erworben

3 einschl. gleichwertiger Abschlüsse; bis Schuljahr 2004/05 Realschulabschluss

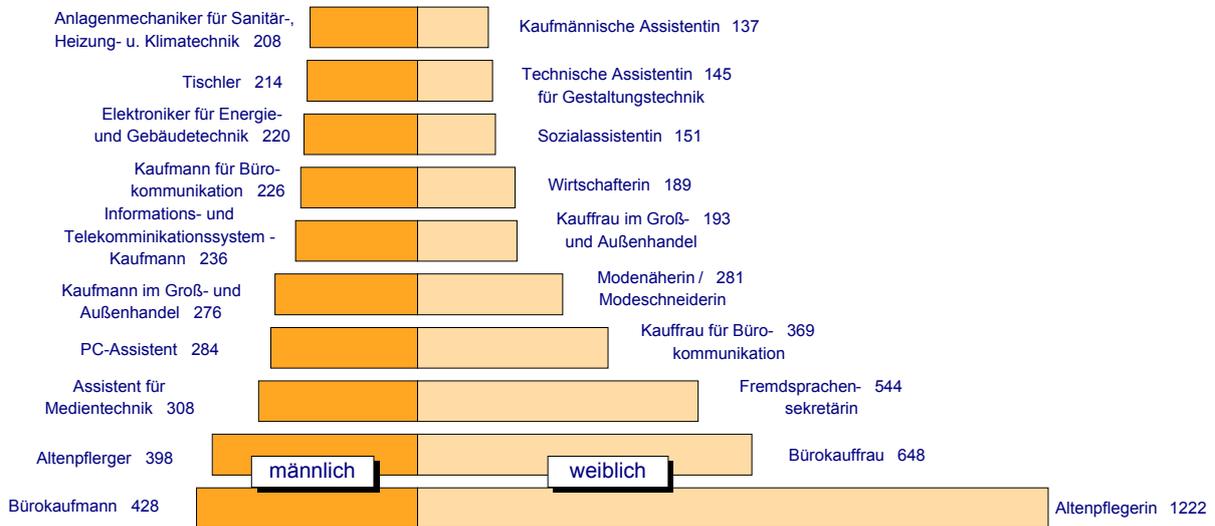
4 ermöglicht den Zugang zum Fachschulstudium für einige Sozial- und Erziehungsberufe (zur Erzieherausbildung nur noch bis Schuljahr 2004/05)

5 Wirtschaft und gewerblich-technische Fachrichtungen

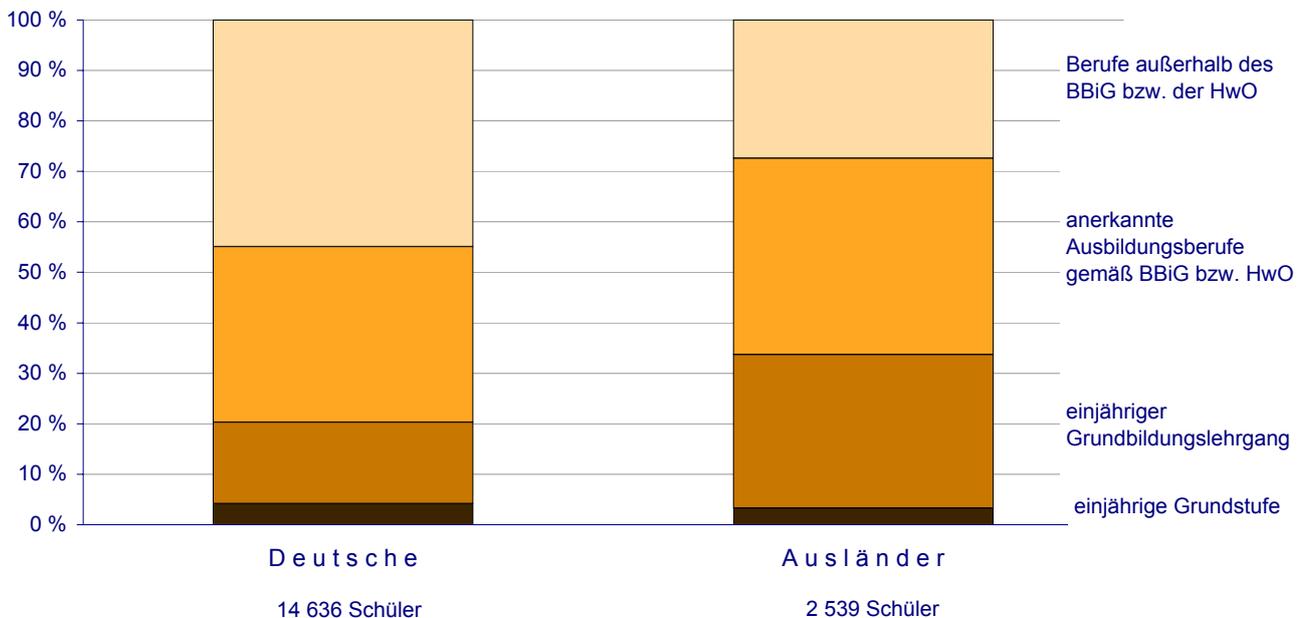
6 Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe II

**16 Schüler der Berufsfachschulen in Berlin am 10. Oktober 2008
in den zehn am stärksten besetzten Berufen**

(ohne berufliche Grundbildung)
insgesamt 13 349 Schüler



**17 Deutsche und ausländische Schüler der Berufsfachschulen in Berlin am 10. Oktober 2008
nach Ausbildungsgruppen**



6 Fachoberschulen in Berlin am 10. Oktober 2008

6.1 Schulen, Klassen und Schüler, darunter Ausländer, nach Fachbereich und Geschlecht

Fachbereich der Klasse — rechtlicher Status der Schule	Schulen ¹	Klassen	Schüler						
			ins- gesamt	darunter weiblich		darunter Ausländer			
				Anzahl	% von Sp. 3	ins- gesamt	% von Sp. 3	weiblich	
								Anzahl	% v. Sp. 6
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Technik	x	72	1 570	355	22,6	213	13,6	41	19,2
darunter Teilzeit	x	10	196	21	10,7	23	11,7	4	17,4
Ernährung und Hauswirtschaft	x	7	163	86	52,8	12	7,4	8	66,7
Wirtschaft und Verwaltung	x	110	2 346	1 154	49,2	305	13,0	145	47,5
darunter Teilzeit	x	20	412	266	64,6	31	7,5	17	54,8
Gestaltung / Mediengestaltung	x	11	233	105	45,1	27	11,6	14	51,9
Gesundheit und Soziales	x	106	2 540	1 963	77,3	225	8,9	169	75,1
darunter Teilzeit	x	5	111	88	79,3	7	6,3	3	42,9
Agrarwirtschaft	x	5	81	39	48,1	1	1,2	–	–
Insgesamt	50	311	6 933	3 702	53,4	783	11,3	377	48,1
öffentliche Schulen	39	259	5 985	3 110	52,0	735	12,3	343	46,7
private Schulen	11	52	948	592	62,4	48	5,1	34	70,8

¹ gezählt werden schulische Einrichtungen

6.2 Klassen und Schüler, darunter Ausländer, nach Bildungsgang, Zeitform des Unterrichts und Geschlecht

Bildungsgang ¹ — Zeitform des Unterrichts	Klassen	Schüler						
		ins- gesamt	darunter weiblich		darunter Ausländer			
			Anzahl	% von Sp. 3	ins- gesamt	% von Sp. 3	weiblich	
							Anzahl	% v. Sp. 6
1	2	3	4	5	6	7	8	
Bildungsgang 1 ²	2	30	3	10,0	4	13,3	–	–
Bildungsgang 2 ²	204	4 592	2 725	59,3	538	11,7	288	53,5
Bildungsgang 3 ²	54	1 271	557	43,8	148	11,6	64	43,2
mehrere Bildungsgänge ³	14	303	38	12,5	32	10,6	1	3,1
Bildungsgang 5	8	91	18	19,8	17	18,7	3	17,6
Bildungsgang 6	29	646	361	55,9	44	6,8	21	47,7
Insgesamt	311	6 933	3 702	53,4	783	11,3	377	48,1
Vollzeit	276	6 214	3 327	53,5	722	11,6	353	48,9
Teilzeit	35	719	375	52,2	61	8,5	24	39,3
Zweiter Bildungsweg	29	646	361	55,9	44	6,8	21	47,7

¹ Folgende Bildungsgänge werden derzeit angeboten:

Bildungsgang 1: 2 Jahre Vollzeit (VZ) für Schüler mit Hauptschulabschluss und abgeschl. Berufsausbildung (oder 5 Jahre Berufstätigkeit)

Bildungsgang 2: 2 Jahre Vollzeit (mit eingegliedertem Praktikum) für Schüler mit Realschulabschluss ohne Berufsausbildung

Bildungsgang 3: 1 Jahr Vollzeit für Schüler mit Realschulabschluss und abgeschl. Berufsausbildung (oder 5 Jahre Berufstätigkeit)

Bildungsgang 5 /1. Abschnitt: 2 Jahre Teilzeit (TZ) für Schüler mit Realschulabschluss in der Berufsausbildung (ausbildungsbegleitend)

Bildungsgang 6: 2 Jahre in Abendform (berufsbegleitend) für Schüler mit Realschulabschluss und abgeschlossener Berufsausbildung

Bildungsgänge bzw. Abschnitte in Abendform (abend) werden dem Zweiten Bildungsweg (ZBW) zugeordnet.

² ohne Klassen mit Schülern aus unterschiedlichen Bildungsgängen (Mischklassen)

³ Klassen mit Schülern aus unterschiedlichen Bildungsgängen (derzeit aus Bildungsgang 1, Bildungsgang 2 und Bildungsgang 3); Da die Anzahl der Ausländer je Klasse erhoben wird, ist in diesen Klassen kein Nachweis der Ausländer je Bildungsgang möglich.

6 Fachoberschulen in Berlin am 10. Oktober 2008

6.3 Schüler nach Fachbereich bzw. Schwerpunkt, Bildungsgang, Zeitform des Unterrichts, Klassenstufe, Schuljahrgang und Geschlecht

Fachbereich der Klasse Bildungsgang — rechtlicher Status der Schule	Zeit- form des Unter- richts	Schüler ins- gesamt	11. Klassenstufe		12. Klassenstufe		1. Schuljahr		2. Schuljahr		3. Schuljahr	
			ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich
Technik		1 570	540	131	1 030	224	1 153	231	399	120	18	4
Bildungsgang 1	VZ	38	30	3	8	–	30	3	8	–	–	–
Bildungsgang 2	VZ	784	444	117	340	112	444	117	340	112	–	–
Bildungsgang 3	VZ	534	–	–	534	98	534	98	–	–	–	–
Bildungsgang 5 ¹	TZ	66	66	11	–	–	37	4	29	7	–	–
Bildungsgang 5 ¹	VZ	18	–	–	18	4	–	–	–	–	18	4
Bildungsgang 6 ¹	abend	130	–	–	130	10	108	9	22	1	–	–
Ernährung und Hauswirtschaft		163	30	18	133	68	127	67	36	19	–	–
Bildungsgang 2	VZ	66	30	18	36	19	30	18	36	19	–	–
Bildungsgang 3	VZ	97	–	–	97	49	97	49	–	–	–	–
Wirtschaft und Verwaltung		2 346	688	282	1 658	872	1 597	755	749	399	–	–
Bildungsgang 2 ²	VZ	1 236	681	279	555	272	681	279	555	272	–	–
Bildungsgang 3	VZ	698	–	–	698	337	698	337	–	–	–	–
Bildungsgang 5 ¹	TZ	7	7	3	–	–	4	1	3	2	–	–
Bildungsgang 6 ¹	abend	405	–	–	405	263	214	138	191	125	–	–
Gestaltung/Mediengestaltung		233	113	50	120	55	143	59	90	46	–	–
Bildungsgang 2	VZ	203	113	50	90	46	113	50	90	46	–	–
Bildungsgang 3	VZ	30	–	–	30	9	30	9	–	–	–	–
Gesundheit und Soziales		2 540	1 279	983	1 261	980	1 416	1 105	1 124	858	–	–
Sozialpädagogik		2 219	1 105	847	1 114	845	1 163	892	1 056	800	–	–
Bildungsgang 2	VZ	2 108	1 105	847	1 003	757	1 105	847	1 003	757	–	–
Bildungsgang 3	VZ	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Bildungsgang 6 ¹	abend	111	–	–	111	88	58	45	53	43	–	–
Gesundheit		268	174	136	94	84	200	162	68	58	–	–
Bildungsgang 2	VZ	242	174	136	68	58	174	136	68	58	–	–
Bildungsgang 3	VZ	26	–	–	26	26	26	26	–	–	–	–
Körperpflege		53	–	–	53	51	53	51	–	–	–	–
Bildungsgang 3	VZ	53	–	–	53	51	53	51	–	–	–	–
Agrarwirtschaft		81	35	18	46	21	56	25	25	14	–	–
Bildungsgang 2	VZ	60	35	18	25	14	35	18	25	14	–	–
Bildungsgang 3	VZ	21	–	–	21	7	21	7	–	–	–	–
Insgesamt		6 933	2 685	1 482	4 248	2 220	4 492	2 242	2 423	1 456	18	4
öffentliche Schulen		5 985	2 135	1 144	3 850	1 966	3 896	1 885	2 071	1 221	18	4
private Schulen		948	550	338	398	254	596	357	352	235	–	–

1 Bei Bildungsgang 5 bzw. 6 werden zwei Teilzeit-Schuljahre jeweils einer Klassenstufe zugeordnet, und zwar beim Bildungsgang 5 – entsprechend dem Niveau – der 11. Klassenstufe, beim Bildungsgang 6 der 12. Klassenstufe.

2 einschl. ein Schüler aus Bildungsgang 1

6 Fachoberschulen in Berlin am 10. Oktober 2008

6.4 Schüler nach Bildungsgang, Zeitform des Unterrichts und Alter

Bildungsgang — Zeitform des Unterrichts	Ins- gesamt	Alter in Jahren ¹														
		16 und jün- ger	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30 und älter
absolut																
Bildungsgang 1	30	2	3	2	2	1	3	3	4	2	1	1	–	1	2	3
Bildungsgang 2 ²	4 592	251	786	1 179	1 006	619	377	168	102	41	25	15	11	8	2	2
Bildungsgang 3 ²	1 271	8	19	44	121	209	216	163	139	125	80	61	37	23	16	10
mehrere Bildungsgänge ³	303	–	11	27	43	41	47	35	27	17	16	12	7	3	5	12
Bildungsgang 5	91	–	5	9	16	19	16	5	16	–	–	1	3	–	–	1
Bildungsgang 6	646	–	–	2	10	35	60	88	97	61	47	57	40	33	18	98
Insgesamt	6 933	261	824	1 263	1 198	924	719	462	385	246	169	147	98	68	43	126
Vollzeit	6 214	261	819	1 252	1 177	875	647	370	273	185	122	89	56	35	25	28
Teilzeit	719	–	5	11	21	49	72	92	112	61	47	58	42	33	18	98
Zweiter Bildungsweg	646	–	–	2	10	35	60	88	97	61	47	57	40	33	18	98
in %																
Bildungsgang 1	100	6,7	10,0	6,7	6,7	3,3	10,0	10,0	13,3	6,7	3,3	3,3	–	3,3	6,7	10,0
Bildungsgang 2 ²	100	5,5	17,1	25,7	21,9	13,5	8,2	3,7	2,2	0,9	0,5	0,3	0,2	0,2	0,0	0,0
Bildungsgang 3 ²	100	0,6	1,5	3,5	9,5	16,4	17,0	12,8	10,9	9,8	6,3	4,8	2,9	1,8	1,3	0,8
mehrere Bildungsgänge ³	100	–	3,6	8,9	14,2	13,5	15,5	11,6	8,9	5,6	5,3	4,0	2,3	1,0	1,7	4,0
Bildungsgang 5	100	–	5,5	9,9	17,6	20,9	17,6	5,5	17,6	–	–	1,1	3,3	–	–	1,1
Bildungsgang 6	100	–	–	0,3	1,5	5,4	9,3	13,6	15,0	9,4	7,3	8,8	6,2	5,1	2,8	15,2
Insgesamt	100	3,8	11,9	18,2	17,3	13,3	10,4	6,7	5,6	3,5	2,4	2,1	1,4	1,0	0,6	1,8
Vollzeit	100	4,2	13,2	20,1	18,9	14,1	10,4	6,0	4,4	3,0	2,0	1,4	0,9	0,6	0,4	0,5
Teilzeit	100	–	0,7	1,5	2,9	6,8	10,0	12,8	15,6	8,5	6,5	8,1	5,8	4,6	2,5	13,6
Zweiter Bildungsweg	100	–	–	0,3	1,5	5,4	9,3	13,6	15,0	9,4	7,3	8,8	6,2	5,1	2,8	15,2

¹ Alter am 31.12.2008

² ohne Klassen mit Schülern aus mehreren Bildungsgängen (Mischklassen)

³ Klassen mit Schülern aus unterschiedlichen Bildungsgängen (derzeit aus Bildungsgang 1, Bildungsgang 2 und Bildungsgang 3); Da das Alter der Schüler je Klasse erhoben wird, ist in diesen Klassen kein Nachweis je Bildungsgang möglich.

6 Fachoberschulen in Berlin am 10. Oktober 2008

6.5 Schüler, darunter Ausländer, nach Bildungsgang, Zeitform des Unterrichts, schulischer Vorbildung und Geschlecht

Bildungsgang — Zeitform des Unterrichts	Ins- gesamt	Schulische Vorbildung					
		Hauptschulabschluss ¹			mittlerer Schulabschluss ²		
		ins- gesamt	darunter weiblich	Aus- länder	ins- gesamt	darunter weiblich	Aus- länder
Bildungsgang 1	30	30	3	4	–	–	–
Bildungsgang 2 ³	4 592	–	–	–	4 592	2 725	538
Bildungsgang 3 ³	1 271	–	–	–	1 271	557	148
mehrere Bildungsgänge ⁴	303	1	–	–	302	38	32
Bildungsgang 5	91	–	–	–	91	18	17
Bildungsgang 6	646	–	–	–	646	361	44
Insgesamt	6 933	31	3	4	6 902	3 699	779
Vollzeit	6 214	31	3	4	6 183	3 324	718
Teilzeit	719	–	–	–	719	375	61
Zweiter Bildungsweg	646	–	–	–	646	361	44

1 einschl. erweiterter Hauptschulabschluss

2 einschl. gleichwertiger Abschlüsse; bis Schuljahr 2004/05 Realschulabschluss

3 ohne Klassen mit Schülern aus unterschiedlichen Bildungsgängen (Mischklassen)

4 Klassen mit Schülern aus unterschiedlichen Bildungsgängen (derzeit aus Bildungsgang 1 ,Bildungsgang 2 und Bildungsgang 3); Da die schulische Vorbildung der Schüler je Klasse erhoben wird, ist in diesen Klassen kein Nachweis je Bildungsgang möglich.

6 Fachoberschulen in Berlin am 10. Oktober 2008

6.6 Absolventen/Abgänger, darunter Ausländer, des Schuljahres 2007/08 nach Fachbereich, Erfolg und Geschlecht

Fachbereich der Klasse — rechtlicher Status der Schule	Schüler der 12. Klassen- stufe zu Beginn des Schul- jahres	Absol- venten und Abgänger ins- gesamt ¹	davon haben den Bildungsgang							
			vollständig durchlaufen						vor Beendigung abgebrochen	
			zu- sammen	darunter weiblich	davon					
					mit Erfolg		ohne Erfolg		ins- gesamt	darunter weiblich
ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich					
insgesamt										
Technik	1 092	1 014	742	109	529	79	213	30	272	43
Ernährung und Hauswirtschaft	172	175	133	65	109	54	24	11	42	23
Wirtschaft und Verwaltung	1 750	1 612	1 083	566	890	466	193	100	529	295
Gestaltung / Mediengestaltung	105	217	164	84	134	68	30	16	53	25
Gesundheit und Soziales	1 500	1 404	1 151	940	937	765	214	175	253	193
Agrarwirtschaft	60	60	50	23	39	18	11	5	10	8
Insgesamt	4 679	4 482	3 323	1 787	2 638	1 450	685	337	1 159	587
öffentliche Schulen	4 263	4 079	2 987	1 568	2 355	1 266	632	302	1 092	544
private Schulen	416	403	336	219	283	184	53	35	67	43
ZBW (öffentliche Schulen)	638	260	191	106	183	102	8	4	69	42
darunter Ausländer										
Technik	100	92	61	8	26	6	35	2	31	1
Ernährung und Hauswirtschaft	18	11	9	5	8	5	1	–	2	1
Wirtschaft und Verwaltung	198	198	117	67	78	46	39	21	81	41
Gestaltung / Mediengestaltung	12	12	5	2	2	1	3	1	7	1
Gesundheit und Soziales	128	125	98	83	75	62	23	21	27	20
Agrarwirtschaft	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	458	438	290	165	189	120	101	45	148	64
öffentliche Schulen	435	424	279	158	179	114	100	44	145	64
private Schulen	23	14	11	7	10	6	1	1	3	–
ZBW (öffentliche Schulen)	42	14	7	4	5	3	2	1	7	6

¹ einschl. Abbrecher, die in der bundeseinheitlichen Schulstatistik nicht nachgewiesen werden

6 Fachoberschulen in Berlin am 10. Oktober 2008

6.7 Absolventen des Schuljahres 2007/08 mit Fachhochschulreife nach Fachbereich und Alter

Fachbereich der Klasse — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Alter in Jahren ¹											
		19 und jünger	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30 und älter
Technik	529	58	78	71	52	64	54	61	31	26	10	10	14
Ernährung und Hauswirtschaft	109	20	16	17	15	9	5	7	5	5	6	–	4
Wirtschaft und Verwaltung	890	141	137	135	107	81	88	61	42	22	24	17	35
Gestaltung / Mediengestaltung	134	42	31	18	18	8	3	4	2	3	4	–	1
Gesundheit und Soziales	937	362	219	138	80	50	23	23	18	7	5	2	10
Agrarwirtschaft	39	15	7	8	5	–	2	2	–	–	–	–	–
Insgesamt	2 638	638	488	387	277	212	175	158	98	63	49	29	64
öffentliche Schulen	2 355	528	438	346	244	194	166	151	91	60	46	28	63
private Schulen	283	110	50	41	33	18	9	7	7	3	3	1	1
ZBW (öffentliche Schulen) .	183	–	–	8	13	16	23	30	19	13	13	8	40

¹ Alter am 31.12.2008

7 Berufsoberschulen in Berlin am 10. Oktober 2008

7.1 Schulen, Klassen und Schüler, darunter Ausländer, nach Fachbereich und Geschlecht

Fachbereich der Klasse	Schulen ¹	Klassen	Schüler						
			ins- gesamt	darunter weiblich		darunter Ausländer			
				Anzahl	% von Sp. 3	ins- gesamt	% von Sp. 3	weiblich	
								Anzahl	% v. Sp. 6
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Technik	x	17	355	52	14,6	16	4,5	1	6,3
Ernährung und Hauswirtschaft	x	6	134	80	59,7	1	0,7	–	–
Wirtschaft und Verwaltung	x	20	451	236	52,3	29	6,4	19	65,5
darunter Teilzeit	x	3	63	38	60,3	3	4,8	2	66,7
Gestaltung / Mediengestaltung	x	2	53	28	52,8	–	–	–	–
Gesundheit und Soziales	x	8	153	119	77,8	4	2,6	3	75,0
Agrarwirtschaft	x	2	28	18	64,3	–	–	–	–
Insgesamt (öffentliche Schulen)	25	55	1 174	533	45,4	50	4,3	23	46,0

¹ gezählt werden schulische Einrichtungen

7.2 Klassen und Schüler, darunter Ausländer, nach Bildungsgang, Zeitform des Unterrichts und Geschlecht

Bildungsgang ¹ — Zeitform des Unterrichts	Klassen	Schüler						
		ins- gesamt	darunter weiblich		darunter Ausländer			
			Anzahl	% von Sp. 2	ins- gesamt	% von Sp. 2	weiblich	
							Anzahl	% v. Sp. 5
1	2	3	4	5	6	7	8	
Bildungsgang 1 ²	33	726	368	50,7	26	3,6	15	57,7
Bildungsgang 2 ²	12	238	91	38,2	13	5,5	5	38,5
mehrere Bildungsgänge ³	7	147	36	24,5	8	5,4	1	12,5
Bildungsgang 3	3	63	38	60,3	3	4,8	2	66,7
Insgesamt	55	1 174	533	45,4	50	4,3	23	46,0
Vollzeit	52	1 111	495	44,6	47	4,2	21	44,7
Teilzeit	3	63	38	60,3	3	4,8	2	66,7
Zweiter Bildungsweg	3	63	38	60,3	3	4,8	2	66,7

¹ Folgende Bildungsgänge sind möglich:

Bildungsgang 1: 2 Jahre Vollzeit (VZ) für Schüler mit mittleren Schulabschluss und abgeschl. Berufsausbildung (oder 5 Jahre Berufstätigkeit)

Bildungsgang 2: 1 Jahr Vollzeit für Schüler mit Fachhochschulreife und abgeschl. Berufsausbildung (oder 5 Jahre Berufstätigkeit)

Bildungsgang 3: 3 Jahre Abendform für Schüler mit mittleren Schulabschluss und abgeschl. Berufsausbildung, die einen Beruf ausüben

Bildungsgang 4: 4 Jahre Abendform für Schüler mit mittleren Schulabschluss und abgeschl. Berufsausbildung, die einen Beruf ausüben (veränderte Studentafel gegenüber Bildungsgang 3)

Bildungsgänge bzw. Abschnitte in Abendform (abend) werden dem Zweiten Bildungsweg (ZBW) zugeordnet.

² ohne Klassen mit Schülern aus unterschiedlichen Bildungsgängen (Mischklassen)

³ Klassen mit Schülern aus unterschiedlichen Bildungsgängen (derzeit aus Bildungsgang 1 und Bildungsgang 2); Da die Anzahl der Ausländer je Klasse erhoben wird, ist in diesen Klassen kein Nachweis der Ausländer je Bildungsgang möglich.

7 Berufsoberschulen in Berlin am 10. Oktober 2008

7.3 Schüler nach Fachbereich bzw. Schwerpunkt, Bildungsgang, Zeitform des Unterrichts, Klassenstufe, Schuljahrgang und Geschlecht

Fachbereich der Klasse Bildungsgang	Zeit form des Unter- richts	Schüler ins- gesamt	12. Klassenstufe		13. Klassenstufe		1. Schuljahr		2. Schuljahr		3. Schuljahr	
			ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich
Technik		355	117	13	238	39	289	50	66	2	–	–
Bildungsgang 1	VZ	183	117	13	66	2	117	13	66	2	–	–
Bildungsgang 2	VZ	172	–	–	172	37	172	37	–	–	–	–
Ernährung und Hauswirtschaft		134	70	47	64	33	90	56	44	24	–	–
Bildungsgang 1	VZ	114	70	47	44	24	70	47	44	24	–	–
Bildungsgang 2	VZ	20	–	–	20	9	20	9	–	–	–	–
Wirtschaft und Verwaltung		451	223	114	228	122	295	147	133	74	23	15
Bildungsgang 1	VZ	295	183	91	112	62	183	91	112	62	–	–
Bildungsgang 2	VZ	93	–	–	93	45	93	45	–	–	–	–
Bildungsgang 3 ¹	abend	63	40	23	23	15	19	11	21	12	23	15
Gestaltung / Mediengestaltung		53	28	14	25	14	28	14	25	14	–	–
Bildungsgang 1	VZ	53	28	14	25	14	28	14	25	14	–	–
Bildungsgang 2	VZ	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Gesundheit und Soziales		153	86	66	67	53	90	67	63	52	–	–
Sozialpädagogik		97	62	44	35	27	66	45	31	26	–	–
Bildungsgang 1	VZ	93	62	44	31	26	62	44	31	26	–	–
Bildungsgang 2	VZ	4	–	–	4	1	4	1	–	–	–	–
Gesundheit		56	24	22	32	26	24	22	32	26	–	–
Bildungsgang 1	VZ	56	24	22	32	26	24	22	32	26	–	–
Agrarwirtschaft		28	–	–	28	18	28	18	–	–	–	–
Bildungsgang 1	VZ	28	–	–	28	18	28	18	–	–	–	–
Insgesamt (öff. Schulen)		1 174	524	254	650	279	820	352	331	166	23	15

¹ Bei Bildungsgang 3 werden zwei Teilzeit-Schuljahre jeweils einer Klassenstufe zugeordnet, und zwar 1. und 2. Ausbildungsjahr entsprechend dem Niveau – der 12. Klassenstufe, 3. und 4. Ausbildungsjahr – der 13. Klassenstufe.

7 Berufsoberschulen in Berlin am 10. Oktober 2008

7.4 Schüler nach Bildungsgang, Zeitform des Unterrichts und Alter

Bildungsgang — Zeitform des Unterrichts	Ins- gesamt	Alter in Jahren ¹													
		19 und jünger	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32 und älter
absolut															
Bildungsgang 1 ²	726	39	80	135	102	98	92	57	46	33	21	10	6	4	3
Bildungsgang 2 ²	238	13	39	41	36	25	35	17	16	8	3	4	1	–	–
mehrere Bildungsgänge ³	147	5	8	24	28	32	15	13	7	5	3	3	2	2	–
Bildungsgang 3	63	3	3	3	13	6	10	5	5	4	1	2	2	–	6
Insgesamt	1 174	60	130	203	179	161	152	92	74	50	28	19	11	6	9
Vollzeit	1 111	57	127	200	166	155	142	87	69	46	27	17	9	6	3
Teilzeit	63	3	3	3	13	6	10	5	5	4	1	2	2	–	6
Zweiter Bildungsweg	63	3	3	3	13	6	10	5	5	4	1	2	2	–	6
in %															
Bildungsgang 1 ²	100	5,4	11,0	18,6	14,0	13,5	12,7	7,9	6,3	4,5	2,9	1,4	0,8	0,6	0,4
Bildungsgang 2 ²	100	5,5	16,4	17,2	15,1	10,5	14,7	7,1	6,7	3,4	1,3	1,7	0,4	–	–
mehrere Bildungsgänge ³	100	3,4	5,4	16,3	19,0	21,8	10,2	8,8	4,8	3,4	2,0	2,0	1,4	1,4	–
Bildungsgang 3	100	4,8	4,8	4,8	20,6	9,5	15,9	7,9	7,9	6,3	1,6	3,2	3,2	–	9,5
Insgesamt	100	5,1	11,1	17,3	15,2	13,7	12,9	7,8	6,3	4,3	2,4	1,6	0,9	0,5	0,8
Vollzeit	100	5,1	11,4	18,0	14,9	14,0	12,8	7,8	6,2	4,1	2,4	1,5	0,8	0,5	0,3
Teilzeit	100	4,8	4,8	4,8	20,6	9,5	15,9	7,9	7,9	6,3	1,6	3,2	3,2	–	9,5
Zweiter Bildungsweg	100	4,8	4,8	4,8	20,6	9,5	15,9	7,9	7,9	6,3	1,6	3,2	3,2	–	9,5

¹ Alter am 31.12.2008

² ohne Klassen mit Schülern aus unterschiedlichen Bildungsgängen (Mischklassen)

³ Klassen mit Schülern aus unterschiedlichen Bildungsgängen (derzeit aus Bildungsgang 1 und Bildungsgang 2); Da das Alter der Schüler je Klasse erhoben wird, ist in diesen Klassen kein Nachweis je Bildungsgang möglich.

7 Berufsoberschulen in Berlin am 10. Oktober 2008

7.5 Schüler, darunter Ausländer, nach Bildungsgang, Zeitform des Unterrichts, schulischer Vorbildung und Geschlecht

Bildungsgang — Zeitform des Unterrichts	Insgesamt	Schulische Vorbildung					
		mittlerer Schulabschluss ¹			Fachhochschulreife		
		insgesamt	darunter weiblich	Ausländer	insgesamt	darunter weiblich	Ausländer
Bildungsgang 1 ²	726	598	293	21	128	75	5
Bildungsgang 2 ²	238	33	21	–	205	70	13
mehrere Bildungsgänge ³	147	89	24	6	58	12	2
Bildungsgang 3	63	56	34	3	7	4	–
Insgesamt	1 174	776	372	30	398	161	20
Vollzeit	1 111	720	338	27	391	157	20
Teilzeit	63	56	34	3	7	4	–
Zweiter Bildungsweg	63	56	34	3	7	4	–

1 einschl. gleichwertiger Abschlüsse; bis Schuljahr 2004/05 Realschulabschluss

2 ohne Klassen mit Schülern aus unterschiedlichen Bildungsgängen (Mischklassen)

3 Klassen mit Schülern aus unterschiedlichen Bildungsgängen (derzeit aus Bildungsgang 1 und Bildungsgang 2); Da die schulische Vorbildung der Schüler je Klasse erhoben wird, ist in diesen Klassen kein Nachweis je Bildungsgang möglich.

7 Berufsoberschulen in Berlin am 10. Oktober 2008

7.6 Absolventen/Abgänger, darunter Ausländer, des Schuljahres 2007/08 nach Fachbereich, Erfolg und Geschlecht

Fachbereich der Klasse	Schüler zu Beginn des Schuljahres	Absolventen und Abgänger insgesamt ¹	davon haben den Bildungsgang							
			vollständig durchlaufen						vor Beendigung abgebrochen	
			zu-sammen	darunter weiblich	davon		ins-gesamt	darunter weiblich		
					mit Erfolg	ohne Erfolg			ins-gesamt	darunter weiblich
insgesamt										
Technik	352	238	166	11	145	10	21	1	72	6
Ernährung und Hauswirtschaft	124	59	44	19	34	16	10	3	15	9
Wirtschaft und Verwaltung	426	245	161	79	144	70	17	9	84	43
Gestaltung / Mediengestaltung	44	29	22	12	18	11	4	1	7	5
Gesundheit und Soziales	167	74	60	53	54	48	6	5	14	13
Agrar	14	14	11	5	10	4	1	1	3	2
Insgesamt (öffentliche Schulen)	1 127	659	464	179	405	159	59	20	195	78
Zweiter Bildungsweg	54	15	12	8	11	7	1	1	3	2
darunter Ausländer										
Technik	14	4	1	–	1	–	–	–	3	–
Ernährung und Hauswirtschaft	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Wirtschaft und Verwaltung	30	12	7	5	6	4	1	1	5	3
Gestaltung / Mediengestaltung	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Gesundheit und Soziales	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Agrar	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt (öffentliche Schulen)	46	16	8	5	7	4	1	1	8	3
Zweiter Bildungsweg	3	–	–	–	–	–	–	–	–	–

¹ einschl. Abbrecher, die in der bundeseinheitlichen Schulstatistik nicht nachgewiesen werden

7 Berufsoberschulen in Berlin am 10. Oktober 2008

7.7 Absolventen des Schuljahres 2007/08 mit fachgebundener Hochschulreife nach Fachbereich und Alter

Fachbereich der Klasse	Ins- gesamt	Alter in Jahren ¹										
		20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30 und älter
Technik	145	12	17	27	24	23	17	9	7	3	4	2
Ernährung und Hauswirtschaft	34	2	9	6	8	4	3	2	–	–	–	–
Wirtschaft und Verwaltung	144	1	15	32	17	25	16	15	9	2	3	9
Gestaltung / Mediengestaltung	18	–	1	2	4	4	4	–	2	1	–	–
Gesundheit und Soziales	54	1	7	6	12	8	6	5	4	4	–	1
Agrar	10	1	–	1	1	2	–	3	–	–	–	2
Insgesamt (öffentliche Schulen)	405	17	49	74	66	66	46	34	22	10	7	14
Zweiter Bildungsweg	11	–	–	–	1	–	–	2	1	1	–	6

¹ Alter am 31.12.2008

8 Berufliche Gymnasien in Berlin am 10. Oktober 2008

8.1 Schulen und Schüler, darunter Ausländer, nach Berufsfeld und Geschlecht

Berufsfeld der Schule	Schulen	Schüler						
		ins- gesamt	darunter weiblich		darunter Ausländer			
			Anzahl	% von Sp. 2	ins- gesamt	% von Sp. 2	weiblich	
							Anzahl	% v. Sp. 5
1	2	3	4	5	6	7	8	
Wirtschaft und Verwaltung	6	1 136	603	53,1	151	13,3	81	53,6
Metalltechnik	2	78	14	17,9	2	2,6	–	–
Elektrotechnik	3	478	47	9,8	20	4,2	4	20,0
Bautechnik	1	6	3	50,0	–	–	–	–
Chemie, Physik und Biologie	1	277	101	36,5	6	2,2	3	50,0
Ernährung und Hauswirtschaft	1	115	63	54,8	2	1,7	2	100,0
Sozialpäd./pflegerischer Bereich	1	351	271	77,2	26	7,4	16	61,5
Sonstige Berufsfelder	1	26	17	65,4	5	19,2	5	100,0
Insgesamt (öffentliche Schulen)	16	2 467	1 119	45,4	212	8,6	111	52,4

8.2 Schüler, darunter Ausländer, nach Berufsfeld, Jahrgangsstufe und Geschlecht

Berufsfeld der Schule	Ins- gesamt	Einführungsphase			Kursphase			
		11. Jahrgang			12. Jahrgang		13. Jahrgang	
		Klassen	Schüler		Schüler		Schüler	
			ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich

Insgesamt

Wirtschaft und Verwaltung	1 136	17	433	228	415	229	288	146
Metalltechnik	78	1	18	2	18	3	42	9
Elektrotechnik	478	7	176	16	147	17	155	14
Bautechnik	6	–	–	–	–	–	6	3
Chemie, Physik und Biologie	277	4	92	31	83	36	102	34
Ernährung und Hauswirtschaft	115	2	46	27	35	14	34	22
Sozialpäd./pflegerischer Bereich	351	5	129	103	123	90	99	78
Sonstige Berufsfelder	26	1	9	3	12	10	5	4
Insgesamt (öffentliche Schulen)	2 467	37	903	410	833	399	731	310

darunter Ausländer

Wirtschaft und Verwaltung	151	x	54	27	61	35	36	19
Metalltechnik	2	x	–	–	2	–	–	–
Elektrotechnik	20	x	12	2	2	–	6	2
Bautechnik	–	x	–	–	–	–	–	–
Chemie, Physik und Biologie	6	x	2	1	3	2	1	–
Ernährung und Hauswirtschaft	2	x	1	1	1	1	–	–
Sozialpäd./pflegerischer Bereich	26	x	4	4	8	4	14	8
Sonstige Berufsfelder	5	x	1	1	2	2	2	2
Insgesamt (öffentliche Schulen)	212	x	74	36	79	44	59	31

8 Berufliche Gymnasien in Berlin am 10. Oktober 2008

8.3 Schüler nach Berufsfeld und Alter

Berufsfeld der Schule	Ins- gesamt	Alter in Jahren ¹							
		16 und früher	17	18	19	20	21	22	23
absolut									
Wirtschaft und Verwaltung	1 136	104	255	346	265	112	42	10	2
Metalltechnik	78	4	10	20	22	12	6	2	2
Elektrotechnik	478	34	90	148	131	44	25	4	2
Bautechnik	6	–	–	–	3	2	–	1	–
Chemie, Physik und Biologie	277	29	75	79	64	22	7	1	–
Ernährung und Hauswirtschaft	115	12	27	30	27	10	7	1	1
Sozialpäd./pflegerischer Bereich	351	34	88	111	74	35	8	1	–
Sonstige Berufsfelder	26	2	11	9	3	1	–	–	–
Insgesamt (öffentliche Schulen)	2 467	219	556	743	589	238	95	20	7
in %									
Wirtschaft und Verwaltung	100	9,2	22,4	30,5	23,3	9,9	3,7	0,9	0,2
Metalltechnik	100	5,1	12,8	25,6	28,2	15,4	7,7	2,6	2,6
Elektrotechnik	100	7,1	18,8	31,0	27,4	9,2	5,2	0,8	0,4
Bautechnik	100	–	–	–	50,0	33,3	–	16,7	–
Chemie, Physik und Biologie	100	10,5	27,1	28,5	23,1	7,9	2,5	0,4	–
Ernährung und Hauswirtschaft	100	10,4	23,5	26,1	23,5	8,7	6,1	0,9	0,9
Sozialpäd./pflegerischer Bereich	100	9,7	25,1	31,6	21,1	10,0	2,3	0,3	–
Sonstige Berufsfelder	100	7,7	42,3	34,6	11,5	3,8	–	–	–
Insgesamt (öffentliche Schulen)	100	8,9	22,5	30,1	23,9	9,6	3,9	0,8	0,3

¹ Alter am 31.12.2008

8 Berufliche Gymnasien in Berlin am 10. Oktober 2008

8.4 Absolventen/Abgänger, darunter Ausländer, des Schuljahres 2007/08 nach Berufsfeld, Erfolg und Geschlecht

Berufsfeld der Schule	Schüler zu Beginn des 3. Kurs-halb-jahres	Absol-venten und Abgänger ins-gesamt ¹	davon haben den Bildungsgang							
			vollständig durchlaufen						vor Beendigung abgebrochen ²	
			zu-sammen	darunter weiblich	davon					
					mit Erfolg		ohne Erfolg		ins-gesamt	darunter weiblich
ins-gesamt	darunter weiblich	ins-gesamt	darunter weiblich	ins-gesamt	darunter weiblich					
insgesamt										
Wirtschaft und Verwaltung	344	415	297	146	278	136	19	10	118	67
Metalltechnik	40	38	30	1	25	1	5	–	8	–
Elektrotechnik	168	201	146	10	142	10	4	–	55	8
Bautechnik	3	4	2	–	2	–	–	–	2	1
Chemie, Physik und Biologie	87	110	69	27	67	26	2	1	41	23
Ernährung und Hauswirtschaft	55	63	47	23	46	22	1	1	16	9
Sozialpäd./pflegerischer Bereich	108	120	105	82	93	74	12	8	15	4
Sonstige Berufsfelder	7	9	7	7	7	7	–	–	2	1
Insgesamt (öffentliche Schulen)	812	960	703	296	660	276	43	20	257	113
darunter Ausländer										
Wirtschaft und Verwaltung	36	58	31	15	24	9	7	6	27	14
Metalltechnik	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Elektrotechnik	6	5	2	–	1	–	1	–	3	–
Bautechnik	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Chemie, Physik und Biologie	3	3	3	–	3	–	–	–	–	–
Ernährung und Hauswirtschaft	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sozialpäd./pflegerischer Bereich	12	11	8	–	7	–	1	–	3	–
Sonstige Berufsfelder	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt (öffentliche Schulen)	59	77	44	15	35	9	9	6	33	14

¹ einschl. Abbrecher, die in der bundeseinheitlichen Schulstatistik nicht nachgewiesen werden

² darunter in der Einführungsphase 137 Abgänger ohne Beendigung des Bildungsganges (73 weiblich), darunter 18 Ausländer (7 weiblich)

8 Berufliche Gymnasien in Berlin am 10. Oktober 2008

8.5 Absolventen des Schuljahres 2007/08 mit allgemeiner Hochschulreife nach Berufsfeld und Alter

Berufsfeld der Schulen	Ins- gesamt	Alter in Jahren ¹				
		19	20	21	22	23 und älter
absolut						
Wirtschaft und Verwaltung	278	64	114	70	23	7
Metalltechnik	25	2	10	7	5	1
Elektrotechnik	142	26	68	36	9	3
Bautechnik	2	1	1	–	–	–
Chemie, Physik und Biologie	67	20	31	15	1	–
Ernährung und Hauswirtschaft	46	8	19	15	2	2
Sozialpäd./pflegerischer Bereich	93	21	40	27	5	–
Sonstige Berufsfelder	7	2	5	–	–	–
Insgesamt (öffentliche Schulen)	660	144	288	170	45	13
in %						
Wirtschaft und Verwaltung	100	23,0	41,0	25,2	8,3	2,5
Metalltechnik	100	8,0	40,0	28,0	20,0	4,0
Elektrotechnik	100	18,3	47,9	25,4	6,3	2,1
Bautechnik	100	50,0	50,0	–	–	–
Chemie, Physik und Biologie	100	29,9	46,3	22,4	1,5	–
Ernährung und Hauswirtschaft	100	17,4	41,3	32,6	4,3	4,3
Sozialpäd./pflegerischer Bereich	100	22,6	43,0	29,0	5,4	–
Sonstige Berufsfelder	100	28,6	71,4	–	–	–
Insgesamt (öffentliche Schulen)	100	21,8	43,6	25,8	6,8	2,0

¹ Alter am 31.12.2008

9 Fachschulen in Berlin am 10. Oktober 2008

9.1 Schulen, Klassen und Studierende, darunter Ausländer, nach Berufsbereich, Geschlecht und Zeitform des Unterrichts

Berufsbereich — rechtlicher Status der Schulen	Schulen ¹	Klassen	Studierende						
			ins- gesamt	darunter weiblich		darunter Ausländer			
				Anzahl	% von Sp. 3	ins- gesamt	% von Sp. 3	weiblich	
								Anzahl	% v. Sp. 6
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
insgesamt									
Technische Berufe (einschl. Gartenbau)	x	91	1 376	166	12,1	38	2,8	4	10,5
Sozial- und Erziehungsberufe ²	x	170	4 148	3 303	79,6	194	4,7	154	79,4
übrige Dienstleistungsberufe	x	46	955	626	65,5	47	4,9	31	66,0
Insgesamt	30	307	6 479	4 095	63,2	279	4,3	189	67,7
öffentliche Schulen	17	229	4 765	2 789	58,5	164	3,4	99	60,4
private Schulen	13	78	1 714	1 306	76,2	115	6,7	90	78,3
darunter Teilzeitunterricht									
Technische Berufe (einschl. Gartenbau)	x	49	726	100	13,8	30	4,1	3	10,0
Sozial- und Erziehungsberufe ²	x	20	411	324	78,8	70	17,0	53	75,7
übrige Dienstleistungsberufe	x	21	390	231	59,2	24	6,2	16	66,7
Insgesamt	x	90	1 527	655	42,9	124	8,1	72	58,1
öffentliche Schulen	x	71	1 134	348	30,7	54	4,8	19	35,2
private Schulen	x	19	393	307	78,1	70	17,8	53	75,7

1 gezählt werden schulische Einrichtungen

2 Teil des Berufsbereichs Dienstleistungsberufe

9 Fachschulen in Berlin am 10. Oktober 2008

9.2 Klassen und Studierende nach Berufsbereich, Berufsklasse, Zeitform des Unterrichts, Geschlecht und Schuljahrgang

Berufsbereich / Berufsklasse — Zeitform des Unterrichts — rechtlicher Status der Schule	Klassen	Ins- gesamt	Männ- lich	Weib- lich	Schuljahrgang			
					1.	2.	3.	4.
Technische Berufe (einschl. Gartenbau)	91	1 376	1 210	166	635	443	160	138
Garten- und Landschaftsbau	4	58	48	10	49	9	–	–
darunter Teilzeitunterricht	2	29	25	4	29	–	–	–
Floristik	1	5	–	5	–	5	–	–
darunter Teilzeitunterricht	1	5	–	5	–	5	–	–
Maschinentechnik	17	349	332	17	120	117	58	54
darunter Teilzeitunterricht	12	236	222	14	68	56	58	54
Versorgungstechnik	6	71	65	6	29	24	8	10
darunter Teilzeitunterricht	4	45	41	4	17	10	8	10
Elektrotechnik	21	354	335	19	181	102	45	26
darunter Teilzeitunterricht	13	225	208	17	92	62	45	26
Wirtschaftsinformatik	4	44	27	17	18	7	10	9
darunter Teilzeitunterricht	4	44	27	17	18	7	10	9
Bautechnik	9	135	111	24	70	39	13	13
darunter Teilzeitunterricht	5	74	57	17	33	15	13	13
Chemietechnik	2	15	15	–	6	9	–	–
Farb- und Lacktechnik	4	65	58	7	35	30	–	–
Nahrungsmitteltechnik	4	88	70	18	49	39	–	–
Umweltschutztechnik	8	106	94	12	56	35	7	8
darunter Teilzeitunterricht	3	22	18	4	7	–	7	8
Biotechnik	7	49	18	31	22	13	6	8
darunter Teilzeitunterricht	3	23	5	18	9	–	6	8
Informatik/Datenverarbeitung	4	37	37	–	–	14	13	10
darunter Teilzeitunterricht	2	23	23	–	–	–	13	10
Sozial- und Erziehungsberufe ¹	170	4 148	845	3 303	1 670	1 376	1 102	–
Heilpädagoge	5	92	12	80	38	54	–	–
darunter Teilzeitunterricht	4	76	9	67	22	54	–	–
Erzieher	145	3 652	704	2 948	1 441	1 132	1 079	–
darunter Teilzeitunterricht	16	335	78	257	143	103	89	–
Familienpflege	3	54	3	51	17	14	23	–
Heilerziehungspflege	17	350	126	224	174	176	–	–
darunter Teilzeitunterricht	–	–	–	–	–	–	–	–
übrige Dienstleistungsberufe	46	955	329	626	453	344	79	79
Wirtschaftskorrespondent	10	230	28	202	119	111	–	–
Europäische Finanzwirtschaft	12	231	87	144	85	42	57	47
darunter Teilzeitunterricht	12	231	87	144	85	42	57	47
Europäische Außenwirtschaft	9	159	72	87	72	33	22	32
darunter Teilzeitunterricht	9	159	72	87	72	33	22	32
Betriebswirt	13	306	139	167	158	148	–	–
Hauswirtschaftsleiter	2	29	3	26	19	10	–	–
Insgesamt	307	6 479	2 384	4 095	2 758	2 163	1 341	217
öffentliche Schulen	229	4 765	1 976	2 789	2 062	1 547	939	217
private Schulen	78	1 714	408	1 306	696	616	402	–

¹ Teil des Berufsbereichs Dienstleistungsberufe

9 Fachschulen in Berlin am 10. Oktober 2008

9.3 Studierende nach Berufsbereich, Alter und Zeitform des Unterrichts

Berufsbereich — rechtlicher Status der Schulen	Ins- gesamt	Alter in Jahren ¹													
		17 und jünger	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30 und älter
Vollzeitunterricht absolut															
Technische Berufe (einschl. Gartenbau)	650	–	–	2	7	16	36	52	50	66	62	65	56	50	188
Sozial- und Erziehungsberufe ²	3 737	4	84	235	506	649	593	436	290	222	165	119	101	79	254
übrige Dienstleistungsberufe	565	–	2	11	46	55	51	43	59	58	46	46	44	27	77
Insgesamt	4 952	4	86	248	559	720	680	531	399	346	273	230	201	156	519
öffentliche Schulen	3 631	2	54	171	389	510	484	377	295	256	211	175	166	123	418
private Schulen	1 321	2	32	77	170	210	196	154	104	90	62	55	35	33	101
in %															
Technische Berufe (einschl. Gartenbau)	100	–	–	0,3	1,1	2,5	5,5	8,0	7,7	10,2	9,5	10,0	8,6	7,7	28,9
Sozial- und Erziehungsberufe ²	100	0,1	2,2	6,3	13,5	17,4	15,9	11,7	7,8	5,9	4,4	3,2	2,7	2,1	6,8
übrige Dienstleistungsberufe	100	–	0,4	1,9	8,1	9,7	9,0	7,6	10,4	10,3	8,1	8,1	7,8	4,8	13,6
Insgesamt	100	0,1	1,7	5,0	11,3	14,5	13,7	10,7	8,1	7,0	5,5	4,6	4,1	3,2	10,5
öffentliche Schulen	100	0,1	1,5	4,7	10,7	14,0	13,3	10,4	8,1	7,1	5,8	4,8	4,6	3,4	11,5
private Schulen	100	0,2	2,4	5,8	12,9	15,9	14,8	11,7	7,9	6,8	4,7	4,2	2,6	2,5	7,6
Teilzeitunterricht absolut															
Technische Berufe (einschl. Gartenbau)	726	–	–	–	–	13	29	36	42	50	53	61	66	39	337
Sozial- und Erziehungsberufe ²	411	–	–	–	–	–	–	1	–	6	13	9	18	15	349
übrige Dienstleistungsberufe	390	–	–	5	9	8	20	34	29	26	37	25	24	22	151
Insgesamt	1 527	–	–	5	9	21	49	71	71	82	103	95	108	76	837
öffentliche Schulen	1 134	–	–	5	9	21	49	70	71	77	91	86	90	61	504
private Schulen	393	–	–	–	–	–	–	1	–	5	12	9	18	15	333
in %															
Technische Berufe (einschl. Gartenbau)	100	–	–	–	–	1,8	4,0	5,0	5,8	6,9	7,3	8,4	9,1	5,4	46,4
Sozial- und Erziehungsberufe ²	100	–	–	–	–	–	–	0,2	–	1,5	3,2	2,2	4,4	3,6	84,9
übrige Dienstleistungsberufe	100	–	–	1,3	2,3	2,1	5,1	8,7	7,4	6,7	9,5	6,4	6,2	5,6	38,7
Insgesamt	100	–	–	0,3	0,6	1,4	3,2	4,6	4,6	5,4	6,7	6,2	7,1	5,0	54,8
öffentliche Schulen	100	–	–	0,4	0,8	1,9	4,3	6,2	6,3	6,8	8,0	7,6	7,9	5,4	44,4
private Schulen	100	–	–	–	–	–	–	0,3	–	1,3	3,1	2,3	4,6	3,8	84,7

¹ Alter am 31.12.2008

² Teil des Berufsbereichs Dienstleistungsberufe

–

9 Fachschulen in Berlin am 10. Oktober 2008
9.4 Studierende nach Berufsbereich und schulischer Vorbildung

Berufsbereich — rechtlicher Status der Schulen	Ins- gesamt	Schulische Vorbildung				
		Haupt- schul- abschluss	erweiterter Hauptschul- abschluss ¹	mittlerer Schul- abschluss ²	Fach- hochschul- reife	Hoch- schul- reife
absolut						
Technische Berufe (einschl. Gartenbau)	1 376	44	78	1 001	104	149
Sozial- und Erziehungsberufe ³	4 148	2	18	1 182	1 307	1 639
übrige Dienstleistungsberufe	955	1	17	448	65	424
Insgesamt	6 479	47	113	2 631	1 476	2 212
öffentliche Schulen	4 765	47	108	2 061	1 094	1 455
private Schulen	1 714	–	5	570	382	757
in %						
Technische Berufe (einschl. Gartenbau)	100	3,2	5,7	72,7	7,6	10,8
Sozial- und Erziehungsberufe ³	100	0,0	0,4	28,5	31,5	39,5
übrige Dienstleistungsberufe	100	0,1	1,8	46,9	6,8	44,4
Insgesamt	100	0,7	1,7	40,6	22,8	34,1
öffentliche Schulen	100	1,0	2,3	43,3	23,0	30,5
private Schulen	100	–	0,3	33,3	22,3	44,2

1 einschl. gleichwertiger Abschlüsse

2 einschl. gleichwertiger Abschlüsse; bis Schuljahr 2004/05 Realschulabschluss

3 Teil des Berufsbereichs Dienstleistungsberufe

9 Fachschulen in Berlin am 10. Oktober 2008

9.5 Absolventen/Abgänger, darunter Ausländer, des Schuljahres 2007/2008 nach Berufsbereich, Berufsklasse, Zeitform des Unterrichts, Erfolg und Geschlecht

Berufsbereich / Berufsklasse — Zeitform des Unterrichts — rechtlicher Status der Schule	Schüler zu Beginn des Schuljahres	Absolventen und Abgänger insgesamt ¹	davon haben den Bildungsgang							
			vollständig durchlaufen						vor Beendigung abgebrochen	
			zusammen	darunter weiblich	davon					
					mit Erfolg		ohne Erfolg		insgesamt	darunter weiblich
insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich			
insgesamt										
Technische Berufe (einschl. Gartenbau)	1 272	525	405	56	395	55	10	1	120	15
Garten- und Landschaftsbau	55	23	20	2	20	2	—	—	3	3
darunter Teilzeitunterricht	26	13	13	—	13	—	—	—	—	—
Floristik	6	13	12	3	12	3	—	—	1	—
darunter Teilzeitunterricht	6	13	12	3	12	3	—	—	1	—
Maschinentechnik	328	109	81	6	79	6	2	—	28	4
darunter Teilzeitunterricht	218	59	41	1	41	1	—	—	18	4
Versorgungstechnik	78	37	25	6	25	6	—	—	12	—
darunter Teilzeitunterricht	51	20	13	6	13	6	—	—	7	—
Elektrotechnik	316	129	91	2	91	2	—	—	38	1
darunter Teilzeitunterricht	217	83	58	1	58	1	—	—	25	1
Wirtschaftsinformatik	56	35	26	5	26	5	—	—	9	3
darunter Teilzeitunterricht	56	24	16	5	16	5	—	—	8	3
Bautechnik	92	35	24	2	23	2	1	—	11	1
darunter Teilzeitunterricht	45	3	—	—	—	—	—	—	3	1
Farb- und Lacktechnik	61	19	19	1	17	1	2	—	—	—
Nahrungsmitteltechnik	86	36	36	12	34	12	2	—	—	—
Umweltschutztechnik	109	57	46	6	45	6	1	—	11	1
darunter Teilzeitunterricht	22	8	4	2	4	2	—	—	4	—
Biotechnik	38	19	14	11	13	10	1	1	5	2
darunter Teilzeitunterricht	20	8	6	4	6	4	—	—	2	1
Informatik-Datenverarbeitung/Hardware	47	13	11	—	10	—	1	—	2	—
darunter Teilzeitunterricht	25	2	—	—	—	—	—	—	2	—
Sozial- und Erziehungsberufe ²	3 946	1 284	1 175	936	1 138	908	37	28	109	79
Heilpädagoge	91	50	50	46	50	46	—	—	—	—
darunter Teilzeitunterricht	71	33	33	30	33	30	—	—	—	—
Erzieher	3 367	1 039	930	758	893	730	37	28	109	79
darunter Teilzeitunterricht	286	84	84	70	84	70	—	—	—	—
Familienpflege	62	17	17	17	17	17	—	—	—	—
Heilerziehungspflege	426	178	178	115	178	115	—	—	—	—
darunter Teilzeitunterricht	32	32	32	12	32	12	—	—	—	—
übrige Dienstleistungsberufe	997	372	349	253	345	252	4	1	23	11
Wirtschafts-/Fremdsprachenkorrespondent	264	137	131	121	131	121	—	—	6	5
Europäische Finanzwirtschaft	226	41	41	25	41	25	—	—	—	—
darunter Teilzeitunterricht	226	41	41	25	41	25	—	—	—	—
Europäische Außenwirtschaft	166	22	22	10	22	10	—	—	—	—
darunter Teilzeitunterricht	166	22	22	10	22	10	—	—	—	—
Betriebswirt und Gastronomie	312	156	139	81	135	80	4	1	17	6
Hauswirtschaftsleiter	29	16	16	16	16	16	—	—	—	—
Insgesamt	6 215	2 181	1 929	1 245	1 878	1 215	51	30	252	105
öffentliche Schulen	4 595	1 659	1 436	863	1 394	839	42	24	223	84
private Schulen	1 620	522	493	382	484	376	9	6	29	21
darunter Ausländer										
Technische Berufe (einschl. Gartenbau)	38	19	14	—	13	—	1	—	5	2
Sozial- und Erziehungsberufe ²	177	66	60	47	57	44	3	3	6	6
übrige Dienstleistungsberufe	42	8	8	6	8	6	—	—	—	—
Insgesamt	257	93	82	53	78	50	4	3	11	8
öffentliche Schulen	165	56	47	27	44	25	3	2	9	6
private Schulen	92	37	35	26	34	25	1	1	2	2

¹ einschl. Abrecher, die in der bundeseinheitlichen Schulstatistik nicht nachgewiesen werden – 2 Teil des Berufsbereichs Dienstleistungsberufe

10 Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin am 1. November 2008

10.1 Schulen, Klassen und Lehrgangsteilnehmer, darunter Ausländer, nach Beruf und Geschlecht

Beruf — rechtlicher Status der Schule	Schulen	Klassen	Schüler						
			ins- gesamt	darunter weiblich		darunter Ausländer			
				Anzahl	% von Sp. 3	ins- gesamt	% von Sp. 3	weiblich	
								Anzahl	% v. Sp. 6
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Pflegeberufe	26	142	2 802	2 223	79,3	97	3,5	78	80,4
Gesundheits- und Krankenpflege	15	116	2 391	1 860	77,8	89	3,7	71	79,8
Gesundheits- und Kinderkrankenpflege	5	13	177	171	96,6	1	0,6	1	100,0
Hebamme	2	4	84	84	100,0	3	3,6	3	100,0
Operationstechnischer Assistent	4	9	150	108	72,0	4	2,7	3	75,0
Medizinisch-technische / therapeutische und sonstige Berufe	39	154	3 088	2 111	68,4	140	4,5	92	65,7
Diätassistent	3	6	91	84	92,3	1	1,1	1	100,0
Ergotherapeut	5	19	369	337	91,3	11	3,0	11	100,0
Kardiotechniker	1	2	30	13	43,3	3	10,0	–	–
Logopäde	4	10	197	179	90,9	5	2,5	5	100,0
Masseur und medizinischer Bademeister	2	5	112	59	52,7	4	3,6	–	–
Med.-techn. Assistent für Funktionsdiagnostik	1	3	38	30	78,9	1	2,6	1	100,0
Med.-techn. Laboratoriumsassistent	2	9	181	146	80,7	6	3,3	5	83,3
Med.-techn. Radiologieassistent	2	9	119	79	66,4	9	7,6	4	44,4
Medizinischer Sektions- und Präparationsassistent	1	1	25	18	72,0	2	8,0	2	100,0
Pharmazeutisch-technischer Assistent	2	10	247	210	85,0	28	11,3	26	92,9
Physiotherapeut bzw. Krankengymnast	9	59	1 274	793	62,2	55	4,3	27	49,1
Podologe / Medizinischer Fußpfleger	2	6	116	106	91,4	9	7,8	8	88,9
Rettungsassistent	5	15	289	57	19,7	6	2,1	2	33,3
Insgesamt	65	296	5 890	4 334	73,6	237	4,0	170	71,7
öffentliche Schulen	18	77	1 536	1 109	72,2	59	3,8	44	74,6
private Schulen	47	219	4 354	3 225	74,1	178	4,1	126	70,8

10 Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin
10.2 Lehrgangsteilnehmer in den Schuljahren 1999/2000 bis 2008/09 nach Beruf

Beruf — rechtlicher Status der Schule	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Pflegeberufe	3 849	3 645	3 364	3 091	2 881	2 729	2 675	2 689	2 775	2 802
Gesundheits- und Krankenpflege	3 501	3 330	3 063	2 755	2 471	2 373	2 320	2 341	2 377	2 391
Gesundheits- und Kinderkrankenpflege	219	199	190	185	185	189	175	185	174	177
Gesundheits- und Krankenpflegehilfe	19	13	1	23	66	x	x	x	x	x
Hebamme	75	75	78	80	81	60	61	60	85	84
Operationstechnischer Assistent	x	x	12	48	78	107	119	103	139	150
Krankenpflegevorschulen	35	28	20	x	x	x	x	x	x	x
Medizinisch-technische / therapeutische und sonstige Berufe	2 804	2 586	2 538	2 718	2 768	2 939	3 007	3 074	3 064	3 088
Diätassistent	66	81	63	78	41	46	18	55	72	91
Ergotherapeut	271	237	216	231	250	294	312	346	357	369
Gesundheitsaufseher	17	17	–	–	–	37	57	61	–	–
Kardiotechniker	27	22	24	35	40	38	35	31	25	30
Lebensmittelkontrolleur	x	x	x	x	x	–	–	–	–	–
Logopäde	113	113	129	151	171	174	187	187	184	197
Masseur und medizinischer Bademeister	93	101	91	93	100	94	98	99	122	112
Med.-techn. Assistent für Funktionsdiagnostik	40	40	40	42	30	15	–	11	25	38
Med.-techn. Laboratoriumsassistent	279	268	255	245	200	160	146	170	189	181
Med.-techn. Radiologieassistent	147	147	150	158	127	120	99	96	113	119
Medizinischer Sektions- und Präparationsassistent	27	27	26	28	27	26	x	x	x	25
Pharmazeutisch-technischer Assistent	109	103	222	296	284	287	284	261	255	247
Physiotherapeut bzw. Krankengymnast	1 496	1 326	1 241	1 265	1 335	1 442	1 492	1 470	1 382	1 274
Podologe / Medizinischer Fußpfleger	x	x	x	–	30	39	43	59	86	116
Rettungsassistent	119	104	81	96	133	167	236	228	254	289
Insgesamt	6 653	6 231	5 902	5 809	5 649	5 668	5 682	5 763	5 839	5 890
öffentliche Schulen	2 350	2 145	625	1 948	1 681	1 640	1 472	1 466	1 485	1 536
private Schulen	4 303	4 086	5 277	3 861	3 968	4 028	4 210	4 297	4 354	4 354

10 Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin am 1. November 2008

10.3 Lehrgangsteilnehmer nach Beruf, Geschlecht und Schuljahrgang

Beruf — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Männ- lich	Weib- lich	Schuljahrgang		
				1.	2.	3.
Pflegeberufe	2 802	579	2 223	1 021	881	900
Gesundheits- und Krankenpflege	2 391	531	1 860	858	742	791
Gesundheits- und Kinderkrankenpflege	177	6	171	71	47	59
Hebamme	84	–	84	20	45	19
Operationstechnischer Assistent	150	42	108	72	47	31
Medizinisch-technische / therapeutische und sonstige Berufe	3 088	977	2 111	1 261	1 066	761
Diätassistent	91	7	84	49	27	15
Ergotherapeut	369	32	337	112	110	147
Kardiotechniker	30	17	13	17	13	x
Logopäde	197	18	179	72	61	64
Masseur und medizinischer Bademeister	112	53	59	45	67	–
Medizinisch-technischer Assistent für Funktionsdiagnostik	38	8	30	16	12	10
Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent	181	35	146	66	61	54
Medizinisch-technischer Radiologieassistent	119	40	79	42	44	33
Medizinischer Sektions- und Präparationsassistent	25	7	18	25	–	–
Pharmazeutisch-technischer Assistent	247	37	210	137	110	–
Physiotherapeut bzw. Krankengymnast	1 274	481	793	410	441	423
Podologe / Medizinischer Fußpfleger	116	10	106	50	51	15
Rettungsassistent	289	232	57	220	69	x
Insgesamt	5 890	1 556	4 334	2 282	1 947	1 661
öffentliche Schulen	1 536	427	1 109	620	511	405
private Schulen	4 354	1 129	3 225	1 662	1 436	1 256

10 Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin am 1. November 2008

10.4 Lehrgangsteilnehmer nach Beruf und Alter

Beruf — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Alter in Jahren ¹														
		17 und jünger	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31 und älter
absolut																
Pflegeberufe	2 802	26	110	297	427	543	452	301	172	93	88	64	53	30	29	117
Gesundheits- u. Krankenpflege	2 391	23	100	263	369	470	385	248	146	77	72	54	43	22	21	98
Gesundh.- u. Kinderkrankenpflege	177	2	6	28	40	36	31	14	12	2	3	2	—	—	1	—
Hebamme	84	—	—	—	—	8	8	12	7	7	8	5	5	7	5	12
Operationstechnischer Assistent	150	1	4	6	18	29	28	27	7	7	5	3	5	1	2	7
Medizin.-techn. / therapeutische und sonstige Berufe	3 088	69	149	237	333	441	408	292	210	151	110	80	73	57	56	422
Diätassistent	91	2	7	6	10	23	13	6	6	8	1	2	1	—	—	6
Ergotherapeut	369	2	3	16	37	61	65	39	35	16	10	12	7	5	8	53
Kardiotechniker	30	—	—	—	—	—	1	2	—	—	1	7	2	3	1	13
Logopäde	197	—	2	3	18	20	29	20	14	10	14	3	1	10	5	48
Masseur und med. Bademeister	112	6	16	20	16	12	10	5	2	3	3	3	5	1	1	9
MTA für Funktionsdiagnostik	38	—	—	1	7	7	6	3	4	4	1	1	—	—	2	2
Med.-techn. Laboratoriumsass.	181	4	3	13	26	35	26	20	12	16	8	6	—	2	2	8
Med.-techn. Radiologieassistent	119	7	7	10	16	19	16	10	8	5	5	1	3	1	2	9
Med. Sekт.- und Präparationsass.	25	—	2	—	4	5	1	—	3	1	—	3	—	1	—	5
Pharm.-technischer Assistent	247	13	16	26	30	31	25	19	16	12	13	1	11	2	2	30
Physiotherapeut	1 274	31	73	121	148	178	179	143	91	69	46	34	36	29	22	74
Podologe / Med. Fußpfleger	116	4	12	9	5	7	10	6	6	1	3	3	2	—	2	46
Rettungsassistent	289	—	8	12	16	43	27	19	13	6	5	4	5	3	9	119
Insgesamt	5 890	95	259	534	760	984	860	593	382	244	198	144	126	87	85	539
öffentliche Schulen	1 536	11	60	120	188	254	220	164	114	67	47	34	31	22	23	181
private Schulen	4 354	84	199	414	572	730	640	429	268	177	151	110	95	65	62	358
in %																
Pflegeberufe	100	0,9	3,9	10,6	15,2	19,4	16,1	10,7	6,1	3,3	3,1	2,3	1,9	1,1	1,0	4,2
Gesundheits- u. Krankenpflege	100	1,0	4,2	11,0	15,4	19,7	16,1	10,4	6,1	3,2	3,0	2,3	1,8	0,9	0,9	4,1
Gesundh.- u. Kinderkrankenpflege	100	1,1	3,4	15,8	22,6	20,3	17,5	7,9	6,8	1,1	1,7	1,1	—	—	0,6	—
Hebamme	100	—	—	—	—	9,5	9,5	14,3	8,3	8,3	9,5	6,0	6,0	8,3	6,0	14,3
Operationstechnischer Assistent	100	0,7	2,7	4,0	12,0	19,3	18,7	18,0	4,7	4,7	3,3	2,0	3,3	0,7	1,3	4,7
Medizin.-techn. / therapeutische und sonstige Berufe	100	2,2	4,8	7,7	10,8	14,3	13,2	9,5	6,8	4,9	3,6	2,6	2,4	1,8	1,8	13,7
Diätassistent	100	2,2	7,7	6,6	11,0	25,3	14,3	6,6	6,6	8,8	1,1	2,2	1,1	—	—	6,6
Ergotherapeut	100	0,5	0,8	4,3	10,0	16,5	17,6	10,6	9,5	4,3	2,7	3,3	1,9	1,4	2,2	14,4
Kardiotechniker	100	—	—	—	—	—	3,3	6,7	—	—	3,3	23,3	6,7	10,0	3,3	43,3
Logopäde	100	—	1,0	1,5	9,1	10,2	14,7	10,2	7,1	5,1	7,1	1,5	0,5	5,1	2,5	24,4
Masseur und med. Bademeister	100	5,4	14,3	17,9	14,3	10,7	8,9	4,5	1,8	2,7	2,7	2,7	4,5	0,9	0,9	8,0
MTA für Funktionsdiagnostik	100	—	—	2,6	18,4	18,4	15,8	7,9	10,5	10,5	2,6	2,6	—	—	5,3	5,3
Med.-techn. Laboratoriumsass.	100	2,2	1,7	7,2	14,4	19,3	14,4	11,0	6,6	8,8	4,4	3,3	—	1,1	1,1	4,4
Med.-techn. Radiologieassistent	100	5,9	5,9	8,4	13,4	16,0	13,4	8,4	6,7	4,2	4,2	0,8	2,5	0,8	1,7	7,6
Med. Sekт.- und Präparationsass.	100	—	8,0	—	16,0	20,0	4,0	—	12,0	4,0	—	12,0	—	4,0	—	20,0
Pharm.-technischer Assistent	100	5,3	6,5	10,5	12,1	12,6	10,1	7,7	6,5	4,9	5,3	0,4	4,5	0,8	0,8	12,1
Physiotherapeut	100	2,4	5,7	9,5	11,6	14,0	14,1	11,2	7,1	5,4	3,6	2,7	2,8	2,3	1,7	5,8
Podologe / Med. Fußpfleger	100	3,4	10,3	7,8	4,3	6,0	8,6	5,2	5,2	0,9	2,6	2,6	1,7	—	1,7	39,7
Rettungsassistent	100	—	2,8	4,2	5,5	14,9	9,3	6,6	4,5	2,1	1,7	1,4	1,7	1,0	3,1	41,2
Insgesamt	100	1,6	4,4	9,1	12,9	16,7	14,6	10,1	6,5	4,1	3,4	2,4	2,1	1,5	1,4	9,2
öffentliche Schulen	100	0,7	3,9	7,8	12,2	16,5	14,3	10,7	7,4	4,4	3,1	2,2	2,0	1,4	1,5	11,8
private Schulen	100	1,9	4,6	9,5	13,1	16,8	14,7	9,9	6,2	4,1	3,5	2,5	2,2	1,5	1,4	8,2

1) Alter am 31.12.2008

10 Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin am 1. November 2008

10.5 Lehrgangsteilnehmer nach Beruf und schulischer Vorbildung

Beruf — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Schulische Vorbildung				
		Hauptschul- abschluss ¹	erweiterter Hauptschul- abschluss ¹	mittlerer Schul- abschluss ²	Fachhoch- schulreife	allg. Hochschul- reife
Pflegeberufe	2 802	9	9	804	300	1 680
Gesundheits- und Krankenpflege	2 391	8	9	736	257	1 381
Gesundheits- und Kinderkrankenpflege	177	–	–	30	20	127
Hebamme	84	–	–	2	15	67
Operationstechnischer Assistent	150	1	–	36	8	105
Medizinisch-technische / therapeutische und sonstige Berufe	3 088	67	82	1 115	302	1 521
Diätassistent	91	–	–	69	4	18
Ergotherapeut	369	1	3	78	55	232
Kardiotechniker	30	–	2	18	4	6
Logopäde	197	–	–	34	28	135
Masseur und medizinischer Bademeister	112	35	5	42	17	13
Med.-techn. Assistent für Funktionsdiagnostik	38	1	1	8	5	23
Med.-techn. Laboratoriumsassistent	181	–	1	48	8	124
Med.-techn. Radiologieassistent	119	–	4	45	10	60
Med. Sektions- und Präparationsassistent	25	1	–	13	4	7
Pharmazeutisch-technischer Assistent	247	–	–	122	10	115
Physiotherapeut bzw. Krankengymnast	1 274	1	35	401	144	692
Podologe / Medizinischer Fußpfleger	116	6	14	79	5	12
Rettungsassistent	289	22	17	158	8	84
Insgesamt	5 890	76	91	1 919	602	3 201
öffentliche Schulen	1 536	4	31	500	168	833
private Schulen	4 354	72	60	1 419	434	2 368

1 einschl. gleichwertiger Abschlüsse

2 einschl. gleichwertiger Abschlüsse; bis Schuljahr 2004/05 Realschulabschluss

10 Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin am 1. November 2008

10.6 Absolventen/Abgänger, darunter Ausländer, des Schuljahres 2007/08¹ nach Beruf, Erfolg und Geschlecht

Beruf — rechtlicher Status der Schule	Schüler zu Beginn des Schul- jahres	Absol- venten und Abgänger ins- gesamt ³	davon haben die Ausbildung						
			zu- sammen	vollständig durchlaufen				vor Beendigung abgebrochen	
				davon		ohne Erfolg			
				ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich
insgesamt									
Pflegeberufe	2 775	996	828	813	643	15	10	168	122
Gesundheits- und Krankenpflege	2 377	835	687	672	521	15	10	148	106
Gesundheits- und Kinderkrankenpflege	174	72	66	66	64	–	–	6	6
Hebamme	85	22	20	20	20	–	–	2	2
Operationstechnischer Assistent	139	67	55	55	38	–	–	12	8
Medizinisch-technische / therapeutische und sonstige Berufe	3 064	1 407	1 152	1 060	621	92	47	255	192
Diätassistent	72	43	1	1	1	–	–	42	39
Ergotherapeut	357	105	96	90	81	6	6	9	6
Gesundheitsaufseher	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kardiotechniker	25	12	12	12	2	–	–	–	–
Lebensmittelkontrolleur ²	–	23	23	23	5	–	–	–	–
Logopäde	184	61	58	57	55	1	1	3	3
Masseur und medizinischer Bademeister	122	60	46	44	24	2	2	14	11
Med.-techn. Assistent für Funktionsdiagnostik	25	3	–	–	–	–	–	3	2
Med.-techn. Laboratoriumsassistent	189	60	34	31	28	3	3	26	23
Med.-techn. Radiologieassistent	113	30	25	16	11	9	6	5	3
Med. Sektions- und Präparationsassistent	–	1	–	–	–	–	–	1	1
Pharmazeutisch-technischer Assistent	255	143	111	103	85	8	4	32	24
Physiotherapeut bzw. Krankengymnast	1 382	562	481	463	289	18	11	81	47
Podologe / Medizinischer Fußpfleger	86	51	19	13	12	6	5	32	30
Rettungsassistent	254	253	246	207	28	39	9	7	3
Insgesamt	5 839	2 403	1 980	1 873	1 264	107	57	423	314
öffentliche Schulen	1 485	673	555	532	312	23	5	118	90
private Schulen	4 354	1 730	1 425	1 341	952	84	52	305	224
darunter Ausländer									
Pflegeberufe	101	37	22	22	21	–	–	15	12
Medizinisch-technische / therapeutische und sonstige Berufe	135	51	39	35	17	4	3	12	10
Insgesamt	236	88	61	57	38	4	3	27	22
öffentliche Schulen	53	13	7	7	5	–	–	6	6
private Schulen	183	75	54	50	33	4	3	21	16

¹ vom 2. November 2007 bis 1. November 2008

² Teilnehmer liegen im Berichtsjahr außerhalb des Stichtages der Erhebung

³ einschl. Abbrecher, die in der bundeseinheitlichen Schulstatistik nicht nachgewiesen werden

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliotheken in Potsdam und Berlin.

Standort Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam
Tel. 0331 39-444
Fax 0331 39-418
Mo-Do 9-15 Uhr, Fr 9-14 Uhr

Bibliothek

Tel. 0331 39-843
Fax 0331 39-418
Mo-Do 10.30-15 Uhr, Fr 9.30-14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Tel. 030 9021-3434
Fax 030 9021-3655
Mo-Do 9-15 Uhr, Fr 9-14 Uhr

Bibliothek

Tel. 030 9021-3540
Fax 030 9021-3655
Mo-Do 9-15 Uhr, Fr 9-14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 44 B Bildung Berlin, Bildungsberichte
Tel. 030 9021-3388/3634
Fax 030 9021-3272
E-Mail-Fax 030 9028-4025
bildung@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Schule, Berufsbildung und Ausbildungsförderung

Statistische Berichte:

- Berufliche Schulen
im Land Berlin
Teil II
B II 1
(bis Berichtsjahr 2006)
- Allgemeinbildende Schulen
im Land Berlin
– Schulen, Klassen und Schüler –
B I 1
- Allgemeinbildende Schulen
im Land Berlin
– Schülerbewegung –
B I 1
- Auszubildende und Prüfungen
im Land Berlin
B II 5
- Schulpraktische Seminare
im Land Berlin
B II 7
- Ausbildungsförderung
im Land Berlin
K IX 1
- Volkshochschulen und Musikschulen
im Land Berlin
(bis Berichtsjahr 2000)
- Lehrgänge des Zweiten Bildungsweges
im Land Berlin
B IV 2

Hinweis:

Der bisherige Statistische Bericht B V 8 "Vorschulerziehung in Berlin" ist (bis auf Bezirksdaten) ab Schuljahr 1996/97 bis 2004/05 in den Bericht B I 1 "Allgemeinbildende Schulen in Berlin - Schulen, Klassen und Schüler" integriert.